

# Hallo A1.3

Deutsch lernen mit Spass!



# Inhalt

## Lektion

## Wortfeld

## Grammatik

41

Ich bin im dritten Kurs.  
sich vorstellen

niemand  
Fragen und Antworten

42

Habt ihr eure Zähne geputzt?  
Kleider / ein Handy kaufen

Possessivartikel im Akkusativ  
konjugieren Präsens / Perfekt

43

Du wirst im Lotto gewinnen.  
Kalender / über Zukunft sprechen

Zukunft Futur I

44

Perfekt-Training  
über Vergangenes sprechen

Perfekt  
Hilfsverb „haben“ oder „sein“

45

Ich habe mich verletzt.  
Krankheit / Unfälle / Termin vereinbaren

Perfekt / Nebensätze mit „weil“  
Imperativ

46

Früher durfte man in Restaurants  
noch rauchen.

Modalverben und Hilfsverben  
im Präteritum

47

Ich lebe lieber in der Stadt.  
Weg beschreiben / Stadt  $\leftrightarrow$  Land

Wechselpräpositionen im Akk. und Dativ  
Präpositionen „zu“ und „bei“ / Komparativ

48

Das Buch ist auf dem Tisch.  
wohnen / Möbel

Wechselpräpositionen:  
stellen / stehen, legen / liegen

49

Michael geht in die Schule.

Wechselpräpositionen /  
Präpositionen mit Dativ und Akkusativ

50

Ich rufe dich an oder schreibe dir  
eine E-Mail.

Verben mit Akkusativ und  
Dativ Verben mit zwei Objekten

51

Wohin gehst du?  
Orte / Stadt / Regenbogenspiel

Wo? Wohin? / Wechselpräpositionen  
Spiel: ganze Grammatik

52

Mir ist wichtig, dass ich gesund bleibe.

Nebensätze mit „dass“  
Imperativ

53

Wissen Sie, welcher Bus zum  
Flughafen fährt?

Fragen und Antworten  
indirekte Fragen

54

Wir feiern das ganze Jahr.

Verben mit Dativ / Futur

55

Mein Beruf macht mir Spass.

Jahreszahlen / Perfekt / „dass“

56

Mir gefällt die Schweiz.

Nebensätze mit „weil“  
im Perfekt / Indefinita

57

Der Mann geht mit dem Hund in den Park.

alle Artikel im Nominativ,  
Akkusativ und Dativ

58

Ich gehe mit meinem Mann ins Kino.

Possessivartikel im Nominativ,  
Akkusativ und Dativ

59

Training

60

Wechselspiele

# Symbole



hören



zuordnen



durchstreichen



Landeskunde Schweiz



sprechen



verbinden



verbessern



Synonym in Deutschland



lesen



ordnen



Satzstellung



ausmalen / zeichnen



sehen



nummerieren



zeigen



spielen



schreiben



ankreuzen



suchen



im Internet suchen

## Aufbau Lektionen

### 1. Vokabeln (1. Seite)

Übersetz die Vokabeln in deine Muttersprache.  
Benutz ein Wörterbuch oder eine Wörter-App.



### 2. Kursteil (5 Seiten: „A, B, C ...“)

Filme sehen, Dialoge hören, Texte lesen, aktiv  
Grammatik anwenden, mit Klassenkollegen  
sprechen, schreiben, lesen, spielen.



### 3. Hausaufgaben (2 Seiten: „1,2,3 ...“)

Es gibt zwei Seiten Hausaufgaben. Die Hörtexte  
und die Lösung kannst du im Internet auf  
hallodeutschschule.ch-downloads herunterladen.



### 4. Interaktive Übungen (Links)

Auf hallodeutschschule.ch-links findest du Links  
mit interaktiven Übungen.



### 5. Aussprachetraining

Auf hallodeutschschule.ch-downloads kannst du  
zu jeder Lektion eine Audio-Datei zum Hören und  
Nachsprechen herunterladen.



# 41 Ich bin im dritten Kurs.

Singular Plural	Substantive	Infinitiv Beispiel	Verben
das <b>Altersheim</b> die Altersheim <b>e</b>	_____	<b>anfangen</b> (= beginnen) Er <b>fängt</b> mit der Arbeit <b>an</b> .	_____
die <b>Antwort</b> (→ antworten) die Antwort <b>en</b>	_____	<b>anmelden</b> Er <b>meldet</b> sich <b>an</b> .	_____
die <b>Bestellung</b> (→ bestellen) die Bestellu <b>ngen</b>	_____	<b>bestellen</b> Er bestellt einen Kaffee.	_____
die <b>Diät</b> die Diät <b>en</b>	_____	<b>bringen</b> Er bringt die Bestellung.	_____
der <b>Durst</b> ---	_____	<b>hoffen</b> Er hofft, dass ...	_____
--- die Ferien (= der <b>Urlaub</b> )	_____	<b>mitnehmen</b> Er <b>nimmt</b> den Koffer <b>mit</b> .	_____
die <b>Frage</b> (→ fragen) die Frage <b>n</b>	_____	<b>mögen</b> Er mag Süßigkeiten.	_____
die <b>Fremdsprache</b> die Fremdsprach <b>en</b>	_____	<b>rauchen</b> Er raucht Zigaretten.	_____
das <b>Geschirr</b> ---	_____	<b>Ski fahren</b> Er fährt Ski.	_____
der <b>Job</b> (= der <b>Beruf</b> ) die Job <b>s</b>	_____	<b>studieren</b> Er studiert an der Uni.	_____
der <b>Käse</b> ---	_____	<b>tragen</b> Er trägt einen Pullover.	_____
die <b>Muttersprache</b> die Muttersprach <b>en</b>	_____	<b>zahlen</b> Er zahlt die Rechnung.	_____
die <b>Regel</b> die Regel <b>n</b>	_____		
der <b>Sohn</b> die Söh <b>ne</b>	_____		
die <b>Strasse</b> die Strass <b>en</b>	_____		
das <b>Studium</b> (→ studieren) die Studi <b>en</b>	_____		
die <b>Tochter</b> die Töch <b>ter</b>	_____		
die <b>Toilette</b> (= das <b>WC</b> ) die Toilet <b>ten</b>	_____		
die <b>Universität</b> (= die <b>Uni</b> ) die Universität <b>en</b>	_____		
			<b>andere</b>
		Beispiel	_____
		<b>arbeitslos</b> Er ist arbeitslos.	_____
		<b>getrennt</b> (= separat) Sie leben getrennt.	_____
		<b>gleich</b> Er ist gleich alt wie ich.	_____
		<b>sportlich</b> Er ist sportlich.	_____
		<b>verheiratet</b> Ich bin verheiratet.	_____
		<b>zusammen</b> Wir leben zusammen in einer WG.	_____



Wie heisst du? / Wie ist dein Name?

Ich heisse ... / Mein Name ist ...

Wo wohnst du?

Ich wohne in ...

Woher kommst du?

Ich komme aus ...

Kommst du aus Südamerika?

Ja, ich komme aus Südamerika. Nein, ... nicht ...

Wie lange lebst du schon in der Schweiz?

Ich lebe seit ... Monaten / Jahren in der Schweiz.

Was ist deine Muttersprache?

Meine Muttersprache ist ...

Wie viele Fremdsprachen sprichst du?

Ich spreche ... Fremdsprachen.

Bist du verheiratet?

Ja, ich bin verheiratet. / Nein, ... nicht ...

Hast du Kinder?

Ja, ich habe ... Kinder. / Nein, ... keine Kinder.

Als was arbeitest du in der Schweiz?

Ich arbeite als ... / Mein Beruf ist ...

Ich bin im Moment arbeitslos.

Studierst du an der Uni?

Ja, ich studiere an der Uni. / Nein, ... nicht ...

Wie gross bist du?

Ich bin ... cm gross.

Kannst du kochen? Ski fahren?

Ja, ich kann kochen. / Nein, ... nicht ...

Wie bist du heute zur Schule gekommen?

Ich bin mit ... zur Schule gekommen.

Machst du oft Sport?

Ja, ich mache oft Sport. / Nein, ... selten / nie ...

Isst du gern Käse?

Ja, ich esse gern Käse.

Magst du Schokolade?

Ja, ich mag Schokolade. / Nein, ... keine ...

Rauchst du?

Ja, ich rauche. / Nein, ich rauche nicht.

Warst du schon einmal in Genf?

Ja, ich war schon einmal in Genf. / Nein, ... noch nie ...



## Spielvariante / Regeln

niemand = keine Person

- 1) Du darfst nicht laut sprechen.
- 2) Du darfst jeder Person nur **drei Fragen** stellen. Du musst aber auch **drei Antworten** geben. Danach musst du mit einer anderen Person sprechen.
- 3) Du darfst nicht gleichzeitig mit mehreren Personen sprechen.
- 4) Wer zuerst alle Sätze ergänzt hat, gewinnt.

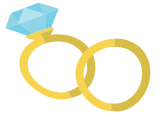
Sprichst du drei Fremdsprachen?

Nein, ich spreche nur meine Muttersprache und noch ein bisschen Englisch.

Ja, Französisch ist meine Muttersprache. Ich spreche auch noch Englisch, Spanisch und Italienisch. Jetzt lerne ich Deutsch.

## Meine Klasse

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| _____ sitzt neben mir.                                  | _____ wohnt in Zürich.          |
| _____ hat zwei Kinder.                                  | _____ ist verheiratet.          |
| _____ ist älter als ich.                                | _____ ist jünger als ich.       |
| _____ spricht drei Fremdsprachen.                       | _____ kommt aus Asien.          |
| _____ spricht die gleiche Muttersprache wie ich.        |                                 |
| _____ kommt aus dem gleichen Land wie ich.              |                                 |
| _____ ist in meiner Klasse am jüngsten.                 |                                 |
| _____ ist mein Deutschlehrer / meine Deutschlehrerin.   |                                 |
| _____ ist Schweizer.                                    | _____ war schon einmal in Genf. |
| _____ ist sportlich.                                    | _____ kommt aus Südamerika.     |
| _____ lebt schon länger als fünf Monate in der Schweiz. |                                 |
| _____ ist in meiner Klasse am grössten.                 |                                 |
| _____ hat einen Laptop in den Deutschkurs mitgenommen.  |                                 |
| _____ ist heute mit dem Velo zur Schule gekommen.       |                                 |
| _____ hat ein eigenes Auto.                             | _____ sieht gern Horrorfilme.   |
| _____ trägt einen Rock.                                 | _____ trägt ein Hemd.           |
| _____ isst gern Käse.                                   | _____ kann Ski fahren.          |
| _____ arbeitet in der Schweiz.                          | _____ kann gut kochen.          |
| _____ mag keine Schokolade.                             | _____ raucht Zigaretten.        |
| _____ studiert an der Universität.                      | _____ hat keine Geschwister.    |



## B) Sieh den Film an. Bilde die Sätze und ordne sie den Bildern zu.

- a) bestellen / was / Sie / möchten / ?  
 b) Sie / Sie / ? / haben / kommen / Zeit / mit / ?  
 c) auch / ich / gehe / den / Kurs / . / dritten / in  
 d) wie / , / Entschuldigung / Name / war / doch / gleich / ? / Ihr  
 e) bringe / ich / . / gleich / die / Bestellung / Ihnen  
 f) in / Kurs / Sie / denn / ? / gehen / welchen  
 g) in / jetzt / Café / ich / . / ein / gehe  
 h) vor / war / . / Jahren / drei / in / Ferien / in / Thailand / den / ich  
 i) mich / ich / habe / einen / angemeldet / . / für / Kurs



Was möchten Sie bestellen?

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



## C) Im Café. Was passt? Kreuz an.

- |   |   |   |
|---|---|---|
| a) Was darf es sein?<br><input type="checkbox"/> Einen Kaffee, bitte.<br><input type="checkbox"/> Haben Sie einen Pullover?<br><input type="checkbox"/> Ich möchte zahlen, bitte. | c) Das macht 8 Franken 70.<br><input type="checkbox"/> Hier, 10. Das stimmt so.<br><input type="checkbox"/> Ich bezahle nur 5 Franken.<br><input type="checkbox"/> Danke.       | e) Möchten Sie etwas essen?<br><input type="checkbox"/> Ja. Einen Tee, bitte.<br><input type="checkbox"/> Nein, danke.<br><input type="checkbox"/> Haben Sie Hahnenwasser?                |
| b) Was möchten Sie trinken?<br><input type="checkbox"/> Den Fisch, bitte.<br><input type="checkbox"/> Einen Saft, bitte.<br><input type="checkbox"/> Eine Suppe, bitte.           | d) Bezahlen Sie zusammen?<br><input type="checkbox"/> Einen Eistee, bitte.<br><input type="checkbox"/> Nein, bitte mit Karte.<br><input type="checkbox"/> Nein, bitte getrennt. | f) Wo ist die Toilette?<br><input type="checkbox"/> Hinter der Bar, rechts.<br><input type="checkbox"/> Gehen Sie über die Strasse.<br><input type="checkbox"/> Fahren Sie bitte langsam. |



## D) Was passt? Ordne zu.

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| a) Rauchst du _____ ins Café?                     | e) Bist du _____ Kinder?              |
| b) Ich trinke _____ Zigaretten?                   | f) Welche Sprachen _____ Liebesfilme? |
| c) Er hat sich für einen _____ einen Milchkaffee. | g) Siehst du gern _____ verheiratet?  |
| d) Kommt ihr auch _____ Kurs angemeldet.          | h) Hast du _____ sprichst du?         |



### E) Hör zu. Kreuz an.

Maria    Juan Pablo    Ayser

a) ... ist 25 Jahre alt.

b) ... spricht Spanisch als Muttersprache.

c) ... ist verheiratet.

d) ... besucht seit drei Monaten einen Deutschkurs.

e) ... wohnt in Basel.

f) ... kommt aus Nicaragua.

g) ... spricht drei Fremdsprachen.

h) ... geht dreimal pro Woche ins Fitnesscenter.

i) ... hat zwei Töchter.



### F) Ordne den Dialog in der richtigen Reihenfolge. Hör zu.

1,2,3...

1) Hallo. Lernst du auch Deutsch?



\_\_\_ Ja. Ich bin Erkan. Wie heisst du?

\_\_\_ Ach so. Die Türkei ist ein schönes Land. Ich war vor drei Jahren mit meinem Mann in Istanbul. Ich komme aus Bulgarien, aber ich lebe schon seit drei Jahren hier in der Schweiz. Wie lange bist du schon hier?

\_\_\_ Karin. Woher kommst du?

\_\_\_ Aus der Türkei.

\_\_\_ Nein, aus Izmir. Das ist eine Stadt im Südwesten der Türkei.

\_\_\_ Ich bin vor einem Jahr in die Schweiz gekommen. Ich bin im B1-Kurs. Und du? In welchen Kurs gehst du?

\_\_\_ Ich bin im B2-Kurs. Nächste Woche mache ich die Prüfung für C1. Ich habe aber nicht mehr so viel Zeit. Nächste Woche werde ich einen neuen Job anfangen.

\_\_\_ Nein, ich bin im Moment arbeitslos. Deshalb mache ich gerade einen Intensivdeutschkurs, damit ich besser Deutsch spreche. Danach hoffe ich, eine Stelle als Kellner oder Verkäufer zu finden.

\_\_\_ Was arbeitest du denn?

\_\_\_ Aus der Türkei? Aus Istanbul?

\_\_\_ Ich bin Pflegerin. Ich arbeite in einem Altersheim. Und du, arbeitest du?

## G) Verbrätzel. Welches Verb ist das?



mit dem Hund ...



Videogames ...



Geige ...



Fussball ...



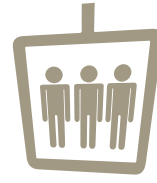
Ski ...



Velo ...



mit dem Zug ...



mit dem Lift ...



Hausaufgaben ...



Yoga ...



eine Diät ...



ein Studium ...



die Tür ...



die Dose ...



den Regenschirm ...



das Buch ...



die Hände ...



das Geschirr ab-...



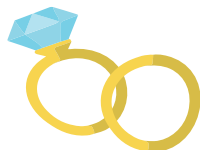
das Auto ...



die Kleider ...



80 Jahre alt ...



verheiratet ...



krank ...



wütend ...



Durst ...



Kinder ...



blaue Augen ...



Bauchschmerzen ...



ein Museum ...



Freunde ...



ein Denkmal ...



ein Konzert ...



## 1) Formell oder informell? Ordne zu. Schreib.

Hast du Kinder? / Wie gefällt Ihnen der Pullover? / Mach bitte das Fenster auf. / Wie ist Ihre Telefonnummer? / Kann ich dir helfen? / Was haben Sie heute für ein Mittagsmenü? / Möchten Sie sich für einen Deutschkurs anmelden? / Wie geht's? / Ich rufe dich später zurück. / Woher kommst du? / Gehen Sie geradeaus und dann rechts. / Unterschreiben Sie bitte hier. / Wie ist dein Name? / Ich schicke Ihnen meinen Lebenslauf.

formell	informell
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____



## 2) Schreib die Frage.

- |                                  |                                      |
|----------------------------------|--------------------------------------|
| 1) <u>Wie geht es dir?</u> _____ | Danke, sehr gut, und dir?            |
| 2) _____                         | Nein, ich komme nicht aus England.   |
| 3) _____                         | Ich bin 29 Jahre alt.                |
| 4) _____                         | Ich wohne in Winterthur. Und Sie?    |
| 5) _____                         | Ich nehme immer das Tram zur Schule. |
| 6) _____                         | Nein, ich mache selten Sport.        |
| 7) _____                         | Ja gern, aber bitte ohne Milch.      |



## 3) Ergänze das Verb.

- 1) Ich esse gern Gemüse. Was isst du gern?
- 2) Wohin fährst du? Ich \_\_\_\_\_ nach Basel.
- 3) Als Dessert nehme ich das Glace. Was \_\_\_\_\_ du?
- 4) Wir sind vor dem Einkaufszentrum. Wo \_\_\_\_\_ ihr jetzt?
- 5) Wie alt bist du? Ich \_\_\_\_\_ 19 Jahre alt.
- 6) Gestern Abend habe ich ferngesehen. Was \_\_\_\_\_ du gemacht?
- 7) Wir wissen nicht, wann der Zug kommt. \_\_\_\_\_ du es?
- 8) Hast du Hunger? Ja, ich \_\_\_\_\_ grossen Hunger.

#### 4) Niemand, nichts, kein- , nie oder nicht? Ergänz.

~~keinen~~ / kein / keine / nicht / nicht / nicht / niemand / niemand / nichts / nichts / nie / nie

- 1) Hast du einen zweiten Kugelschreiber dabei? Nein, ich habe leider keinen.
- 2) Warum seid ihr gestern \_\_\_\_\_ ins Kino gegangen? \_\_\_\_\_ hatte Zeit.
- 3) Ich habe Hunger. Ich habe heute noch \_\_\_\_\_ gegessen.
- 4) Warst du schon einmal in St. Moritz? Nein, ich war noch \_\_\_\_\_ in St. Moritz.
- 5) Kannst du bitte die Musik leiser machen? Ich kann bei dem Lärm \_\_\_\_\_ lernen.
- 6) In unserem Dorf ist es so langweilig. Es gibt \_\_\_\_\_ Kino und \_\_\_\_\_ Disco!
- 7) Warum will mich \_\_\_\_\_ heiraten? Ich bin doch hübsch, intelligent und nett!
- 8) Hast du alles dabei? Ja, ich glaube schon. Ich hoffe, dass ich \_\_\_\_\_ vergessen habe.
- 9) Mein Freund hilft mir \_\_\_\_\_ bei den Hausaufgaben. Er hat \_\_\_\_\_ Zeit.

#### 5) Was passt? Ordne zu.

- |  |  |
|--|--|
| 1) Wie alt _____ Horrorfilme?          | 5) Ich bin _____ nicht gern Horrorfilme.         |
| 2) Welche Sprachen <u>1)</u> bist du?  | 6) Ich spreche _____ als Mechaniker.             |
| 3) Schaust du gern _____ arbeiten Sie? | 7) Nein, ich schaue _____ Englisch und Russisch. |
| 4) Als was _____ sprichst du?          | 8) Ich arbeite _____ 29 Jahre alt.               |

#### 6) Hör zu. Was stimmt? Kreuz an.

- |   |  |
|---|--|
| 1) <input type="checkbox"/> Mehmet kommt aus der Türkei.        | 5) <input type="checkbox"/> Er macht oft Sport.      |
| 2) <input type="checkbox"/> Er lebt jetzt in Österreich.        | 6) <input type="checkbox"/> Er hat keine Kinder.     |
| 3) <input type="checkbox"/> Sein Beruf ist Fahrer bei der Post. | 7) <input type="checkbox"/> Er ist verheiratet.      |
| 4) <input type="checkbox"/> Er verdient bei der Post gut.       | 8) <input type="checkbox"/> Seine Wohnung ist klein. |

#### 7) Konjugier die Verben.

Infinitiv	fahren	sprechen	arbeiten	mögen
ich	<u>fahre</u>	_____	_____	_____
du	_____	_____	_____	_____
er, sie, es	_____	_____	_____	_____
wir	_____	_____	_____	_____
ihr	_____	_____	_____	_____
sie, Sie	_____	_____	_____	_____

# 42 Habt ihr eure Zähne geputzt?

Singular Plural	Substantive	Infinitiv Beispiel	Verben
der <b>Anbieter</b> die Anbieter	_____	<b>abnehmen</b> (≠ zunehmen) Er <b>nimmt</b> 3 kg <b>ab</b> .	_____
der <b>Angestellte</b> (→ anstellen) die Angestellten	_____	<b>aufräumen</b> Er <b>räumt</b> das Zimmer <b>auf</b> .	_____
der <b>Bauarbeiter</b> die Bauarbeiter	_____	<b>auspacken</b> (≠ einpacken) Er <b>packt</b> das Geschenk <b>aus</b> .	_____
die <b>Baustelle</b> die Baustellen	_____	<b>brauchen</b> Er braucht eine Pause.	_____
das <b>Büro</b> die Büros	_____	<b>einpacken</b> (≠ auspacken) Er <b>packt</b> das Geschenk <b>ein</b> .	_____
die <b>Fabrik</b> die Fabriken	_____	<b>erreichen</b> Er erreicht sein Ziel.	_____
das <b>Feld</b> die Felder	_____	<b>gewinnen</b> (≠ verlieren) Er gewinnt im Lotto.	_____
das <b>Feuer</b> die Feuer	_____	<b>kämmen</b> (→ der <b>Kamm</b> ) Er kämmt seine Haare.	_____
der <b>Gast</b> die Gäste	_____	<b>mischen</b> (→ die <b>Mischung</b> ) Er mischt die Spielkarten.	_____
das <b>Haar</b> die Haare	_____	<b>verstehen</b> Er versteht die Aufgabe nicht.	_____
der <b>Handschuh</b> die Handschuhe	_____	<b>wissen</b> Er weiss viel über Politik.	_____
die <b>Karte</b> die Karten	_____		
der <b>Lohn</b> die Löhne	_____		
das <b>Modell</b> die Modelle	_____		
das <b>Paar</b> die Paare	_____		
die <b>Pause</b> die Pausen	_____		
der <b>Schal</b> die Schals	_____		
der <b>Stapel</b> die Stapel	_____		
der <b>Student</b> (→ studieren) die Studente	_____		
der <b>Vertrag</b> die Verträge	_____		
der <b>Zahn</b> die Zähne	_____		
das <b>Zelt</b> die Zelte	_____		
			<b>andere</b>
		Beispiel	
		<b>draussen</b> (≠ drinnen) Die Kinder spielen draussen.	_____
		<b>drinnen</b> (= im Haus) Wir essen drinnen.	_____
		<b>hoffentlich</b> (→ <b>hoffen</b> ) Hoffentlich gewinne ich.	_____
		<b>kaum</b> (± sehr wenig) Er spricht kaum Deutsch.	_____
		<b>nochmals</b> (→ <b>wiederholen</b> ) Mach die Übung nochmals.	_____
		<b>pünktlich</b> (= rechtzeitig) Die Schweizer sind pünktlich.	_____
		<b>schon</b> Er ist schon wach.	_____

## A) Lies die Sätze. Ordne sie den Bildern zu. Hör zu.



- a) Komm! Wir gehen ins Wasser!  
 b) Wo sind meine Mütze und mein Schal?  
 c) Ein Studium ist nicht leicht.  
 d) Wir wollen mehr Lohn!  
 e) Das Zelt steht. Lass uns ein Feuer machen!  
 f) Pack deine Geschenke aus!  
 g) Fahren Sie langsam! Achtung Baustelle!  
 h) So. Jetzt kommt der Hauptgang.  
 i) Geht auf das Laufband oder Velo!



## B) Was ist wo? Ordne zu. (→ A)

- a) Eine Familie liegt ... \_\_\_\_\_ im Wald.  
 b) Die Studenten studieren ... \_\_\_\_\_ draussen im Schnee.  
 c) Die Leute trainieren ... \_\_\_\_\_ im Restaurant.  
 d) Ein Paar campiert ... \_\_\_\_\_ auf der Strasse.  
 e) Die Angestellten demonstrieren ... \_\_\_\_\_ im Fitnesscenter.  
 f) Die Bauarbeiter arbeiten ... \_\_\_\_\_ am Strand.  
 g) Eine Familie feiert ... \_\_\_\_\_ vor der Fabrik.  
 h) Die Gäste essen ... \_\_\_\_\_ an der Universität.  
 i) Ein Paar sonnt sich ... \_\_\_\_\_ zu Hause Weihnachten.



**C) Schau den Film. Ergänze das Verb. Ordne zu.**

a) Sie fährt gern Velo.



b) Er \_\_\_\_\_ in der Disco.

c) Sie \_\_\_\_\_ im Fitnesscenter.

d) Er \_\_\_\_\_ Gitarre.

e) Sie \_\_\_\_\_ Kleider.

f) Er \_\_\_\_\_ seine Zähne.

g) Sie \_\_\_\_\_ schnell.

h) Er \_\_\_\_\_ ein Buch.

i) Sie \_\_\_\_\_ die Tür.

j) Er \_\_\_\_\_ das Geschirr \_\_\_\_\_.

k) Sie \_\_\_\_\_ mit ihrem Freund.

l) Er \_\_\_\_\_ das Lavabo.

m) Sie \_\_\_\_\_ am Abend \_\_\_\_\_.

n) Er \_\_\_\_\_ im Büro.



**D) Konjugieren. Ergänze das Verb.**

a) Gestern bist du zu spät zur Arbeit gekommen. Kommst du heute pünktlich?

b) Ich habe gestern das Essen gekocht. \_\_\_\_\_ du heute?

c) Letztes Jahr sind wir nach Mallorca geflogen. Dieses Jahr \_\_\_\_\_ wir nach Barcelona.

d) Ihr habt gestern die Tür nicht zugemacht. \_\_\_\_\_ (ihr) sie bitte heute \_\_\_\_\_.

e) Vor einem Jahr habe ich kaum Deutsch verstanden. Jetzt \_\_\_\_\_ ich alles!

f) Letzte Woche sind wir ins Kino gegangen. \_\_\_\_\_ wir diese Woche nochmals?

g) Du hast immer ungesund gegessen. Warum \_\_\_\_\_ du nicht einmal gesund?

h) Gestern hatte ich Kopfschmerzen. Heute \_\_\_\_\_ ich Bauchschmerzen!

i) Mit der Diät habe ich fünf Kilo abgenommen. Du \_\_\_\_\_ damit sicher auch \_\_\_\_\_.

j) Ihr habt schon lange nicht mehr aufgeräumt. Wann \_\_\_\_\_ ihr wieder mal \_\_\_\_\_?

E) Hör zu. Sprecht zu dritt die Varianten.

Dürfen wir fernsehen?

Habt ihr **eure Zähne** schon **geputzt**?

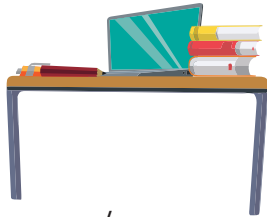
Ja, wir **haben unsere Zähne** schon **geputzt**.



Varianten



eure / unsere  
Zähne geputzt



eure / unsere  
Hausaufgaben  
gemacht



**euer** / unser  
Zimmer aufgeräumt



euren / unseren  
Koffer gepackt



eure / unsere  
Katze gefüttert

F) Hör zu. Sprecht zu zweit die Varianten.

Hast du **deine Flip-Flops** dabei?



Ja, ich habe **meine Flip-Flops** schon eingepackt.

Varianten



deine / meine  
Flip-Flops



deine / meine  
Sonnenbrille



deinen / meinen  
Schal



dein / mein  
Hemd



deinen / meinen  
Pass



deine / meine  
Handschuhe

Possessivartikel im Akkusativ

Ich sehe ... / Ich treffe ... / Das Geschenk ist für ... / Ich rufe ... an. / ...

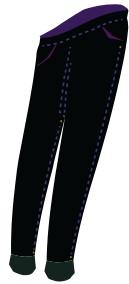
	maskulin	feminin	neutral	Plural
ich	meinen Sohn	meine Tochter	mein Kind	meine Kinder
du	deinen Sohn	deine Tochter	dein Kind	deine Kinder
er	seinen Sohn	seine Tochter	sein Kind	seine Kinder
sie	ihren Sohn	ihre Tochter	ihr Kind	ihre Kinder
wir	unsere(n) Sohn	unsere Tochter	unser Kind	unsere Kinder
ihr	euren Sohn	eure Tochter	<b>euer</b> Kind	eure Kinder
sie, Sie	ihren Sohn	ihre Tochter	ihr Kind	ihre Kinder



### G) Die Party. Hör zu. Verbinde. Sprecht.



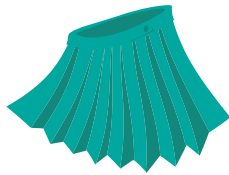
Mütze



Hose



Kleid



Rock



Jeans



Halskette



Pullover



Handtasche



Schuhe



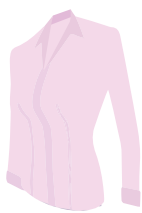
Stiefel



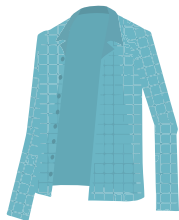
hohen Schuhe



Halstuch



Bluse



Hemd



Hut



kurze Hose



Jacke



T-Shirt



Krawatte

Fred zieht **seinen**, **seine**, **sein**, **seine** ... an.

Sophie zieht **ihren**, **ihre**, **ihr**, **ihre** ... an.

### H) Ergänze den Possessivartikel „sein-“ oder „ihr-“.

- Walter braucht Geld. Deshalb verkauft er im Internet \_\_\_\_\_ Laptop.
- Selma hat \_\_\_\_\_ Portemonnaie verloren. Deshalb geht sie auf das Fundbüro.
- Roy ruft \_\_\_\_\_ Frau an, weil er heute später von der Arbeit nach Hause kommt.
- Urs ist pensioniert. Jetzt hat er Zeit für \_\_\_\_\_ Hobby.
- Isabella ist beim Friseur. Sie lässt sich \_\_\_\_\_ Haare schneiden.
- Kathrin ist am Flughafen, aber sie hat \_\_\_\_\_ Pass zu Hause vergessen.
- Nino ist umgezogen. Er lässt \_\_\_\_\_ Möbel von einer Umzugsfirma transportieren.
- Lara hat Geburtstag. Sie lädt \_\_\_\_\_ Familie in ein gutes Restaurant ein.



Grüezi. Kann ich Ihnen helfen?	Grüezi. Wir haben geschlossen.
Guten Tag. Nein, ich möchte nur schauen.	Guten Tag. Ja, ich brauche ein neues Handy.
Wissen Sie schon, welches Modell Sie wollen?	Wissen Sie, wie spät es ist?
Nein, ich möchte das neue EPhone 75.	Nein.
Was kostet denn das Handy?	Was soll das neue Handy denn können?
Also ich brauche es zum Telefonieren.	Es soll für mich kochen und ...
Natürlich möchte ich mit dem Handy auch ins Internet ...	meine Hausaufgaben machen.
und es muss auch meine Wäsche waschen.	und ich fotografiere auch gern.
Das können heute fast alle Modelle. Wie ...	Das wird schwierig.
So etwas haben wir nicht.	viel Geld wollen sie dafür ausgeben?
Ich will nicht mehr als 400 Franken zahlen.	Ich gehe dreimal pro Woche ins Fitness.
Haben Sie Hunger?	Haben Sie schon einen Handyvertrag?
Ja, der läuft noch ein Jahr.	Nein, ich habe keinen Hunger, aber Durst.
Ach so. Also ohne Vertrag haben wir für ...	Aha. Dieses Handy kostet nur 799 Franken.
400 Franken nur diese Modelle hier von ...	dem Telefon von 400 Fr.
die Telefonanbieter.	SAMSON oder BERRY. Welches Modell ...
gefällt Ihnen besser?	kostet mehr?
400 Franken finde ich zu teuer.	Mir gefällt dieses hier besser.
In welcher Farbe möchten Sie es?	Welche Funktionen hat das Handy?
Haben Sie es in Schwarz?	Ich weiss es nicht.
Ja, natürlich.	Nein, wir haben das Handy nicht in Rot.
Ich möchte es nicht kaufen.	Gut, dann möchte ich das hier kaufen.
Ich mache jetzt Pause.	Gern. Kommen Sie bitte zur Kasse.



### 1) Ergänz den Artikel und die Pluralform.

- 1) das Buch die Bücher                      5) \_\_\_\_\_ Laptop \_\_\_\_\_
- 2) \_\_\_\_\_ Tisch \_\_\_\_\_                      6) \_\_\_\_\_ Kugelschreiber \_\_\_\_\_
- 3) \_\_\_\_\_ Stuhl \_\_\_\_\_                      7) \_\_\_\_\_ Schere \_\_\_\_\_
- 4) \_\_\_\_\_ Handy \_\_\_\_\_                      8) \_\_\_\_\_ Bild \_\_\_\_\_



### 2) Ergänz das passende Verb.

haben / sprechen / ~~anhalten~~ / wollen / können / einkaufen / sein / lesen

- 1) Hält der Zug in Horgen an?                      5) Mein Bruder \_\_\_\_\_ 5 Fremdsprachen.
- 2) Ich \_\_\_\_\_ im Supermarkt \_\_\_\_\_.                      6) Was \_\_\_\_\_ du trinken?
- 3) Wie alt \_\_\_\_\_ du?                      7) Ich \_\_\_\_\_ sehr gut Fussball spielen.
- 4) \_\_\_\_\_ ihr Kinder?                      8) Welches Buch \_\_\_\_\_ du gerade?



### 3) Was passt? Kreuz an. (mehrere Möglichkeiten)

	zu.	aus.	um.	mit.	ein.	auf.	an.
1) Stefan räumt heute seine Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2) Es zieht. Mach bitte das Fenster	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3) Mein Zug kommt mit 10 Minuten Verspätung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4) Es ist schon spät. Schalte jetzt den Fernseher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5) Nach der Arbeit ziehe ich mich immer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6) Sonntags schlafe ich immer lange	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7) Wir gehen ins Kino. Komm auch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8) Ich kaufe immer abends im Supermarkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9) An der nächsten Haltestelle steige ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



### 4) Was machen die Personen? Schreib.



1) Velo fahren



2) \_\_\_\_\_



3) \_\_\_\_\_



4) \_\_\_\_\_



5) \_\_\_\_\_



6) \_\_\_\_\_



7) \_\_\_\_\_



8) \_\_\_\_\_



9) \_\_\_\_\_



10) \_\_\_\_\_

5) Dativ-Domino: Ordne die Sätze.

Reihenfolge: a \_\_\_\_\_



<p>a</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold;">Start</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Wie fährst du zur Arbeit?</div>	<p>b</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Auf Gleis 19.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Wann hast du Geburtstag?</div>	<p>c</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Ich glaube, es liegt auf dem Küchentisch.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Kommst du heute Nachmittag ins Kino?</div>
<p>d</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Gleich hinter dem Haus ist ein Parkplatz.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Seit wann lebst du in der Schweiz?</div>	<p>e</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Ich fahre mit dem Bus.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Woher kommst du?</div>	<p>f</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Am 29. Oktober.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold;">Ende</div>
<p>g</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">... zum Park, dann gleich rechts ist eine.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Wo ist mein Handy?</div>	<p>h</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Ich kann nicht. Ich bin beim Arzt.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Wo sind die Kinder?</div>	<p>i</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Ich komme aus den USA.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Entschuldigung. Wie komme ich ...</div>
<p>j</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">... zur nächsten Bushaltestelle?</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Gehen Sie geradeaus bis ...</div>	<p>k</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Seit einem Jahr.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Auf welchem Gleis fährt unser Zug?</div>	<p>l</p> <div style="background-color: #00a68f; color: white; padding: 5px;">Sie spielen draussen im Garten.</div> <div style="background-color: #e67e22; padding: 5px;">Wo kann ich hier parkieren?</div>



6) Bilde den Satz. Schreib.

- 1) ist / 1986 / . / Jean / in Haiti / geboren Jean ist 1986 in Haiti geboren.
- 2) er / 1998 / ist / gekommen / in die Schweiz / . \_\_\_\_\_
- 3) in Basel / . / er / seit 5 Jahren / wohnt \_\_\_\_\_
- 4) er / gemacht / . / hat / eine Lehre / als Koch \_\_\_\_\_
- 5) . / ein Diplom / hat / er / bekommen \_\_\_\_\_
- 6) 4 Jahre / er / bei „PAG“ / gearbeitet / . / hat \_\_\_\_\_
- 7) ist / arbeitslos / . / er / seit 2 Monaten \_\_\_\_\_



7) Was ist das? Ergänzt.

				
1) <u>die Schuhe</u>	2) _____	3) _____	4) _____	5) _____
				
6) _____	7) _____	8) _____	9) _____	10) _____

# 43 Du wirst im Lotto gewinnen.

## Singular

Plural

## Substantive

die **Ehefrau**

die Ehefrauen

der **Ehemann**

die Ehemänner

die **Energie**

die Energien

der **Fingernagel**

die Fingernägel

die **Gegenwart** (= Präsens)

---

das **Lotto**

---

die **Nummer**

die Nummern

der **Ohrenarzt**

die Ohrenärzte

die **Postkarte**

die Postkarten

der **Silvester** (= das **Neujahr**)

die Silvester

die **Sitzung**

die Sitzungen

die **Technologie**

die Technologien

der **Traum**

die Träume

die **Überwachung** (→ überwachen)

die Überwachungen

die **Vergangenheit** (= Perfekt / Präteritum)

---

der **Vorsatz**

die Vorsätze

die **Wahrheit**

die Wahrheiten

die **Wahrsagerin**

die Wahrsagerinnen

der **Zettel**

die Zettel

die **Zukunft** (= Futur)

---

der **Zwilling**

die Zwillinge

## Infinitiv

Beispiel

**aufhören**

Er **hört** mit dem Kurs **auf**.

**joggen**

Er joggt im Wald.

**lackieren**

Sie lackiert sich die Fingernägel.

**löschen**

Die Feuerwehr löscht den Brand.

**spazieren** (→ der **Spaziergang**)

Er spaziert im Park.

**verdienen**

Er verdient viel Geld.

## Verben

## andere

Beispiel

**heimlich**

Er raucht heimlich.

**intelligent** (= schlau)

Der Lehrer ist intelligent.

**offiziell** (≠ inoffiziell)

Der Brief ist offiziell.

**schlecht** (≠ gut)

Das Buch ist schlecht.

**gestern** (= vor einem Tag)

Gestern war Samstag.

**heute**

Heute ist Sonntag.

**jetzt**

Jetzt ist es 18.15 Uhr.

**morgen** (= in einem Tag)

Morgen ist Montag.

**später** (≠ früher)

Später kaufe ich noch ein.

**übermorgen** (= in zwei Tagen)

Übermorgen ist Dienstag.

**vorgestern** (= vor zwei Tagen)

Vorgestern war Freitag.



- a) Guten Tag, mein Name ist Oliver.  
Ich möchte gern meine Zukunft kennen.
- b) Hallo Mira. Wirst du auch wirklich die  
Wahrheit sagen?
- c) Wann werde ich einen neuen Job finden?
- d) Werde ich meine Traumfrau finden?
- e) Wird sie hübsch sein?
- f) Werden wir gemeinsam Kinder haben?
- g) Wie werden unsere Kinder heissen?
- h) Werde ich diesen Samstag im  
Lotto gewinnen?
- i) Werde ich irgendwann mit dem  
Rauchen aufhören?
- j) Wo werde ich in 30 Jahren leben?
- k) Letzte Frage: Soll ich Aktien von der  
Hallo Deutschschule kaufen?
- \_\_\_ Du wirst erst in einem Jahr wieder  
Arbeit finden. Du wirst dann aber  
viel Geld verdienen.
- \_\_\_ Ja, du wirst damit viel Geld verdienen.
- \_\_\_ Willkommen Oliver! Ich bin Mira.  
Ich kann dir sagen, was in deinem Leben  
passieren wird.
- \_\_\_ Offiziell wirst du aufhören, aber du wirst  
heimlich weiterrauchen.
- \_\_\_ Ihr werdet sehr bald Zwillinge  
bekommen: eine Tochter und einen Sohn.
- \_\_\_ Du wirst die richtigen Zahlen haben,  
aber den Lottozettel verlieren.
- \_\_\_ Ja. Du wirst sie im nächsten Urlaub  
in Österreich kennenlernen.
- \_\_\_ Natürlich, ich bin ja Wahrsagerin.
- \_\_\_ Du wirst mit deiner Frau in einem  
kleinen Haus am Katzensee leben.
- \_\_\_ Sie werden Lea und Leo heissen.
- \_\_\_ Sie wird nicht sehr hübsch sein,  
aber sehr intelligent.



## B) Futur 1: Ergänze die Verben. (→ A)

	werden		Infinitiv
Ich	<u>werde</u>	die Wahrheit	<u>sagen.</u>
Du	_____	im Lotto	_____
Meine Frau	_____	nicht sehr hübsch	_____
	_____	wir gemeinsam Kinder	_____?
Ihr	_____	in einem kleinen Haus am Katzenssee	_____
Die Kinder	_____	Lea und Leo	_____



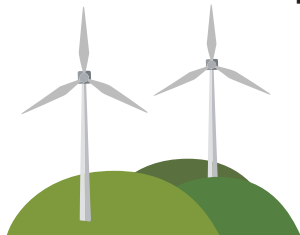
## C) Schreib die Sätze im Futur.

- a) Ich mache eine Weltreise. \_\_\_\_\_
- b) Pierre besucht einen Deutschkurs. \_\_\_\_\_
- c) Was essen wir heute zu Abend? \_\_\_\_\_
- d) Simon und Antonia streiten sich. \_\_\_\_\_
- e) Du kannst Auto fahren. \_\_\_\_\_



## D) Die Welt in ... Jahren. Ordne zu. Sprecht. Schreib Sätze ins Heft.

a) in 10 Jahren



die Energie



die Verkehrsmittel



die Technologie



das Abwasser

b) in 30 Jahren

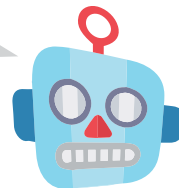
Roboter werden in 30 Jahren die Hausarbeiten machen.



die Raumfahrt



der Planet

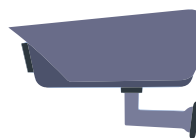


die Überwachung



die Medizin

c) in 100 Jahren



### Die Zeitformen

Vergangenheit (früher)

Gegenwart (jetzt)

Zukunft (später)

**Perfekt / Präteritum**

**Präsens**

**Futur**

Ich habe ... gelernt.

Ich lerne.

Ich werde ... lernen.

Du hast ... gelernt.

Du lernst.

Du wirst ... lernen.

Er hat ... gelernt.

Er lernt.

Er wird ... lernen.

## E) Hör zu. Kreuz an.



- a) Heute ist Dienstag.  
 b) Tom wird heute bis 20 Uhr arbeiten.  
 c) Am Dienstag wird Tom um halb sechs aufstehen.  
 d) Morgen Nachmittag wird Tom nach Genf fahren.  
 e) Übermorgen ist Mittwoch.  
 f) Am Mittwoch muss Tom zum Ohrenarzt gehen.  
 g) Tom wird die ganze Woche in Berlin arbeiten.  
 h) Am Freitagabend kommt Tom aus Berlin zurück.  
 i) Am Freitagabend wird Tom Tennis spielen.  
 j) Am Samstag wird Tom seine Hemden für nächste Woche waschen.  
 k) Am Samstag wird Tom ins Kino gehen.  
 l) Tom ist Banker von Beruf.

richtig	falsch	???
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## F) Logik. Ergänze die Wochentage.

- a) Vor drei Tagen war ... \_\_\_\_\_ e) Morgen ist ... \_\_\_\_\_  
 b) Vorgestern war ... \_\_\_\_\_ f) Übermorgen ist ... \_\_\_\_\_  
 c) Gestern war ... \_\_\_\_\_ g) In drei Tagen ist ... \_\_\_\_\_  
 d) Heute ist ... Freitag

## G) Finde die Synonyme.

in zwei Wochen / in einer Woche / vor zwei Tagen / in zwei Jahren / vor einem Tag / vor einer Woche / in zwei Monaten / vor einem Monat / vor einem Jahr / vor zwei Monaten / vor zwei Jahren / in einem Tag / in einem Monat / vor zwei Wochen / in einem Jahr / in zwei Tagen

heute • diese **Woche** • diesen **Monat** • dieses **Jahr**

- |                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| a) gestern _____                 | i) morgen _____                    |
| b) letzte <b>Woche</b> _____     | j) nächste <b>Woche</b> _____      |
| c) letzten <b>Monat</b> _____    | k) nächsten <b>Monat</b> _____     |
| d) letztes <b>Jahr</b> _____     | l) nächstes <b>Jahr</b> _____      |
| e) vorgestern _____              | m) übermorgen _____                |
| f) vorletzte <b>Woche</b> _____  | n) übernächste <b>Woche</b> _____  |
| g) vorletzten <b>Monat</b> _____ | o) übernächsten <b>Monat</b> _____ |
| h) vorletztes <b>Jahr</b> _____  | p) übernächstes <b>Jahr</b> _____  |



## H) Schau die Agenda von Lisa an. Sprecht zu zweit.

heute: 16. Oktober

Oktober							
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
30 18:00 In den Kochkurs gehen.	1. Okt. 18:30 Mit Sandra ins Yoga gehen.	2	3 21:00 Ins Kino gehen: James Bond-Film	4 18:00 Essen mit Patrick 22:00 Ans Konzert im Dynamo gehen.	5 Wohnung putzen!!!	6 13:00 Eltern kommen zum Mittagessen.	
7 18:00 Kochkurs	8	9	10 21:00 Sauna mit Anna	11	12 Lernen für Deutschprüfung!!	13 Lernen für Deutschprüfung!!!!	
14 18:00 Kochkurs	15 8:30 Deutschprüfung	16 Geld wechseln für Ferien!	17 Waschen für Ferien!	18 17:30 Zum Coiffeur gehen. Fingernägel lackieren.	19 20:00 - 22:00 Tennis spielen mit Patty. Lotto spielen!!	20 10:15 Flug Zürich – Split	
21 18:00 Kein Kochkurs	22	23 Onkel Mirko besuchen.	FERIEN IN KROATIEN		25 Postkarten schreiben!	26 Geschenke für zu Hause kaufen.	27 18:45 Flug Split – Zürich
28 18:00 Kochkurs	29 Geburtstagsgeschenk für Mami kaufen!	30 13:45 Zum Zahnarzt gehen. :(	31 Kuchen backen für Mami.	1. Nov.		2	3 13:00 Mit Tom an den Fußballmatch gehen: FCZ – GC
4 18:00 Kochkurs	5	6 Hochzeitsgeschenk für Chris und Nadine kaufen.	7 Tennis spielen mit Wanda.	8 In die Maniküre gehen für die Hochzeit.	9	10 Hochzeit Chris und Nadine	

Heute ist Mittwoch, der 16. Oktober.  
Was hat Lisa letzte Woche gemacht?

Letzte Woche hat Lisa einen Kochkurs besucht.

Was wird Lisa nächste Woche / dieses Wochenende / am 23. Oktober machen?

Wann hat sie einen Coiffeurtermin?

Was macht Lisa dieses Wochenende?

### Temporale Präpositionen und Adjektive



#### Vergangenheit (früher)

Tom **ist** ... ins Kino **gegangen**.

„vor“ + Dativ

vor einem Tag / Monat  
vor einer Woche / Stunde  
vor einem Jahr

vor fünf Minuten / Stunden /  
Tagen / Wochen /  
Monaten / Jahren

„letzte-“ + Akkusativ

(vor)gestern  
(vor)letzten Monat  
(vor)letzte Woche  
(vor)letztes Jahr

#### Gegenwart (jetzt)

Tom **geht** ... ins Kino.

diesen Tag / Monat  
diese Woche / Stunde  
dieses Jahr

heute

#### Zukunft (später)

Tom **wird** ... ins Kino **gehen**.

„in“ + Dativ

in einem Tag / Monat  
in einer Woche / Stunde  
in einem Jahr

in fünf Minuten / Stunden /  
Tagen / Wochen /  
Monaten / Jahren

„nächste-“ + Akkusativ

(über)morgen  
(über)nächsten Monat  
(über)nächste Woche  
(über)nächstes Jahr

## I) Silvester. Vorsätze fürs neue Jahr. Hör zu. Schreib die Sätze.



Was sind deine Vorsätze fürs neue Jahr?



## Vorsätze:

nächstes Jahr heiraten / keine Vorsätze mehr machen / weniger Alkohol trinken / Kroatisch lernen / mehr Sport treiben / mehr Zeit mit der Familie und Freunden verbringen / nicht mehr rauchen / nicht mehr so viel arbeiten / jede Woche Lotto spielen / weniger fernsehen / Geld sparen / mehr im Haushalt machen / gesünder essen

a) Lisa wird ...

---



---



---

b) Tom wird ...

---



---



---

c) Beide werden ...

---



---



---

d) Niemand wird ...

---

## J) Spiel Futur. Lies die Spielanleitung.

1) Schreib 5 Sätze zu deiner Zukunft auf einen Zettel.

Heute Abend werde ich ...  
 Am Wochenende werde ich ...  
 In einem Jahr werde ich ...  
 In 10 Jahren werde ich ...  
 In 30 Jahren werde ich ...



2) Der Kursleiter / die Kursleiterin zieht die Zettel ein und verteilt sie neu.

3) Jeder Schüler liest vor, was auf seinem Zettel steht.

4) Die anderen Schüler raten, wer das geschrieben hat.

### 1) Ergänz „werden“.

- 1) Ich \_\_\_\_\_ hoffentlich bald im Lotto gewinnen.
- 2) Du \_\_\_\_\_ am Wochenende Tennis spielen.
- 3) Es \_\_\_\_\_ morgen regnen.
- 4) Wir \_\_\_\_\_ nächstes Jahr mehr Sport treiben.
- 5) Wann \_\_\_\_\_ ihr heiraten?
- 6) Sie \_\_\_\_\_ in einem schönen Haus leben.

### 2) Schreib die Sätze im Futur.

- 1) Ihr sprecht gut Deutsch. Ihr werdet gut Deutsch sprechen.
- 2) Aline schläft am Sonntag aus. \_\_\_\_\_
- 3) Wann hört der Regen auf? \_\_\_\_\_
- 4) Der HC Davos wird Schweizer Meister. \_\_\_\_\_
- 5) Er kommt in einer Stunde nach Hause. \_\_\_\_\_
- 6) Wann fahren Sie in den Urlaub? \_\_\_\_\_

### 3) Finde die Synonyme. Schreib.

- 1) Vor zwei Tagen hat es geregnet. Vorgestern hat es geregnet.
- 2) Werden wir in einem Jahr in Kanada leben? \_\_\_\_\_
- 3) Nächsten Monat werde ich heiraten. \_\_\_\_\_
- 4) Ich habe in einem Tag Geburtstag. \_\_\_\_\_
- 5) Letzten Monat war ich krank. \_\_\_\_\_

### 4) Versprechen machen. Schreib Sätze im Futur 1.



1) Du hast meinen Geburtstag vergessen.

2) In deinem Büro herrscht ein Chaos.

3) Du arbeitest zu viel.

4) Du hast nie Zeit für mich.

5) Du kochst nie für mich.

6) Du hörst mir nie zu!

7) Du trinkst zu viel Bier!

8) Du gibst zu viel Geld aus.

1) Ich werde an deinen nächsten Geburtstag denken.

2) Ich werde ...

3) ...

## 43 5) Ergänze die Sätze. Was hast du gemacht? Was wirst du machen?

-  Vor sieben Jahren \_\_\_\_\_
- Letztes Jahr \_\_\_\_\_
- Vor drei Tagen \_\_\_\_\_
- Vorgestern \_\_\_\_\_
- Gestern \_\_\_\_\_
- Heute Abend \_\_\_\_\_
- Morgen Nachmittag \_\_\_\_\_
- Übermorgen \_\_\_\_\_
- Nächstes Wochenende \_\_\_\_\_
- In 5 Jahren \_\_\_\_\_

## 6) Finde die Fehler und schreib die Sätze richtig.

- 1) Ich werde in ein Jahr heiraten.  
Ich werde in einem Jahr heiraten.
- 2) Tom werdet nicht mehr rauchen.  
\_\_\_\_\_
- 3) Nächster Monat fährt Sonja nach Genf.  
\_\_\_\_\_
- 4) Alle Kinder werden am Sommer in den Urlaub fahren.  
\_\_\_\_\_
- 5) In der Zukunft wird es geben keine Telefone mehr.  
\_\_\_\_\_
- 6) Marcel hat vor zwei Tage einen Kochkurs besucht.  
\_\_\_\_\_
- 7) Vorgestern, Isabelle war im Kino.  
\_\_\_\_\_
- 8) Wir werden am Samstag in den Club gegangen.  
\_\_\_\_\_
- 9) An Silvester nicht alle Leute werden Vorsätze machen.  
\_\_\_\_\_
- 10) Tim und Anna werdet viele Kinder haben.  
\_\_\_\_\_

# 44 Perfekt-Training

Singular

Plural

Substantive

Infinitiv

Beispiel

Verben

der **Ausflug**

die Ausflü**ge**

der **Berg**

die Ber**ge**

der **Boden**

die Bö**den**

der **Finger**

die Finger

das **Flugzeug**

die Flugzeu**ge**

das **Geschenk**

die Geschen**ke**

das **letzte Mal**

die letz**ten** Male

das **Lied**

die Lieder

das **Paket**

die Paket**e**

die **Politik**

---

der **Pool**

die Pool**s**

der **Pöstler**

die Pöst**ler**

die **Prüfung** (→ prüfen)

die Prüfungs**en**

die **Spritze** (→ spritzen)

die Spritz**en**

der **Teller**

die Teller

die **Welt**

die Welt**en**

die **Zeitung**

die Zeitungs**en**

**aufwachen** (≠ einschlafen)

Er **wacht** um 8 Uhr **auf**.

**aussteigen** (≠ einsteigen)

Er **steigt** aus dem Bus **aus**.

**beantworten**

Er beantwortet die Frage.

**bestehen**

Er besteht die Prüfung.

**bleiben**

Er bleibt zu Hause.

**einschlafen** (≠ aufwachen)

Er **schläft** um 11 Uhr **ein**.

**erleben** (→ das **Erlebnis**)

Er erlebt viel.

**passieren**

Es passiert nichts.

**schliessen**

Er schliesst die Tür.

**schneiden**

Er schneidet die Haare.

**treffen**

Er trifft seine Freunde.

**verstehen**

Er versteht die Aufgabe.

**andere**

Beispiel

**circa** (= ungefähr)

Ich komme um circa 11 Uhr.

**danach** (≠ davor)

Danach gehe ich ins Bett.

**dann**

Dann trinke ich einen Tee.

**ganz**

den ganzen Abend

**lecker** (= gut)

Das Essen ist lecker.

**zuerst** (= am Anfang)

Zuerst packe ich die Koffer.

## A) Sieh den Film. Ergänze.



Infinitiv

Präsens

Perfekt

zu Abend

essen

das Geschenk

Sie öffnet das Geschenk.

mit dem Flugzeug



im Supermarkt



im Pool



den Boden

Er hat den Boden geputzt.

Infinitiv

Präsens

Perfekt

nach Hause



die Zeitung



die Teller



über Politik



ein Bier



auf dem Laufband



abwaschen = spülen

B) Unregelmässige Verben. Was passt zusammen? Bilde Paare.

Infinitiv



Partizip 2



sterben      gestorben

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

C) Hör zu. Ergänze das passende Partizip 2 von Aufgabe B.

- a) Michael hat die Tür geschlossen.
- b) Der Pöstler hat ein Paket \_\_\_\_\_.
- c) Die Ärztin hat mir eine Spritze \_\_\_\_\_.
- d) Pirmin ist auf dem Pferd \_\_\_\_\_.
- e) Miguel hat kein Deutsch \_\_\_\_\_.
- f) Fred hat sich in den Finger \_\_\_\_\_.
- g) Andreas hat ein Taxi \_\_\_\_\_.
- h) Anna hat ihre Freunde \_\_\_\_\_.
- i) Luisa hat gestern ein Lied \_\_\_\_\_.
- j) Mein Grossvater ist letzte Woche \_\_\_\_\_.
- k) Lisa hat einen Marathon \_\_\_\_\_.





## D) Hilfsverb „haben“ oder „sein“? Kreuz an. Lies die Sätze!

	<b>haben</b>	<b>sein</b>	
a) Wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	vor drei Monaten nach Thailand geflogen.
b) Rahel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	letzte Woche die B2-Prüfung bestanden.
c) Ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	vor einem Jahr in die Schweiz gekommen.
d) Wie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	du gestern nach Hause gegangen?
e) Wo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ihr das letzte Mal in den Ferien gewesen?
f) Die Leute	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	am Samstag in der Disco getanzt.
g) Wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	am Wochenende in den Bergen Ski gefahren.
h) Erich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	für uns ein leckeres Abendessen gekocht.
i)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	du heute schon die Zeitung gelesen?
j) Es	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	gestern nichts passiert.
k) Wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	uns schon lange nicht mehr gesehen.
l) Die Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	in die Pause gerannt.
m) Ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	letztes Jahr um die Welt gereist.
n) Wann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ihr das letzte Mal einen Ausflug gemacht?

Wir **sind** vor drei Monaten nach Thailand **geflogen**.

### Vergangenheitsform: Perfekt

<p><b>mit sein</b></p> <p>ich <b>bin</b>          du <b>bist</b>          er, sie, es <b>ist</b> ... <b>Partizip 2</b>          wir <b>sind</b>          ihr <b>seid</b>          sie, Sie <b>sind</b></p>	<p><b>mit haben</b></p> <p>ich <b>habe</b>          du <b>hast</b>          er, sie, es <b>hat</b> ... <b>Partizip 2</b>          wir <b>haben</b>          ihr <b>habt</b>          sie, Sie <b>haben</b></p>
--	--

A → B

gehen      springen  
 fahren    wandern  
 kommen    fallen  
 rennen     reisen  
 laufen     steigen  
 fliegen    ...  
 schwimmen

!!!

aufstehen  
 aufwachen  
 einschlafen  
 werden  
 sterben  
 wachsen  
 ...

!!!

sein  
 bleiben  
 passieren  
 ...  
  
 stehen  
 sitzen  
 liegen

# 95 %

von allen Verben

## E) Hör zu. Was hat Christian gestern gemacht? Ergänze „haben“ oder „sein“.

Ich bin gestern um 8 Uhr **aufgestanden**. Zuerst \_\_\_\_\_ ich **gefrühstückt**. Danach \_\_\_\_\_ ich **geduscht** und die Zähne **geputzt**. Dann \_\_\_\_\_ ich mit dem Zug zur Arbeit **gefahren**. Um 9 Uhr \_\_\_\_\_ ich im Büro **angekommen**. Zuerst \_\_\_\_\_ ich die E-Mails **gelesen** und **beantwortet**. Um halb 11 \_\_\_\_\_ wir eine Sitzung **gehabt**. Am Mittag \_\_\_\_\_ ich eine Kollegin **getroffen**. Wir \_\_\_\_\_ zusammen in einem Restaurant **gegessen**. Danach \_\_\_\_\_ ich bis 16 Uhr gearbeitet. Nach der Arbeit \_\_\_\_\_ ich im Fitnesscenter **trainiert**. Nach dem Training \_\_\_\_\_ ich im Supermarkt **eingekauft**. Zu Hause \_\_\_\_\_ ich das Essen **gekocht**. Am Abend \_\_\_\_\_ ich in den Deutschkurs **gegangen**. Wir \_\_\_\_\_ viel **gelacht**, **gesprachen** und **gelernt**. Nach dem Unterricht \_\_\_\_\_ wir in einer Bar noch ein Bier getrunken. Zu Hause \_\_\_\_\_ ich noch eine E-Mail **geschrieben** und ein bisschen **ferngesehen**. Circa um 23 Uhr \_\_\_\_\_ ich **eingeschlafen**.

## F) Trennbare - Untrennbare Verben? Ordne zu.

- |                                      |                                     |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| a) vergessen → vergessen <u>U</u>    | i) fernsehen → ferngesehen _____    |
| b) abfahren → abgefahren <u>T</u>    | j) aufwachen → aufgewacht _____     |
| c) beginnen → begonnen _____         | k) frühstücken → gefrühstückt _____ |
| d) anfangen → angefangen _____       | l) besuchen → besucht _____         |
| e) einschlafen → eingeschlafen _____ | m) verlieben → verliebt _____       |
| f) wiederholen → wiederholt _____    | n) aussteigen → ausgestiegen _____  |
| g) umziehen → umgezogen _____        | o) erinnern → erinnert _____        |
| h) erleben → erlebt _____            | p) zumachen → zugemacht _____       |

### Trennbare Verben

**aufstehen** → **aufgestanden**  
**einkaufen** → **eingekauft**  
**anfangen** → **angefangen**

Ich **stehe** um 8 Uhr **auf**.  
 Ich **bin** um 8 Uhr **aufgestanden**.

### Untrennbare Verben

**beantworten** → **beantwortet**  
**trainieren** → **trainiert**  
**verstehen** → **verstanden**

Der Lehrer **beantwortet** die Frage.  
 Der Lehrer **hat** die Frage **beantwortet**.

### Satzstellung Perfekt

Hilfsverb

...

Partizip 2

Mein Mann	<b>hat</b>	gestern	das Abendessen	<b>gekocht.</b>
Gestern	<b>hat</b>	mein Mann	das Abendessen	<b>gekocht.</b>
Mein Mann	<b>hat</b>	gestern	das Abendessen für die Kinder	<b>gekocht.</b>



## 1) Unregelmässige Verben A1. Ergänz. → Lösung S. 161/162

Infinitiv	3. P. Sg. Präsens	3. P. Sg. Perfekt
befehlen	Der Chef <u>befiehlt</u> .	Der Chef hat befohlen.
beginnen	Der Unterricht beginnt um 9 Uhr.	Der Unterricht hat um 9 Uhr <u>begonnen</u> .
<u>bleiben</u>	Er bleibt zu Hause.	Er <b>ist</b> zu Hause geblieben.
brechen	Er _____ sein Bein.	Er hat sein Bein gebrochen.
bringen	Er bringt einen Kuchen.	Er hat einen Kuchen _____.
_____	Er denkt an die Ferien.	Er hat an die Ferien <b>gedacht</b> .
essen	Er _____ eine Pizza.	Er hat eine Pizza gegessen.
fahren	Er <b>fährt</b> mit dem Bus.	Er _____ mit dem Bus gefahren.
finden	Er _____ eine Arbeit.	Er hat eine Arbeit gefunden.
fliegen	Er fliegt nach Australien.	Er <b>ist</b> nach Australien _____.
_____	Er flieht aus dem Land.	Er <b>ist</b> aus dem Land geflohen.
geben	Er <b>gibt</b> mir die Nummer.	Er _____ mir die Nummer gegeben.
gehen	Er _____ ins Kino.	Er <b>ist</b> ins Kino <b>gegangen</b> .
gewinnen	Er gewinnt im Lotto.	Er hat im Lotto _____.
helfen	Er _____ mir.	Er hat mir geholfen.
kennen	Er kennt mich nicht.	Er hat mich nicht _____.
_____	Er leiht mir Geld.	Er hat mir Geld geliehen.
lesen	Er _____ ein Buch.	Er _____ ein Buch gelesen.
liegen	Er liegt im Bett.	Er ist / hat im Bett _____.
_____	Er lügt nie.	Er hat nie gelogen.
mögen	Er <b>mag</b> die Wohnung.	Er hat die Wohnung _____.
nehmen	Er _____ ein Taxi.	Er hat ein Taxi <b>genommen</b> .
reiten	Er _____ auf dem Pferd.	Er <b>ist</b> auf dem Pferd geritten.

## Infinitiv

## 3. P. Sg. Präsens

riechen	Das Parfüm riecht gut.
schlafen	Er _____ im Bett.
_____	Er schliesst das Fenster.
schneiden	Er _____ das Brot.
schreiben	Er schreibt eine E-Mail.
schwimmen	Er schwimmt im Hallenbad.
sehen	Er _____ einen Film.
_____	Er sitzt auf dem Sofa.
singen	Er singt ein Lied.
sprechen	Er _____ 4 Sprachen.
springen	Er springt ins Wasser.
stehen	Er _____ vor der Tür.
steigen	Er steigt in den Bus.
stehlen	Er _____ ein Bonbon.
sterben	Er <b>stirbt</b> bei einem Unfall.
stinken	Der Abfall stinkt.
_____	Er <b>streitet</b> mit dem Kunden.
tragen	Er _____ eine warme Jacke.
treffen	Er <b>trifft</b> seine Freunde.
trinken	Er trinkt ein Bier.
verlieren	Er verliert das Spiel.
_____	Er versteht die Aufgabe.
werden	Er <b>wird</b> 18 Jahre alt.
wissen	Er _____ viel.
_____	Er zieht an der Tür.

## 3. P. Sg. Perfekt

Das Parfüm hat gut _____ .
Er hat im Bett geschlafen.
Er hat das Fenster gesch <b>lossen</b> .
Er hat das Brot gesch <b>nitten</b> .
Er hat eine E-Mail _____ .
Er <b>ist</b> im Hallenbad _____ .
Er hat einen Film gesehen.
Er ist / hat auf dem Sofa <b>gesessen</b> .
Er _____ ein Lied ges <b>ungen</b> .
Er hat 4 Sprachen ges <b>prochen</b> .
Er <b>ist</b> ins Wasser _____ .
Er ist / hat vor der Tür <b>gestanden</b> .
Er _____ in den Bus gest <b>iegen</b> .
Er hat ein Bonbon gest <b>ohlen</b> .
Er <b>ist</b> bei einem Unfall _____ .
Der Abfall hat _____ .
Er hat mit dem Kunden gest <b>ritten</b> .
Er hat eine warme Jacke getragen.
Er hat seine Freunde _____ .
Er hat ein Bier _____ .
Er _____ das Spiel verl <b>oren</b> .
Er hat die Aufgabe <b>verstanden</b> .
Er <b>ist</b> 18 Jahre alt _____ .
Er hat viel gew <b>usst</b> .
Er hat an der Tür <b>gezogen</b> .

# 45 Ich habe mich verletzt.

## Singular

Plural

## Substantive

die **Allergie**

die Allergien

das **Blut** (→ bluten)

---

der **Arm**

die Arme

der **Ausschlag**

die Ausschläge

das **Bett**

die Betten

der **Blutdruck**

---

der **Durchfall**

die Durchfälle

das **Fieber**

---

die **Krankenkasse**

die Krankenkassen

das **Medikament**

die Medikamente

die **Operation** (→ operieren)

die Operationen

das **Pflaster**

die Pflaster

die **Salbe**

die Salben

die **Untersuchung** (→ untersuchen)

die Untersuchungen

der **Verband** (→ verbinden)

die Verbände

die **Versicherung** (→ versichern)

die Versicherungen

der **(Zahn-) Schmerz**

die (Zahn-) Schmerzen

**einschlafen**

Er **schläft** spät **ein**.

**sich erkälten**

Er erkältet sich.

**fallen**

Er fällt vom Baum.

**fliegen**

Er fliegt mit dem Flugzeug.

**(sich) fühlen** (→ das **Gefühl**)

Er fühlt sich schlecht.

**garantieren** (→ die **Garantie**)

Er garantiert den Preis.

**hinfallen**

Er **fällt** mit dem Velo **hin**.

**(sich) hinlegen**

Er **legt** sich **hin**.

**(sich) hinsetzen**

Er **setzt** sich **hin**.

**liegen**

Er liegt im Bett.

**regnen** (→ der **Regen**)

Es regnet.

**sterben**

Er **ist** letztes Jahr **gestorben**.

**trinken**

Er trinkt gern Wein.

**sich verletzen**

Er verletzt sich.

**ziehen** (≠ stossen)

Er zieht an der Tür.

## Infinitiv

Beispiel

## Verben

**anstehen**

Er **steht** an der Kasse **an**.

**auftragen**

Er **trägt** die Salbe **auf**.

**ausrutschen**

Er **rutscht** auf dem Eis **aus**.

**sich brechen**

Er bricht sich das Bein.

## andere

Beispiel

erkältet (→ die **Erkältung**)

Er ist erkältet.

**nass**

Die Wiese ist nass.

**obligatorisch** (≠ freiwillig)

Steuern bezahlen ist obligatorisch.

**täglich** (= jeden Tag)

Er steht täglich um 6 auf.

**unwohl** (± schlecht)

Mir ist unwohl.

**versichert**

Er ist versichert.



## A) Sieh zu. Was ist passiert? Ordne zu. Ergänze „hat“ oder „ist“.

a) Daniel hat das Lavabo repariert.

b) Tina ist ins Badezimmer gekommen.

c) Sie \_\_\_\_\_ ausgerutscht.

d) Sie \_\_\_\_\_ ihren Arm gebrochen.



a)



e) Es \_\_\_\_\_ begonnen zu regnen.

f) Fred \_\_\_\_\_ nass geworden.

g) Er \_\_\_\_\_ gefroren.

h) Er \_\_\_\_\_ sich erkältet.



i) Lisa \_\_\_\_\_ auf dem Laufband gerannt.

j) Sie \_\_\_\_\_ müde geworden.

k) Sie \_\_\_\_\_ hingefallen.

l) Sie \_\_\_\_\_ ihr Bein gebrochen.



m) Anton \_\_\_\_\_ Süßes gegessen.

n) Er \_\_\_\_\_ die Zähne nicht geputzt.

o) Er \_\_\_\_\_ Zahnschmerzen bekommen.

p) Die Zahnärztin \_\_\_\_\_ seinen Zahn gezogen.



## B) Warum ist das passiert? Ordne zu.

a) Warum hast du deinen Arm gebrochen? \_\_\_\_\_ Weil ich viel Süßes gegessen und die Zähne nicht geputzt habe.

b) Warum hast du dein Bein gebrochen? \_\_\_\_\_ Weil ich nass geworden bin und gefroren habe.

c) Warum bist du erkältet? \_\_\_\_\_ Weil ich ins Fitnesscenter gegangen und dann beim Training vom Laufband gefallen bin.

d) Warum hast du Zahnschmerzen? \_\_\_\_\_ Weil ich im Bad ausgerutscht bin.

### Nebensatz mit weil

Ich **komme** zu spät zur Arbeit.



Ich **habe** den Bus **verpasst**.

Ich **komme** zu spät zur Arbeit

, weil ich den Bus **verpasst habe**.

Weil ich den Bus **verpasst habe**

, **komme** ich zu spät zur Arbeit.



### C) Hör zu. Lies. Spielt die Varianten.

..., **das** du das Medikament **nehmen** sollst.



### Varianten



das Medikament nehmen



den Tee trinken



den Schal anziehen



die Suppe essen



schlafen



fernsehen



Videogames spielen



in die Schule gehen



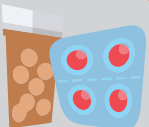
chatten



Bonbons essen



die Spritze



die Tablette(-n)  
das Medikament



der Verband



die Operation



die Krücke(-n)



das Pflaster



die Kopfschmerzen



das Spital  
das Krankenhaus



die Pflegerin  
die Krankenschwester



der Gips



der Rollstuhl



der Fiebermesser

## D) Einen Termin vereinbaren. Hör zu. Ergänze.



Person 1

Polyklinik City, Schmid.

Grüezi Herr Weber.

Ich muss kurz nachschauen. Einen Moment bitte. Heute geht es erst am Abend.

Um 11.30 Uhr? Das ist die einzige Möglichkeit.

Person 2



Grüezi Frau Schmid. Hier spricht Weber.

Ich bin krank.

habe ich starken Husten. Kann ich einen Termin haben?

Das geht nicht. Der Termin ist zu spät.

Geht es nicht früher?

Ja, das geht. Vielen Dank.  
Ich komme gleich.



## Spielt zu zweit einen ähnlichen Dialog. Seid kreativ.

Du arbeitest in einer Arztpraxis.

Du hast Halsschmerzen / einen Ausschlag.  
Du hast 39° Fieber.

Du arbeitest in einer Zahnarztpraxis.

Deine Zähne tun dir weh.

**Redemittel: Termin vereinbaren**

Was kann ich für Sie tun?

Wie kann ich Ihnen helfen?

Was wünschen Sie?

Wann möchten Sie kommen?

Am ... um ... Uhr ist ein Termin frei.

Können Sie heute / morgen / übermorgen /  
am ... um ... Uhr kommen?

Heute / Morgen ist kein Termin mehr frei.

Am Morgen / Nachmittag ist alles besetzt.

Der Arzt / Die Ärztin hat keine Zeit.

Kann ich heute / morgen / am ...  
einen Termin vereinbaren?

Haben Sie heute / morgen / am ...  
einen Termin?

Ich bin seit ... Tag(en) krank.

Ich habe Fieber / Husten / Kopfschmerzen /  
Halsschmerzen / einen Ausschlag / ...

Mein Bauch / Kopf / Hals ... tut mir weh.

Mein Sohn / Meine Tochter ist seit ...  
Tagen krank. Mein Sohn / Meine Tochter hat ...

Es ist dringend. Geht es nicht früher?

Der Termin ist zu spät.

Das geht leider nicht. / Dann kann ich nicht.



### E) Termin verschieben. Hör zu. Kreuz an.



a) Wer ruft an?

Herr Kistler.

Herr Kälin.

b) Herr Kälin ... am 8. März nicht kommen.

kann

muss

will

c) weil er dann ...

die Hausaufgaben macht.

ins Ausland reist.

krank ist.

d) Herr Kälin hatte eine ...-Operation und soll nun zu einer Nachuntersuchung kommen.

Schulter

Knie

Herz

e) Die Nachuntersuchung von Herrn Kälin ist am ...

15. März.

17. März.

21. März.

f) Der Termin für die Nachuntersuchung ist um ...

14.15 Uhr.

15.15 Uhr.

15.45 Uhr.



### F) Füll das Formular aus.

Vorname: \_\_\_\_\_

Krankenkasse: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Grösse: \_\_\_\_\_

Strasse / Nr.: \_\_\_\_\_

Gewicht: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_

Blutgruppe: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Allergien: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Krankheiten: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Medikamente: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Alkoholkonsum:

Zivilstand: \_\_\_\_\_

Nein  Ja / Wie oft?: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

RaucherIn:

Beruf: \_\_\_\_\_

Nein  Ja / Anzahl: \_\_\_\_\_

Ort / Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



### G) Krankenkasse: Lies den Text.



Jede Person, die in der Schweiz lebt, muss bei einer Krankenkasse versichert sein. Das ist eine obligatorische Versicherung. Sie übernimmt die Arzt- oder Spitalkosten bei einer Krankheit oder einem Unfall. Das Gesundheitssystem in der Schweiz ist sehr gut, aber auch sehr teuer. Man bezahlt pro Monat mindestens 200 Franken.

## H) Hör zu. Richtig oder falsch?



- |   | richtig                  | falsch                   |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Frau Kistler ist die Ärztin.             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Frau Schnyder hat Bauchschmerzen.        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Sie schläft täglich 8 Stunden.           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Sie geht zweimal pro Woche joggen.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Sie frühstückt fast nie.                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f) Sie ist Nichtraucherin.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g) Ihr Blutdruck ist zu hoch.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h) Sie soll Zigaretten rauchen.             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| i) Sie soll viel Wasser trinken.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| j) Die Blutuntersuchung dauert einen Monat. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



## I) Hausmittel. Was hilft? Ordne zu. Bilde einen Ratschlag. Sprecht.

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| a) Ich bin müde.               | _____ Bananen und schwarze Schokolade essen           |
| b) Mir ist schlecht / unwohl.  | <u>a)</u> mehr schlafen                               |
| c) Ich kann nicht einschlafen. | _____ Sport machen / nach 19 Uhr nichts mehr essen    |
| d) Ich habe Durchfall.         | _____ nicht <b>kratzen</b> und <b>Salbe auftragen</b> |
| e) Ich habe einen Kater.       | _____ eine Tablette nehmen                            |
| f) Ich möchte abnehmen.        | _____ sich hinlegen / sich hinsetzen                  |
| g) Ich habe Kopfschmerzen.     | _____ spazieren gehen                                 |
| h) Ich habe einen Ausschlag.   | _____ duschen und viel Wasser trinken                 |



Ich habe Durchfall. Was kann ich gegen Durchfall machen?

Iss Bananen und schwarze Schokolade!

**Infinitiv**

trinken  
essen  
schlafen  
sich hinlegen  
nehmen

**Imperativ (du)**

Trink!  
Iss!  
Schlaf!  
Leg dich hin!  
Nimm!

**Imperativ (Sie)**

Trinken Sie!  
Essen Sie!  
Schlafen Sie!  
Legen Sie sich hin!  
Nehmen Sie!

**Imperativ (ihr)**

Trinkt!  
Esst!  
Schlafft!  
Legt euch hin!  
Nehmt!



### 1) Was passt? Ordne zu.

die Beerdigung / die Operation / die Untersuchung / das Spital /  
der Unfall / der Besuch / die Epidemie / ~~die Notaufnahme~~



die Notaufnahme



### 2) Bilde den formellen Imperativ. Schreib.

1) das Formular ausfüllen

Füllen Sie das Formular aus.

2) sich auf den Stuhl setzen

3) den Mund aufmachen

4) sich auf das Bett legen

5) die Personalien aufschreiben

6) sich gesund ernähren

7) abends spazieren gehen

8) mit dem Rauchen aufhören

9) sich warm anziehen



### 3) Das Datum. Hör zu. Kreuz an.

#### Dialog 1

am 3. Mai

um 11 Uhr

am 13. April

um 7.30 Uhr

am 23. April

um 17.30 Uhr

#### Dialog 2

am 5. Juni

um 9.30 Uhr

am 5. Juli

um 11.30 Uhr

am 12. Juni

um 16 Uhr

#### Dialog 3

am 2. Oktober

um 8.45 Uhr

am 16. September

um 15.45 Uhr

am 26. September

um 18.45 Uhr

#### Dialog 4

am 9. August

um 19 Uhr

am 19. August

um 19.30 Uhr

am 29. August

um 19.45 Uhr

#### 4) Ergänz „haben“ oder „sein“.

- 1) Ich bin am 9. August 1993 geboren.
- 2) Mein Nachbar \_\_\_\_\_ letztes Jahr gestorben. Er \_\_\_\_\_ einen Autounfall gehabt.
- 3) Er \_\_\_\_\_ das Medikament heute noch nicht genommen. Er muss es noch nehmen.
- 4) Wir \_\_\_\_\_ gestern zu viel getrunken. Es \_\_\_\_\_ sehr spät geworden.
- 5) Ich \_\_\_\_\_ sehr traurig gewesen, weil ich meinen Job verloren \_\_\_\_\_ .
- 6) Warum \_\_\_\_\_ ihr mit dem Taxi nach Hause gefahren? Ich hätte euch fahren können!
- 7) Ich konnte nicht einschlafen. Ich \_\_\_\_\_ die ganze Nacht an die Prüfung gedacht.
- 8) \_\_\_\_\_ ihr eure Hausaufgaben schon gemacht? Kann ich sie abschreiben?
- 9) Meine Grossmutter \_\_\_\_\_ noch nie mit einem Flugzeug geflogen.
- 10) Es hat angefangen zu regnen. Dann \_\_\_\_\_ alle unter das Dach gerannt.
- 11) Rolf, du reist doch gern. \_\_\_\_\_ du schon einmal in Angola gewesen?
- 12) Du \_\_\_\_\_ deine Zähne nicht geputzt. Deshalb hast du jetzt Zahnschmerzen.
- 13) Wie war die Party? Wann \_\_\_\_\_ du gestern ins Bett gegangen?
- 14) Uff. Ich weiss es nicht so genau. Ich glaube, ich \_\_\_\_\_ so um 4 Uhr eingeschlafen.
- 15) Was \_\_\_\_\_ passiert? Ich \_\_\_\_\_ eine schlechte Prüfung geschrieben.



#### 5) Warum? Bilde die Nebensätze mit „weil“.

- 1) Ich habe meinen Arm gebrochen. + Ich bin mit dem Velo hingefallen.  
Ich habe meinen Arm gebrochen, weil ich mit dem Velo hingefallen bin.
- 2) Ich habe einen Kater. + Ich habe gestern zu viel Alkohol getrunken.  
 \_\_\_\_\_
- 3) Ich habe grossen Hunger. + Ich habe letzte Woche eine Diät gemacht.  
 \_\_\_\_\_
- 4) Ich habe Muskelkater. + Ich habe gestern viel Sport gemacht.  
 \_\_\_\_\_
- 5) Ich bin erkältet. + Ich habe die Jacke nicht angezogen.  
 \_\_\_\_\_
- 6) Ich bin müde. + Ich habe letzte Nacht zu wenig geschlafen.  
 \_\_\_\_\_
- 7) Ich gehe in die Physiotherapie. + Ich habe mein Bein gebrochen.  
 \_\_\_\_\_

# 46 Früher durfte man in den Restaurants noch rauchen.

## Singular

Plural

## Substantive

der **Ausflug**

die Ausflüge

der **Bauernhof**

die Bauernhöfe

der **Besuch**

die Besuche

die **Firma**

die Firmen

der **Gott**

die Götter

der **Haarschnitt** (= die **Frisur**)

die Haarschnitte

der **Haushalt**

die Haushalte

der **Jugendliche** / die **Jugendliche**

die Jugendlichen

der **Junge** (= der **Knabe**)

die Jungen

die **Kontaktlinse**

die Kontaktlinsen

der **Lastwagen**

die Lastwagen

die **Lehre**

die Lehren

die **Nähe** (in der **Nähe**)

---

das **Pech** (≠ das **Glück**)

---

die **Sache**

die Sachen

das **Schild**

die Schilder

der **Spaß**

die Spässe

der **Trockner** (= der **Tumbler**)

die Trockner

das **Verbot** (≠ die **Erlaubnis**)

die Verbote

das **Ziel**

die Ziele

## Infinitiv

Beispiel

**benutzen**

Er benutzt den Computer.

**bestrafen** (→ die **Strafe**)

Er bestraft seinen Sohn.

**funktionieren**

Das Gerät funktioniert nicht.

**lachen** (≠ weinen)

Er lacht.

**niesen**

Er niest.

**übernachten** (± schlafen)

Er übernachtet im Hotel.

**übernehmen**

Er übernimmt eine Bar.

## Verben

## andere

Beispiel

**aber**

Aber er hat keine Zeit.

**allein**

Er kann allein arbeiten.

**eigen-**

Er hat eine eigene Firma.

**erfolgreich** (→ der **Erfolg**)

Seine Firma ist erfolgreich.

**fleißig** (≠ **faul**)

Der Schüler ist fleißig.

**frei**

Am Sonntag habe ich frei.

**leider**

Leider habe ich keine Zeit.

**schwer** (≠ **leicht**)

Der Schrank ist schwer.

**toll**

Die Party ist toll.

**traurig** (≠ **glücklich**)

Er ist traurig.

## A) Heute oder früher? Lies. Kreuz an.



	<b>Früher</b>	<b>Heute</b>	
--	---------------	--------------	--

- |    |                          |                          |  |
|----|--------------------------|--------------------------|--|
| a) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | können die Schüler ihr Tablet oder ihr Handy benutzen.     |
| b) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | durften Mädchen in der Schule nicht neben Jungen sitzen.   |
| c) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sollten die Mädchen lange Röcke tragen.                    |
| d) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | müssen alle Kinder in die Schule gehen.                    |
| e) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wollen alle Kinder ein Handy haben.                        |
| f) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | mussten Jungen kurze Haare tragen.                         |
| g) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | können die Schüler das Internet benutzen.                  |
| h) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | darf man auf Fotos lachen.                                 |
| i) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wollten viele Jungen eine Lehre als Automechaniker machen. |
| j) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | konnte der Lehrer keine Kopien machen.                     |

**Präsens**

ich

**müssen**

muss

**dürfen**

darf

**wollen**

will

**können**

kann

**sollen**

soll

du

musst

darfst

willst

kannst

sollst

er, sie, es

muss

darf

will

kann

soll

wir

müssen

dürfen

wollen

können

sollen

ihr

müsst

dürft

wollt

könnt

sollt

sie, Sie

müssen

dürfen

wollen

können

sollen

**Präteritum**

ich

musste

durfte

wollte

konnte

sollte

du

musstest

durftest

wolltest

konntest

solltest

er, sie, es

musste

durfte

wollte

konnte

sollte

wir

mussten

durften

wollten

konnten

sollten

ihr

musstet

durftet

wolltet

konntet

solltet

sie, Sie

mussten

durften

wollten

konnten

sollten



## B) Wie war es in deiner Kindheit/Jugend? Ordne zu. Erzähl von dir.

Ich musste

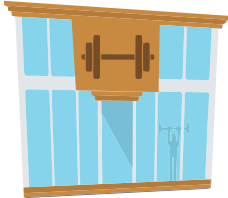
Ich wollte (nicht)

... Infinitiv.

Ich durfte (kein- + Substantiv)

Ich konnte

Ich sollte



\_\_\_\_\_ in einen Sportclub **gehen**.



\_\_\_\_\_ bei Freunden **übernachten**.



\_\_\_\_\_ Velo **fahren**.



\_\_\_\_\_ täglich 2 Stunden **fernsehen**.



\_\_\_\_\_ Markenkleider **tragen**.



\_\_\_\_\_ ein eigenes Handy **haben**.



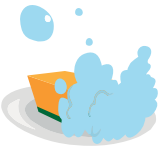
\_\_\_\_\_ allein zur Schule **gehen**.



\_\_\_\_\_ ein Musikinstrument **lernen**.



\_\_\_\_\_ gut **schwimmen**.



\_\_\_\_\_ das Geschirr **abwaschen**.



\_\_\_\_\_ vor dem Essen die Hände **waschen**.



\_\_\_\_\_ auf einen Baum **klettern**.



\_\_\_\_\_ die Hausaufgaben **machen**.



\_\_\_\_\_ Tierarzt(“-in) **werden**.



\_\_\_\_\_ im Haushalt **helfen**.



\_\_\_\_\_ Videospiele **spielen**.





\_\_\_\_\_ früh ins Bett **gehen**.

### Vergangenheit: Perfekt und Präteritum

Das Perfekt und das Präteritum beschreiben Vergangenes.

Wenn wir sprechen, verwenden wir meistens das Perfekt. Aber bei den Hilfsverben (haben und sein) oder den Modalverben (können, müssen, dürfen, wollen, sollen) benutzt man meistens das Präteritum, um Vergangenes auszudrücken.

### C) Hör die Dialoge. Ergänze das passende Modalverb.

- a) „Ich habe kein Parkverbotsschild gesehen. Dort \_\_\_\_\_ ich mein Auto parkieren!“
- b) „Stefan! Du \_\_\_\_\_ die Zähne nicht putzen. Jetzt hast du Zahnschmerzen.“
- c) „Ich \_\_\_\_\_ den Trockner nicht bedienen. Ich weiss nicht, wie er funktioniert!“
- d) „Michael. Du \_\_\_\_\_ doch dein Zimmer aufräumen! Warum ...“ 
- e) „Ich \_\_\_\_\_ gestern länger arbeiten. Ich hatte nicht mal Zeit für die Hausaufgaben.“
- f) „Mein Gott! Die heutige Jugend! Jungen \_\_\_\_\_ zu meiner Zeit keine langen Haare tragen. Wir \_\_\_\_\_ immer kurze Haare haben.“ 
- g) „Ich \_\_\_\_\_ leider nicht kommen. Ich hatte Kopfschmerzen.“
- h) „Fred. Du \_\_\_\_\_ doch keine schweren Sachen tragen. Das hat dir der Arzt gesagt.“

### D) Was wolltest du werden? Lies. Ergänze. (mehrere Antworten möglich)



Als Kind \_\_\_\_\_ Martin Pilot werden. Mit 13 \_\_\_\_\_ er in der Schule nicht mehr an die Wandtafel sehen. Deshalb \_\_\_\_\_ er eine Brille tragen. Piloten \_\_\_\_\_ keine Brille oder Kontaktlinsen tragen. Deshalb \_\_\_\_\_ er nicht Pilot werden. Zuerst war er traurig. Doch dann hatte er ein neues Ziel. Er \_\_\_\_\_ Anwalt werden. Als Jugendlicher war Martin sehr fleissig in der Schule und hat das Gymnasium besucht. Nach der Matura \_\_\_\_\_ er sein Jurastudium beginnen. Als Anwalt hat er später viel Geld verdient. Mit 36 Jahren \_\_\_\_\_ er ein eigenes Flugzeug kaufen. Fliegen ist heute sein Hobby. Die Pilotenprüfung für ein Privatflugzeug \_\_\_\_\_ er auch als Brillenträger machen.

Als Kind	<b>wollte</b>	ich	Automechaniker	<b>werden.</b>
Ich	<b>wollte</b>	als Kind	Automechaniker	<b>werden.</b>
Mit 18 Jahren	<b>habe</b>	ich	die Matura	<b>gemacht.</b>
Ich	<b>habe</b>	mit 18 Jahren	die Matura	<b>gemacht.</b>



Als Kind \_\_\_\_\_ Nicole Tierärztin werden. Aber sie \_\_\_\_\_ nicht Tierärztin werden. Als Jugendliche hatte sie viele Allergien. Sie \_\_\_\_\_ nicht mehr in der Nähe von Katzen oder Hunden sein. Sonst \_\_\_\_\_ sie sofort niesen und hat Ausschläge bekommen. Sie hat eine kaufmännische Lehre bei der Bank gemacht. Sie war sehr erfolgreich. Heute arbeitet sie als Managerin bei einer internationalen Firma.



Mit 15 Jahren \_\_\_\_\_ Manuel eine Lehre zum Elektriker machen. Aber er \_\_\_\_\_ keine Lehre machen. Er \_\_\_\_\_ den Bauernhof von seinen Eltern übernehmen. Als er 31 Jahre alt war, hatte er einen Arbeitsunfall. Er \_\_\_\_\_ danach keine schweren körperlichen Arbeiten mehr machen. Deshalb \_\_\_\_\_ er den Bauernhof verkaufen. Mit dem Geld hat er einen Lastwagen gekauft. Heute arbeitet Manuel als Fahrer.



**Was war dein Traumberuf? Was wolltest du früher werden?**

Als Kind / Als Jugendliche(r)

Mit ... Jahren \_\_\_\_\_ wollte ich ... \_\_\_\_\_ werden.

Nach der Schule / Nach dem Studium

**Als was arbeitest du heute? Was ist dein Beruf?**

Ich arbeite heute als ...

**Warum bist du nicht ... geworden?**

Ich konnte / durfte / wollte nicht ... werden, **weil** ... (Verb am Ende)

Ich musste / sollte ... , **weil** ...

## E) Hör zu. Lies. Ergänze die Tabelle mit „haben“ oder „sein“ im Präteritum.

Lisa: Tina, Daniel, hattet ihr ein schönes Wochenende?

Tina: Ja. Es war super. Wir haben einen Ausflug gemacht.

Lisa: Toll. Wo wart ihr denn?

Tina: Wir waren in Luzern. Wir hatten viel Spass. Warst du auch weg, Lisa?

Lisa: Nein. Ich hatte Kopfschmerzen. Ich war das ganze Wochenende zu Hause.

Daniel: Und du, Nag? Hattest du ein schönes Wochenende?

Nag: Ja. Meine Eltern waren bei mir zu Besuch. Ich habe sie lange nicht mehr gesehen. Sie hatten nie Zeit für mich!

	Präsens	Präteritum	Präsens	Präteritum
ich	bin	_____	habe	_____
du	bist	_____	hast	_____
er, sie, es	ist	_____ <b>war</b> _____	hat	_____ <b>hatte</b> _____
wir	sind	_____	haben	_____
ihr	seid	_____	habt	_____
sie, Sie	sind	_____	haben	_____

## F) Ergänze „haben“ oder „sein“ im Präteritum.

- a) Gestern **war** das Wetter schlecht. Wir **hatten** Pech.
- b) Vorgestern \_\_\_\_\_ die Kinder nicht in der Schule. Sie \_\_\_\_\_ krank.
- c) Letztes Wochenende \_\_\_\_\_ wir an einer Party. Es \_\_\_\_\_ toll.
- d) \_\_\_\_\_ du gestern Geburtstag? Wie \_\_\_\_\_ die Party?
- e) \_\_\_\_\_ du schon einmal arbeitslos? Ja. Ich \_\_\_\_\_ 4 Monate keine Arbeit.
- f) \_\_\_\_\_ ihr letzten Montag auch frei? Nein. Leider nicht. Wir mussten arbeiten.
- g) \_\_\_\_\_ ihr schon einmal im neuen peruanischen Restaurant? Es soll sehr gut sein.
- h) Vor drei Tagen \_\_\_\_\_ ich Besuch. Meine Freunde aus England sind zu mir gekommen.



### Perfekt (Hilfsverb + Partizip 2)

Ich **habe** ein schönes Wochenende **gehabt**.

Ich **bin** in den Ferien **gewesen**.



### = Präteritum (1 Verb)

= Ich **hatte** ein schönes Wochenende.

= Ich **war** in den Ferien.



### 1) Satzstellung. Der Satz wird immer länger. Schreib im Präteritum.

Ich / müssen / arbeiten Ich musste arbeiten.  
 + gestern Abend \_\_\_\_\_  
 + länger Ich musste gestern Abend länger arbeiten.  
 + im Büro \_\_\_\_\_  
 Du / wollen / einkaufen \_\_\_\_\_  
 + gestern \_\_\_\_\_  
 + noch schnell \_\_\_\_\_  
 + im Supermarkt \_\_\_\_\_  
 Ihr / können / sprechen \_\_\_\_\_  
 + letzten Monat \_\_\_\_\_  
 + noch nicht \_\_\_\_\_  
 + so gut Deutsch \_\_\_\_\_  
 Er / sollen / kommen \_\_\_\_\_  
 + vor einer Woche \_\_\_\_\_  
 + zu uns \_\_\_\_\_  
 + in die Schweiz \_\_\_\_\_



### 2) Was passt? Ordne die Verben in die Tabelle ein.

~~musste~~ wollten durfte ~~wolltest~~ durftest musstet  
 sollte sollten  
 wollte sollte konnten musstet konntet durftet musste  
~~sollten~~ ~~durften~~ mussten konnte ~~konnte~~ wollte wolltet sollte  
 konnten konnten  
 konntest  
 konnten musstest durfte durften wolltet solltest wollten

ich	du	er,sie,es,man	wir	ihr	sie, Sie
musste		konnte			
	wolltest				
			sollten		
					durften



### 3) Was passt? Ordne zu.

- 1) Als Kind musste sich meine Grossmutter \_\_\_\_\_ weil das gefährlich war.
- 2) Früher sollten Knaben keine \_\_\_\_\_ gut schwimmen?
- 3) Ich durfte nie auf der Strasse spielen, \_\_\_\_\_ später einmal Arzt werden.
- 4) Konntest du als Kind \_\_\_\_\_ langen Haare tragen.
- 5) Als ich 10 Jahre alt war, \_\_\_\_\_ musste ich um 21 Uhr ins Bett gehen.
- 6) Wir mussten früher von Hand abwaschen, \_\_\_\_\_ um ihre jüngeren Geschwister kümmern.
- 7) Als Kind wollte ich \_\_\_\_\_ weil wir keine Abwaschmaschine hatten.



### 4) Setz das richtige Verb in der richtigen Person ein.

- 1) Früher war alles besser: Man durfte noch im Restaurant rauchen. dürfen / müssen
- 2) Man \_\_\_\_\_ nicht so hohe Krankenkassenprämien zahlen. sollen / müssen
- 3) Die Jugendlichen \_\_\_\_\_ noch draussen spielen. müssen / wollen
- 4) Die Kinder \_\_\_\_\_ nicht frech sein. dürfen / müssen
- 5) Die Leute \_\_\_\_\_ nicht viel kaufen, aber sie waren fröhlicher. wollen / können



### 5) Jetzt oder früher? Setz das richtige Verb in der richtigen Zeit ein.

- 1) Heute \_\_\_\_\_ sich die Leute fast alles auf Kredit kaufen. konnten / können
- 2) Aber noch vor einigen Jahren \_\_\_\_\_ man viele Dinge bar bezahlen. musste / muss
- 3) Man \_\_\_\_\_ nur eine Kreditkarte haben, wenn man viel Geld auf dem Bankkonto hatte. durfte / darf
- 4) Aber natürlich \_\_\_\_\_ junge Familien die Möbel sofort kaufen. wollten / wollen
- 5) Heute \_\_\_\_\_ sogar Teenager eine Kreditkarte haben, wenn die Eltern einverstanden sind. durften / dürfen



### 6) Präsens oder Präteritum? Hör zu. Kreuz an.

- |    | Früher                   | Heute                    |     | Früher                   | Heute                    |
|----|--------------------------|--------------------------|-----|--------------------------|--------------------------|
| 1) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 6)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 7)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 8)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 9)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 10) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

# 47 Ich lebe lieber in der Stadt.

## Singular

Plural

## Substantive

das **Angebot**

die Angebote

die **Apotheke**

die Apotheken

der **Arbeitsweg**

die Arbeitswege

die **Aussicht**

die Aussichten

die **Ausstellung** (→ ausstellen)

die Ausstellungen

die **Bushaltestelle**

die Bushaltestellen

das **Dorf**

die Dörfer

der **Einwohner**

die Einwohner

das **Feld**

die Felder

der **Flughafen**

die Flughäfen

der **Fluss**

die Flüsse

der **Friedhof**

die Friedhöfe

die **Gasse**

die Gassen

das **Grab**

die Gräber

das **Haustier**

die Haustiere

die **Kirche**

die Kirchen

die **Kreuzung**

die Kreuzungen

der **Lärm**

---

das **Museum**

die Museen

die **Nähe**

---

die **Natur**

---

der **Park**

die Parks (die Parks)

der **Polizeiposten** (= die **Polizeistation**)

die Polizeiposten

der **Schmuck**

---

das **Schwimmbad**

die Schwimmbäder

der **Stadttrand**

die Stadtränder

der **Stau** (→ stauen)

die Staus

der **Traktor**

die Traktoren

der **Turm**

die Türme

die **Unterhaltung** (→ unterhalten)

die Unterhaltungen

die **Werkstatt**

die Werkstätten

die **Wiese**

die Wiesen

das **Zentrum**

die Zentren

## Infinitiv

Beispiel

**ausgehen**

Er **geht** am Wochenende **aus**.

**beobachten**

Er beobachtet die Nachbarn.

**geniessen**

Er genießt das schöne Wetter.

**grüssen**

Die Leute grüssen sich.

**sich sonnen**

Er sonnt sich auf dem Balkon.

## Verben

## andere

Beispiel

**frisch**

Die Fische sind frisch.

**geradeaus**

Gehen Sie geradeaus.

**los (sein)**

Es ist nichts los.

**nah** (→ die **Nähe**)

Das Ziel ist nah.

## A) Sprecht.

Ich wohne ...



in einer **Stadt**.  
Im **Zentrum**.



am **Stadttrand**.  
in der **Agglomeration**.



in einem **Dorf**.  
auf dem **Land**.

In der Nähe gibt es ...



eine **Wiese** (-n).



einen **Fluss** (‘-e).



einen **Wald** (‘-er).



einen **Berg** (-e).



einen **See** (-n).

## B) Wohnst du lieber in der Stadt oder auf dem Land? Warum?

a) Ich lebe lieber in der Stadt, weil ...

b) Ich lebe lieber auf dem Land, weil ...

a) Mein Arbeitsweg ist kürzer.mein Arbeitsweg kürzer ist.\_\_\_ Die Luft ist frischer.\_\_\_ Die Wohnungen sind günstiger.\_\_\_ Die Natur ist näher.\_\_\_ Es gibt mehr Unterhaltungsangebote.\_\_\_ Es gibt mehr Arbeit.\_\_\_ Hier ist immer etwas los.\_\_\_ Es ist ruhiger.\_\_\_ Die Menschen sind moderner.\_\_\_ Die Leute grüssen sich.



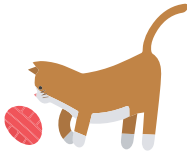
C) In der Stadt oder auf dem Land? Sucht Unterschiede. Sprecht.



der **Traktor** (-en)



der **Lärm**



die **Katze** (-n)  
das **Haustier** (-e)



der **Stau** (-s)



das **Haus** ('-er)



das **Feld**



die **Universität** (-en)



der **Berg** (-e)



das **Spital** ('-er)



der **Bauernhof** ('-e)



das **Hochhaus** ('-er)



die **Disco** (-s)



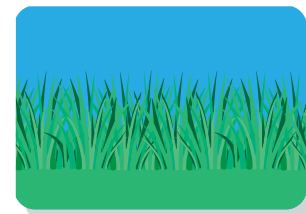
der **Flughafen** ('-)



das **Geschäft** (-e)  
der **Laden** ('-)



der **Einwohner** (-)



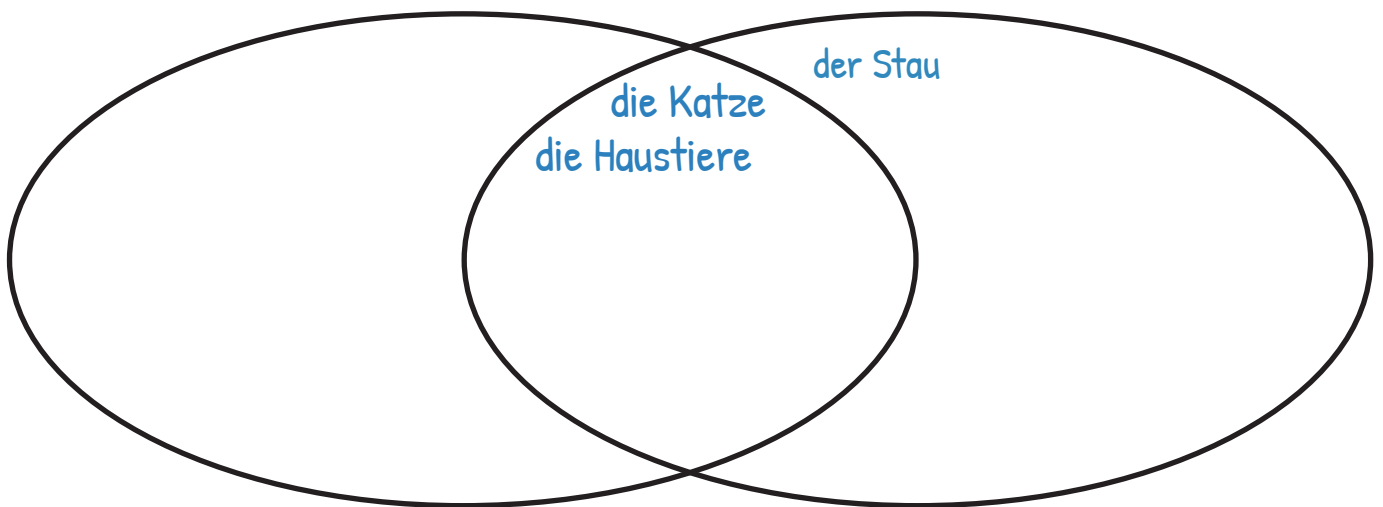
die **Wiese** (-n)



das **Museum**  
(die Museen)

auf dem Land

in der Stadt



Auf dem Land ist es ruhig.

In der Stadt gibt es oft Stau.

Auf dem Land gibt es Bauernhöfe.

In der Stadt kann man ausgehen.

## D) In der Stadt. Hör zu. Kreuz an.

a) Tina und Daniel gehen zusammen...

ins **Schwimmbad**.ins **Fitnesscenter**.ins **Kino**.in die **Disco**.in den **Zoo**.

b) Lisa ist...

im **Juweliergeschäft**.in der **Schule**.im **Café**.im **Hotel**.im **Supermarkt**.

c) Tom geht...

in die **Apotheke**.in die **Bar**.ins **Shoppingcenter**.in die **Metzgerei**.ins **Spital**.

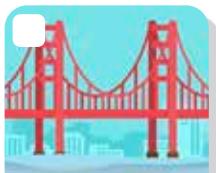
d) Fred wartet...

in der **Werkstatt**.an der **Tankstelle**.am **Hafen**.an der **Bushaltestelle**.am **Bahnhof**.

e) Anita geht...

ins **Restaurant**.auf die **Bank**.in den **Kleiderladen**.auf die **Post**.auf den **Polizeiposten**.

f) Stefan und Tanja sind...

auf der **Brücke**.auf dem **Friedhof**.auf dem **Turm**.auf der **Baustelle**.auf dem **Parkplatz**.

Wohin? →  
Er geht **in den**  
**ins**  
**in die**  
**in die**

 **SUPERMARKT**  
Supermarkt.  
Kino.  
Schule.  
Geschäfte.

Wo?   
Er ist **im**  
**im**  
**in der**  
**in den**

  
Supermarkt.  
Kino.  
Schule.  
Geschäften.

in + dem = im  
in + das = ins  
an + dem = am  
an + das = ans  
auf + das = aufs

## E) Sprecht zu zweit!

Ich möchte **etwas essen!**

Gute Idee. Komm! Wir **gehen** <sup>+Akkusativ</sup> ins **Restaurant**.  
in den **Supermarkt**.  
in die **Küche**.

**Wo** bist du? Was machst du?

Ich **bin** <sup>+Dativ</sup> im **Restaurant**. Ich **esse etwas**.  
im **Supermarkt**. Ich **kaufe Lebensmittel ein**.  
in der **Küche**. Ich **koche das Abendessen**.

### Varianten:

schwimmen / Krafttraining machen / einen Film sehen / tanzen / Tiere beobachten /  
einen Kaffee trinken / ~~Lebensmittel einkaufen~~ / Schmuck kaufen / lernen /  
ein Medikament kaufen / ein Bier trinken / shoppen / Fleisch kaufen /  
das Auto reparieren lassen / das Auto tanken / mit dem Schiff fahren / auf den Zug warten /  
~~etwas essen~~ / Geld abheben / Kleider kaufen / ein Paket senden / eine Anzeige machen /  
Blumen aufs Grab legen / die Aussicht geniessen / das Auto parkieren

## F) Zürich. Lies. Ordne zu.

### a) Das Hochhaus

„Primetower“ ist mit 127 m  
das höchste Gebäude in Zürich.

### b) Unter dem Hauptbahnhof

gibt es ein  
Shoppingcenter.

### c) Im Zoo

kann man Tiere und  
Pflanzen beobachten.

### d) In der Altstadt

„Niederdorf“ gibt es  
viele Gassen mit Läden  
und Restaurants.

### e) Auf der „Landi“-Wiese

sonnen sich im Sommer  
viele Städter nach einem  
Bad im Zürichsee.

### f) Die Kirche

„Grossmünster“ mit ihren  
zwei Türmen ist ein  
Wahrzeichen von Zürich.

### g) Im Landesmuseum

gibt es die grösste  
kulturgeschichtliche  
Ausstellung der Schweiz.

### h) Im Stadion

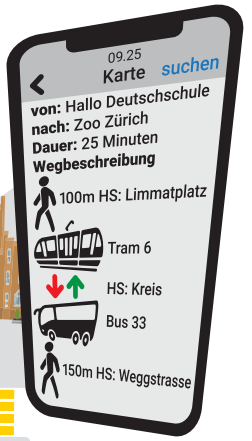
„Letzigrund“ finden  
Fussballspiele und  
Leichtathletikwettkämpfe statt.

### i) Auf dem „Üetliberg“

gibt es einen Turm.  
Von dort hat man eine  
schöne Aussicht  
über die Stadt und Region.



G) Hör zu. Zeichne den Weg. Kreuz an. Sprich zu zweit!



bei (+Dativ)

zu (+Dativ)

in (+Dativ)

in (+Akk.)

auf (+Dativ)

auf (+Akk.)

zu + der = zur  
zu + dem = zum  
bei + dem = beim

- a) Nag ist  bei der **Kreuzung**.
- a) Nag ist  beim **Supermarkt**.
- b) Aline ist  beim **Flughafen**.
- b) Aline ist  beim **Bahnhof**.
- c) Martina ist  bei der **Bank**.
- c) Martina ist  beim **Spital**.
- d) Fred ist  bei der **Bushaltestelle**.
- d) Fred ist  beim **Casino**.

- Er geht  zur **Bank**.
- Er geht  zur **Universität**.
- Sie geht  zum **Kino**.
- Sie geht  zum **Schwimmbad**.
- Sie geht  zur **Apotheke**.
- Sie geht  zum **Fitnesscenter**.
- Er geht  zum **Museum**.
- Er geht  zum **Friedhof**.

über die Strasse

dritte Strasse  
zweite Strasse  
nächste / erste Strasse

geradeaus

links

rechts

Ich gehe ...  
zur **Anwältin**.  
zum **Arzt**.  
zum **Café**.  
zu den **Eltern**.  
zu **Michael**.

Ich bin ...  
bei der **Anwältin**.  
beim **Arzt**.  
beim **Café**.  
bei den **Eltern**.  
bei **Michael**.



### 1) Ergänz den Artikel.

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| 1) Lebst du auf _____ Land?             | 5) Nein, ich wohne in _____ Stadt.  |
| 2) _____ Wohnung ist in einem Hochhaus. | 6) _____ Stadt ist mir zu hektisch. |
| 3) _____ Haus liegt am Stadtrand.       | 7) Es gibt _____ grossen Garten.    |
| 4) Sie hat leider _____ Balkon.         | 8) Ich lebe lieber in _____ Dorf.   |



### 2) Stadt ↔ Land. Was passt? Ergänz das Adjektiv.

ruhiger / grösser / viele / weniger / mehr / höflicher / tiefer / konservativer

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1) Eine Stadt ist _____ als ein Dorf. | 5) _____ Studenten wohnen in der Stadt. |
| 2) In der Stadt leben _____ Menschen. | 6) Auf dem Land sind die Leute _____ .  |
| 3) Auf dem Land ist es _____ .        | 7) Am Stadtrand sind die Mieten _____ . |
| 4) Die Leute vom Land sind _____ .    | 8) In einem Dorf gibt es _____ Verkehr. |



### 3) Bilde den Nebensatz mit der Konjunktion „weil“.

Ich lebe lieber in der Stadt als auf dem Land, ...

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1) Es gibt hier viele Bars.                 | <u>weil es hier viele Bars gibt.</u> |
| 2) Mein Arbeitsweg ist kürzer.              | _____                                |
| 3) Die Bevölkerung ist jünger und moderner. | _____                                |
| 4) Es gibt hier mehr Möglichkeiten.         | _____                                |

Ich lebe lieber auf dem Land als in einer Stadt, ...

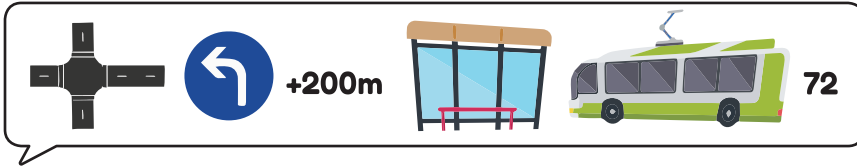
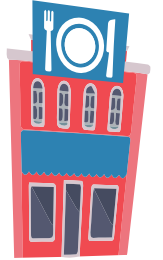
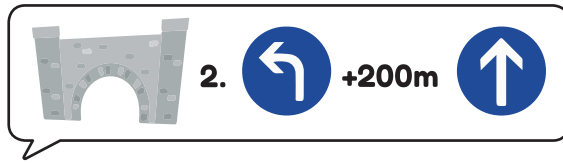
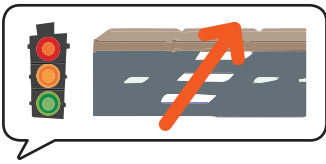
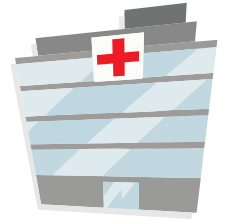
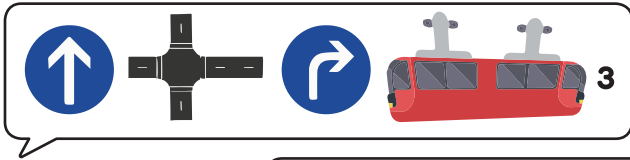
- |                              |       |
|------------------------------|-------|
| 5) Ich kenne meine Nachbarn. | _____ |
| 6) Die Leute helfen sich.    | _____ |
| 7) Die Luft ist hier besser. | _____ |
| 8) Meine Familie lebt hier.  | _____ |



### 4) Hör zu. Kreuz an.

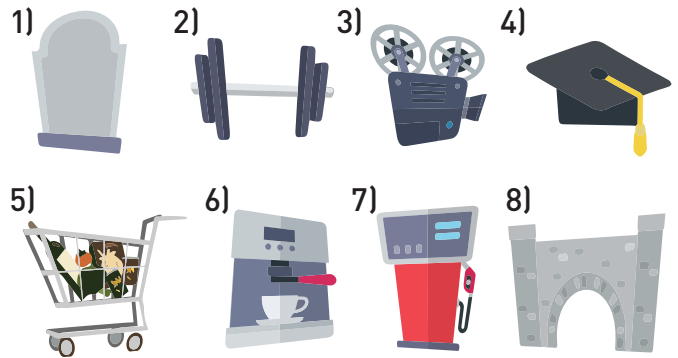
- |                  |   |  |  |
|------------------|---|--|--|
| 1) Aline ist     | <input type="checkbox"/> bei Thomas.          | <input type="checkbox"/> zu Hause.       | <input type="checkbox"/> in der Schule.  |
| Lisa ist         | <input type="checkbox"/> beim Arzt.           | <input type="checkbox"/> beim Einkaufen. | <input type="checkbox"/> bei der Arbeit. |
| 2) Die Party ist | <input type="checkbox"/> im Restaurant.       | <input type="checkbox"/> bei Jörg.       | <input type="checkbox"/> im Pub.         |
| Angela muss      | <input type="checkbox"/> zur Arbeit.          | <input type="checkbox"/> zum Anwalt.     | <input type="checkbox"/> zum Zahnarzt.   |
| Antonio ist      | <input type="checkbox"/> bei seiner Freundin. | <input type="checkbox"/> in den Ferien.  | <input type="checkbox"/> im Kino.        |

5) Hör zu. Entschuldigung. Wo ist ... ? Verbinde.



6) Ergänz den Artikel. Ordne zu.

- 1) der Friedhof
- \_\_\_\_\_ Fitnesscenter
- \_\_\_\_\_ Supermarkt
- \_\_\_\_\_ Universität
- \_\_\_\_\_ Brücke
- \_\_\_\_\_ Café
- \_\_\_\_\_ Kino
- \_\_\_\_\_ Tankstelle

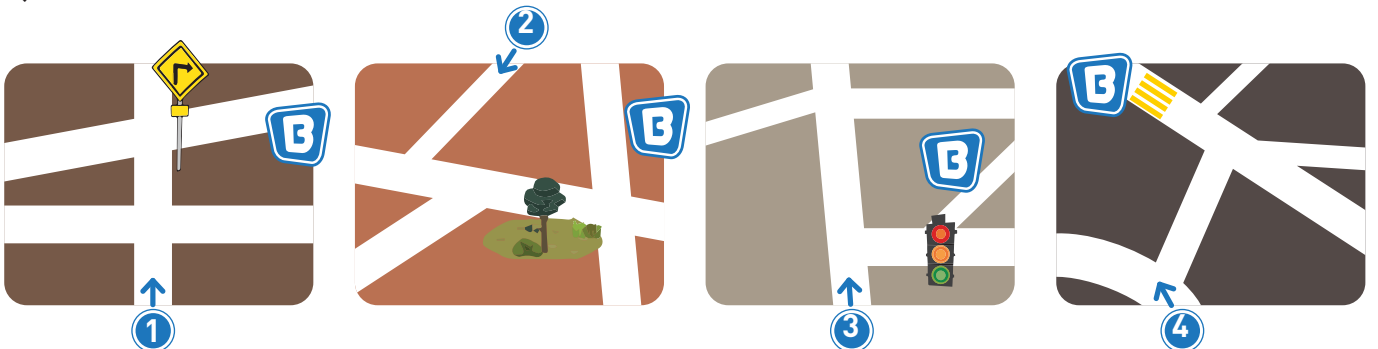


7) Orte in der Stadt. Wo kann man das machen? Schreib.

Was?	Wo? + in → Dativ	Was?	Wo? + in → Dativ
1) Kunst ansehen	<u>im Museum</u>	5) Paket senden	_____
2) Geld abheben	_____	6) Medikament kaufen	_____
3) einkaufen	_____	7) verarzten	_____
4) schwimmen	_____	8) etwas essen	_____

8) Wie komme ich zur Bushaltestelle? Schau. Beschreib den Weg.

- 1) Gehen Sie die zweite Strasse nach rechts. Dann geradeaus.
- 2) \_\_\_\_\_
- 3) \_\_\_\_\_
- 4) \_\_\_\_\_



# 48 Das Buch ist auf dem Tisch.

## Singular

Plural

## Substantive

**der Abfalleimer** (= der **Mülleimer**)

die Abfalleimer

**die Badewanne**

die Badewannen

**der Balkon**

die Balkone

**die Blume**

die Blumen

**das Cheminée**

die Cheminées

**die Decke**

die Decken

**die Dusche**

die Duschen

**das Erdgeschoss** (= das **Parterre**)

die Erdgeschosse

**das Fenster**

die Fenster

**die Garage**

die Garagen

**der Garten**

die Gärten

**das Gebäude**

die Gebäude

**der Gegenstand**

die Gegenstände

**das Glas**

die Gläser

**der Grill** (→ grillieren)

die Grills

**der Kamin**

die Kamine

**das Kissen**

die Kissen

**der Kleiderschrank**

die Kleiderschränke

**der Koffer**

die Koffer

**die Kommode**

die Kommoden

**das Messer**

die Messer

**die Miete** (→ mieten)

die Mieten

**der Partner**

die Partner

**das Regal**

die Regale

**der Teppich**

die Teppiche

**das Tier**

die Tiere

**die Tür**

die Türen

**der Vorhang**

die Vorhänge

## Infinitiv

Beispiel

**brennen** (→ der **Brand**)

Das Licht brennt.

**legen**

Er legt das Buch auf den Tisch.

**sitzen**

Er sitzt auf dem Stuhl.

**stehen**

Er steht an der Haltestelle.

**stellen**

Er stellt die Blume ans Fenster.

**zeichnen** (→ die **Zeichnung**)

Er zeichnet eine Skizze.

## Verben

## andere

Beispiel

**jemand** (≠ niemand)

Ich kenne jemand, der ...

**kreativ**

Der Künstler ist kreativ.

**senkrecht**

Die Lampe hängt senkrecht.

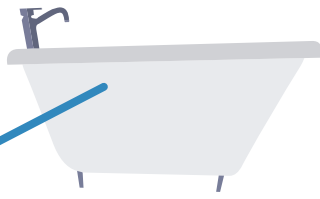
**waagrecht**

Er liegt waagrecht.

## A) Hör zu. Ergänze die Preise. Wer kauft was? Verbinde. Sprecht!



Frau Meier

die **Badewanne**Fr. **2300**die **Pflanze**

Fr.

der **Grill**

Fr.

der **Kleiderschrank**

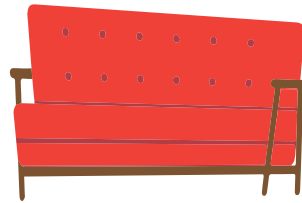
Fr.



Daniel / Tina

die **Messer (Pl.)**

Fr.

das **Sofa**

Fr.

der **Fernseher**

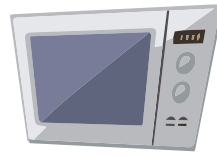
Fr.

das **Bild**

Fr.

der **Schreibtisch**

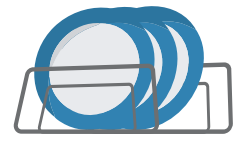
Fr.

die **Mikrowelle**

Fr.

der **Bürostuhl**

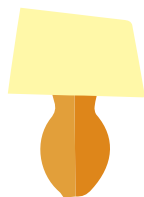
Fr.

die **Teller (Pl.)**

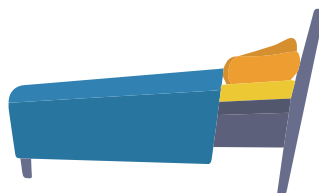
Fr.



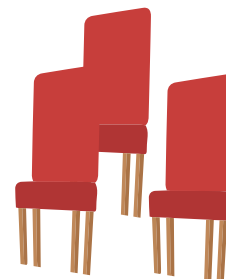
Manuel

die **Lampe**

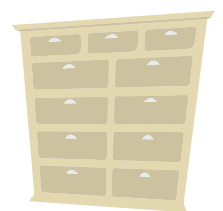
Fr.

das **Bett**

Fr.

die **Stühle (Pl.)**

Fr.

die **Kommode**

Fr.

Wie viel kostet **der / die / das ... / kosten die ...** ?**Er / Sie / Es** kostet ... / **Sie** kosten ...Frau Meier kauft **den / die / das / die ...**Daniel und Tina kaufen **den / die / das / die ...**

**B) Welches Verb passt nicht? Streich durch. Ergänze den Artikel.**

Auto  
✂



a) Er stellt / ~~legt~~ die Blumen auf den Tisch.



b) Das Auto steht / liegt in \_\_\_\_\_ Garage.



c) Der Teppich steht / liegt vor \_\_\_\_\_ Dusche.



d) Die Blumen stehen / liegen auf \_\_\_\_\_ Tisch.



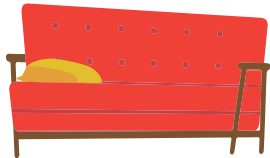
e) Der Koffer steht / liegt unter \_\_\_\_\_ Bett.

f) Die Schuhe stehen / liegen neben \_\_\_\_\_ Tür.



g) Sie stellt / legt den Tisch vor \_\_\_\_\_ Regal.

h) Er stellt / legt das Fleisch auf \_\_\_\_\_ Grill.



i) Das Kissen steht / liegt auf \_\_\_\_\_ Sofa.

j) Er stellt / legt die Pflanze vor \_\_\_\_\_ Fenster.



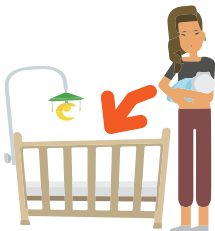
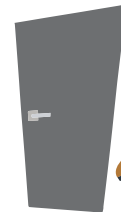
k) Er stellt / legt das Buch auf \_\_\_\_\_ Tisch.

l) Das Glas steht / liegt vor \_\_\_\_\_ Teller.



m) Das Velo steht / liegt an \_\_\_\_\_ Wand.

n) Er stellt / legt die Schuhe neben \_\_\_\_\_ Tür.



o) Sie stellt / legt das Baby in \_\_\_\_\_ Bett.

p) Der Lastwagen steht / liegt vor \_\_\_\_\_ Haus.



Wohin?



stellen



Wo?



stehen



Wohin?



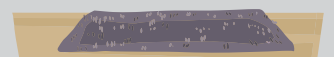
legen



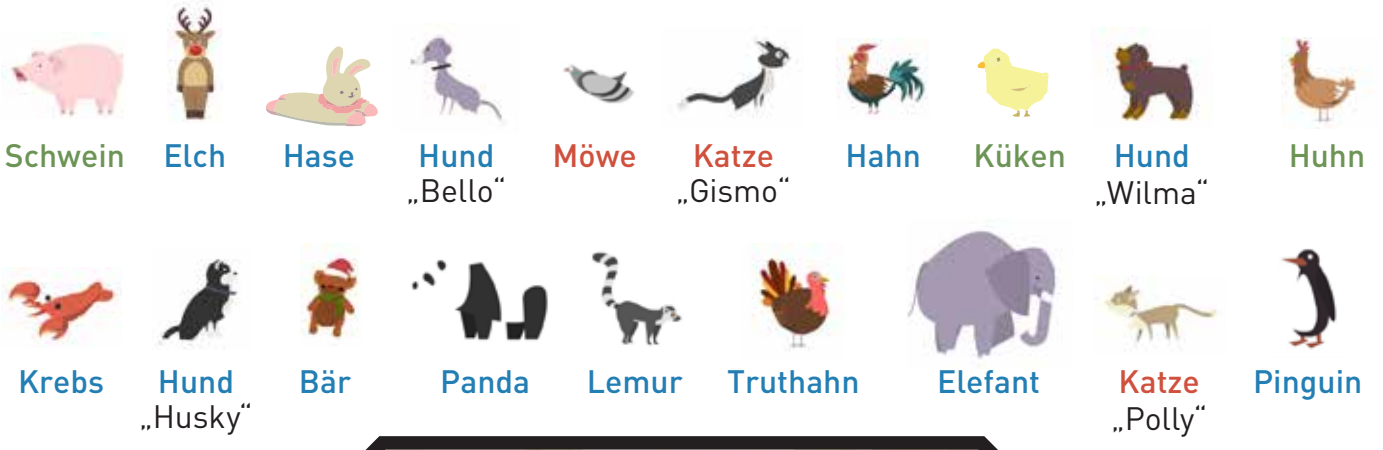
Wo?



liegen




C) Ein Haus voller Tiere! Wo ist der Hund „Bello“? Sprecht zu zweit!



Wo ist der Hund „Bello“?

Er  
Es  
Sie

 **liegt**  
**sitzt**  
**steht**  
**ist**

in  
auf  
unter  
neben  
vor  
hinter  
zwischen

**+ Dativ**

dem  
dem  
der  
den

...

Er ist im Wohnzimmer.

Er steht neben dem Fernseher.



### D) Schau das Haus an (→C). Lies. Richtig oder falsch? Kreuz an.

richtig

falsch

a) Die Familie sitzt am Tisch im Esszimmer.

b) Die Küche ist unter dem Wohnzimmer.

c) Das Schlafzimmer ist neben dem Badezimmer.

d) Es ist 15 Uhr.

e) Im Cheminée brennt ein Feuer.

f) Jemand spielt manchmal Gitarre.

g) Die Familie mag Tiere.

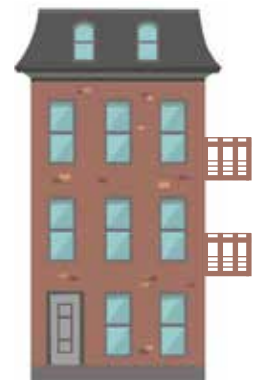
h) Die Küche ist im zweiten Stock.

i) Im Erdgeschoss gibt es keine Fenster.

j) Der Fernseher steht im Schlafzimmer.



### E) Rätsel. Lies. Ergänze die Angaben.



Name \_\_\_\_\_

Fam. Mächler

Wohnort \_\_\_\_\_

Bern

Miete 1500 Fr.

Das Haus von **Familie Mächler** hat einen grossen Garten.

**Hans** wohnt in der Stadt. Seine Wohnung ist im 2. Stock und hat einen Balkon.

Das Mehrfamilienhaus steht in **Bern**. Es hat zwei Kamine.

**Daniel und Tina** sind nach **Pfäffikon** gezogen. Sie leben in einem Haus mit Garage.

Im Hochhaus ist die Miete am teuersten. Pro Monat kostet die Miete **2500** Franken.

Die Miete für das Haus in Pfäffikon ist am günstigsten. Es kostet nur **1500** Fr. pro Monat.

Familie **Hueber** bezahlt **2150** Fr. für ihre Wohnung im Mehrfamilienhaus.

Familie Mächler bezahlt in **St. Gallen** 200 Fr. mehr Miete als Daniel und Tina.

Das Gebäude in **Basel** ist am höchsten. Es gibt zwei Balkone.

## F) Sprecht zu zweit. Was ist wo?

1) Zeichne Möbel und Gegenstände in die Wohnung **A**.

Sei kreativ! Zeig sie nicht deinem Partner / deiner Partnerin.

2) Frag deinen Partner / deine Partnerin nach seiner / ihrer Wohnung.

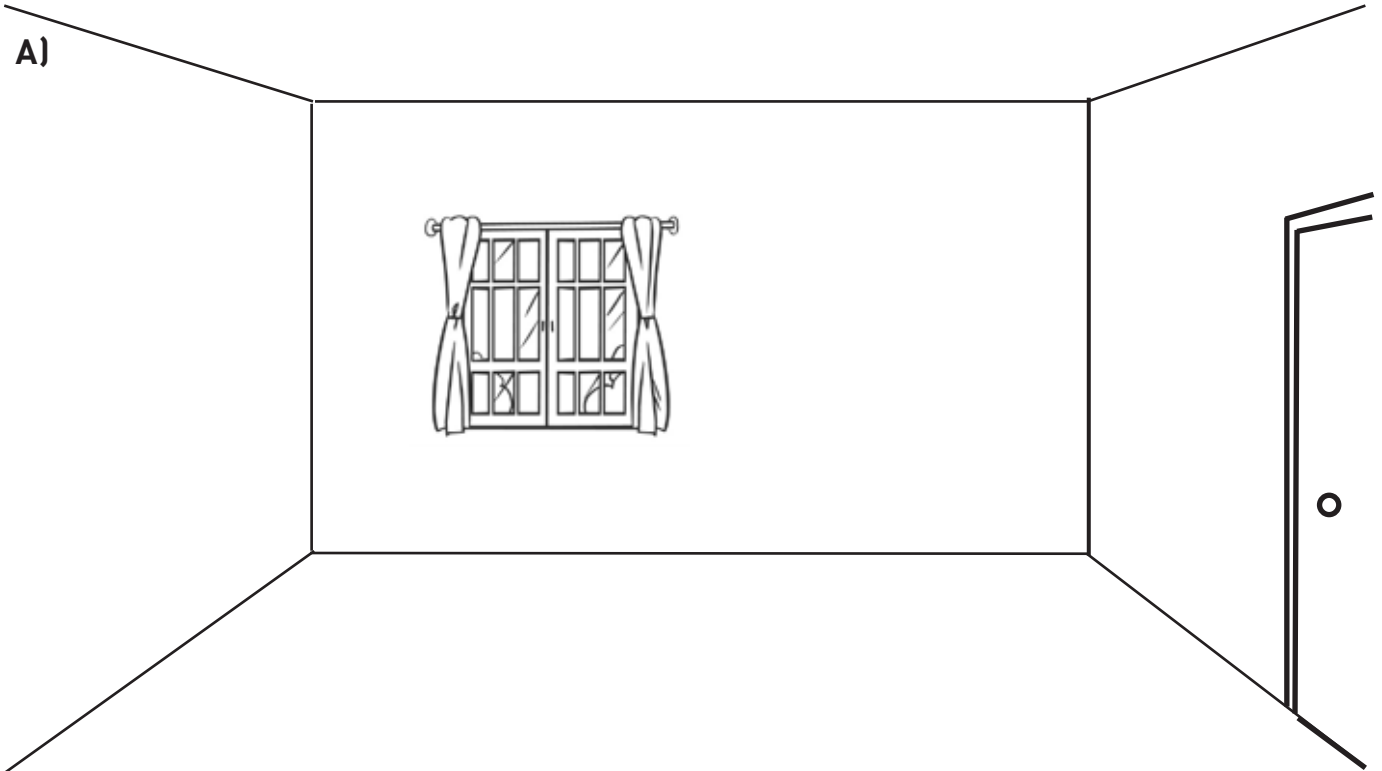
3) Zeichne dann die Beschreibung deines Partners / deiner Partnerin in die Wohnung **B**.

Es gibt **einen** / **eine** / **ein** / **zwei** ...

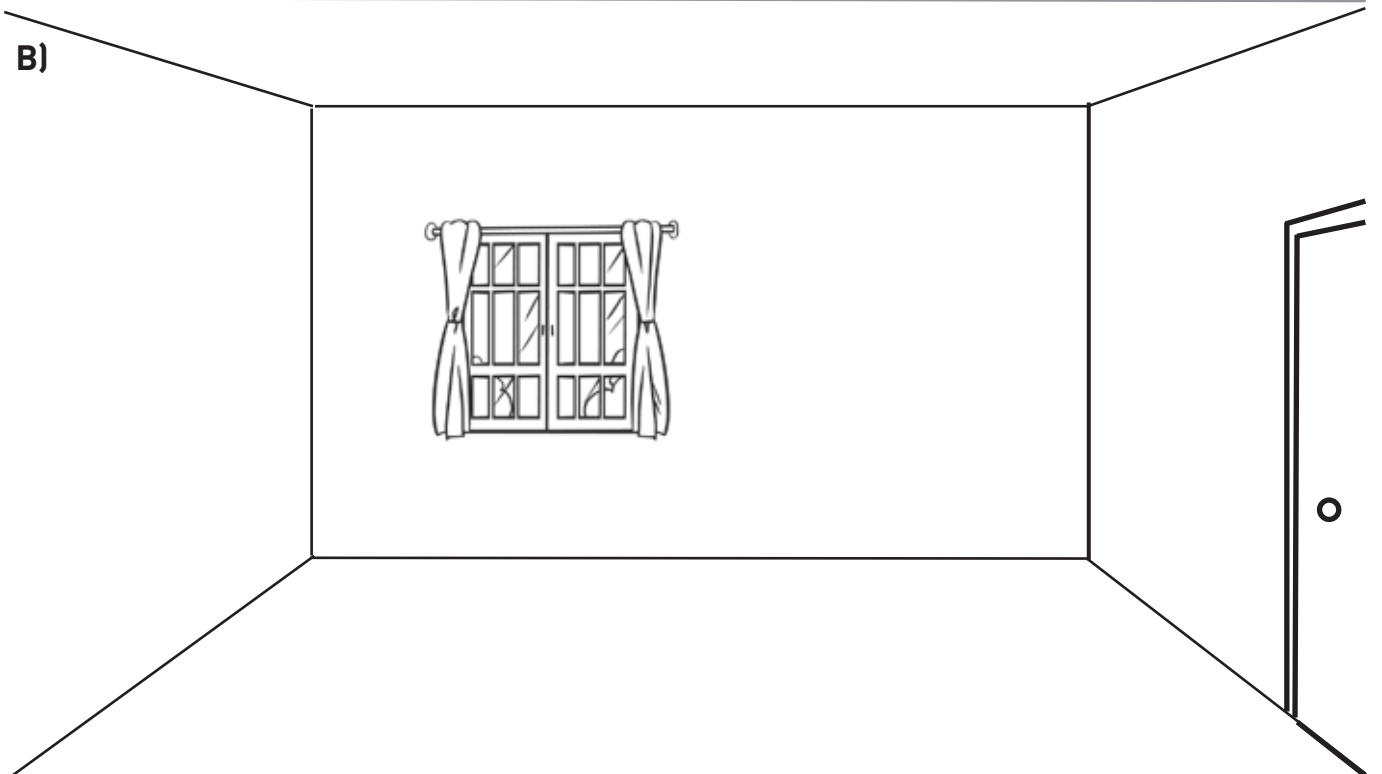
**Der** / **Die** / **Das** ... ist / steht / liegt / hängt

**vor** / **hinter** / **neben** / **auf** / **über** / **unter** / **zwischen** / **dem** / **der** / **dem** / **den** ...

A)

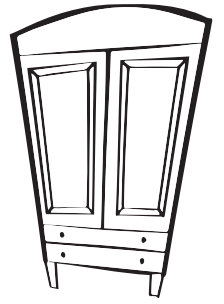
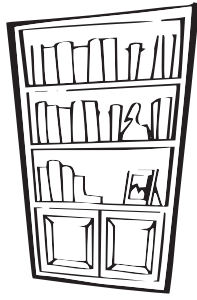


B)





### 1) Was ist das?



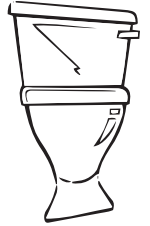
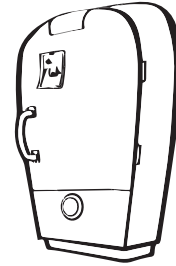
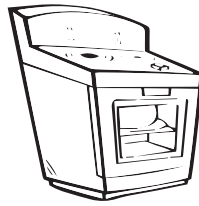
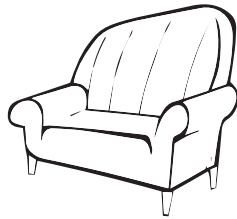
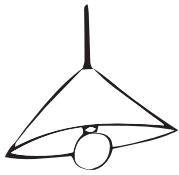
1) die Pflanze

2) \_\_\_\_\_

3) \_\_\_\_\_

4) \_\_\_\_\_

5) \_\_\_\_\_



6) \_\_\_\_\_

7) \_\_\_\_\_

8) \_\_\_\_\_

9) \_\_\_\_\_

10) \_\_\_\_\_



### 2) Singular und Plural. Ergänzt.

1) das Bild die Bilder

6) der Stuhl \_\_\_\_\_

2) der Teppich \_\_\_\_\_

7) der Abfalleimer \_\_\_\_\_

3) die Kommode \_\_\_\_\_

8) die Tür \_\_\_\_\_

4) der Vorhang \_\_\_\_\_

9) das Lavabo \_\_\_\_\_

5) der Sessel \_\_\_\_\_

10) die Badewanne \_\_\_\_\_



### 3) Ergänzt:

in / auf / an / vor / ~~zwischen~~ / neben / hinter / über / unter



1) zwischen



4) \_\_\_\_\_



7) \_\_\_\_\_



2) \_\_\_\_\_



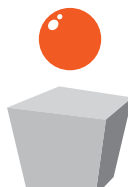
5) \_\_\_\_\_



8) \_\_\_\_\_



3) \_\_\_\_\_



6) \_\_\_\_\_



9) \_\_\_\_\_

4) Was passt nicht? Streich durch.

- 1) Tina stellt / ~~legt~~ / ~~hängt~~ / ~~steht~~ / ~~liegt~~ den Besen an die Wand.
- 2) Er stellt / legt / hängt / steht / liegt das Buch auf den Tisch.
- 3) Christoph stellt / legt / hängt / steht / liegt im Bett.
- 4) Paul stellt / legt / hängt / steht / liegt die Lampe an die Decke.
- 5) Die Schuhe stellen / legen / hängen / stehen / liegen im Regal.
- 6) Das Bild stellt / legt / hängt / steht / liegt an der Wand.

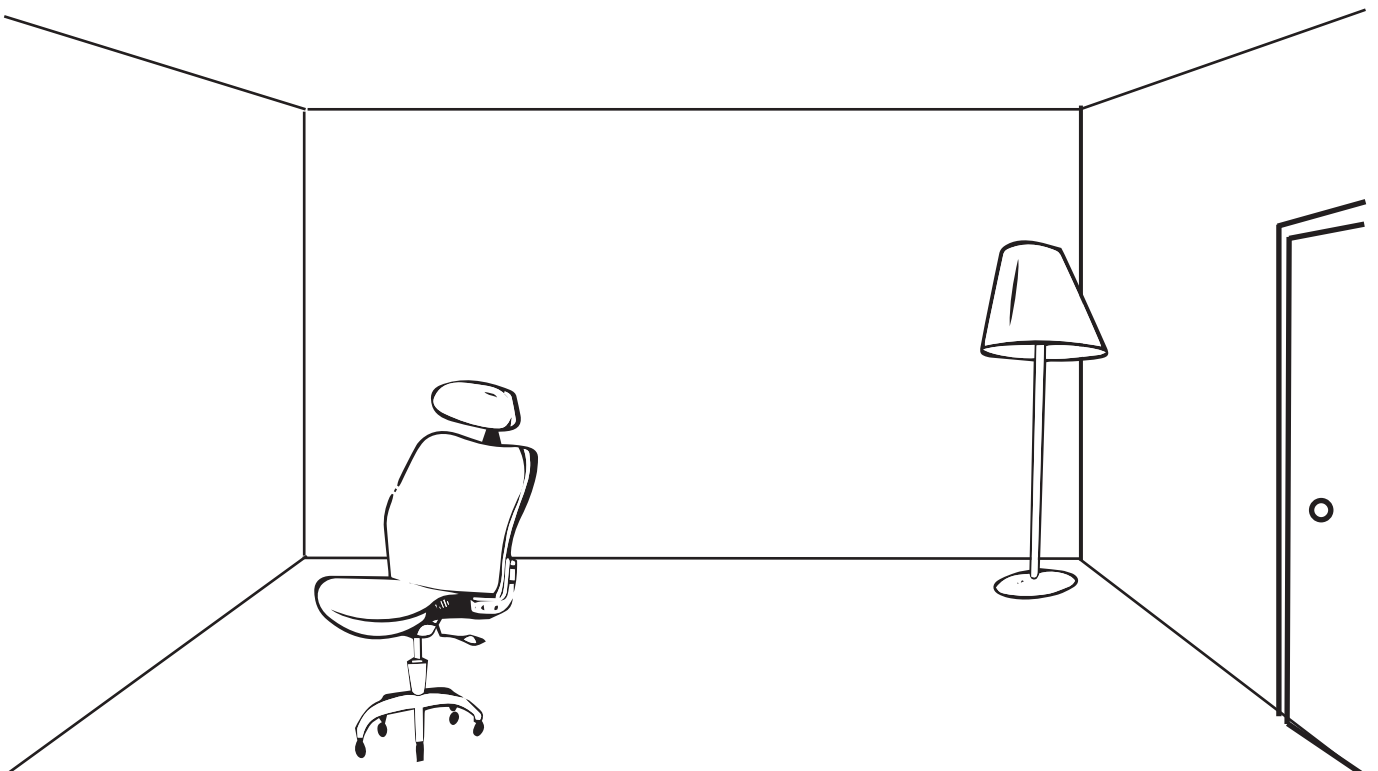


5) Finde die 13 Substantive (8 waagrecht / 5 senkrecht).

D	G	D	H	E	Q	D	L	G	D	H	O	B	S	X
D	T	E	P	P	I	C	H	R	G	B	U	W	E	C
L	A	M	P	E	P	L	N	V	H	I	Z	Ä	S	Ö
O	M	C	V	B	G	A	K	L	R	L	T	L	S	P
T	I	S	C	H	M	V	H	E	R	D	E	K	E	J
Ü	E	T	Ü	P	Y	A	Z	W	R	E	G	A	L	H
R	W	U	Ä	V	B	B	N	F	E	N	S	T	E	R
Y	Q	H	X	C	S	O	F	A	M	L	Ö	D	F	G
Z	K	L	E	I	D	E	R	S	C	H	R	A	N	K



6) Hör zu. Zeichne die Möbel.



# 49 Michael geht in die Schule.

## Singular

Plural

## Substantive

die **Abstimmung** (→ abstimmen)

die Abstimmungen

der **Baumarkt**

die Baumärkte

das **Benzin**

---

die **Bewegung** (→ sich bewegen)

die Bewegungen

der **Chef**

die Chefs

der **Eingang** (≠ der **Ausgang**)

die Eingänge

die **Frisur** (→ frisieren)

die Frisuren

das **Geschirr**

---

das **Gesetz**

die Gesetze

die **Kiste**

die Kisten

der **Kleiderständer**

die Kleiderständer

das **Konzert**

die Konzerte

der **Kuchen**

die Kuchen

der **Kurs**

die Kurse

das **Lichtsignal**

die Lichtsignale

das **Meer**

die Meere

die **Position** (→ positionieren)

die Positionen

das **Rathaus**

die Rathäuser

der **Schlüssel**

die Schlüssel

die **Sonne**

die Sonnen

die **Sorte** (→ sortieren)

die Sorten

der **Strand**

die Strände

die **Tankstelle** (→ tanken)

die Tankstellen

die **Toilette**

die Toiletten

die **Vase**

die Vasen

das **Wasser**

die Wasser

## Infinitiv

Beispiel

**abbiegen**

Er **biegt** an der Kreuzung **ab**.

**abheben**

Das Flugzeug **hebt ab**.

**baden**

Er badet im See.

**passen**

Das T-Shirt passt zur Hose.

**probieren** (→ die **Probe**)

Er probiert das Essen.

**räumen**

Er **räumt** die Schuhe in den Kasten.

**reden**

Er redet viel.

**sich setzen**

Er setzt sich auf den Stuhl.

**shoppen**

Er shoppt in der Stadt.

**tanken**

Er tankt das Auto.

**wandern** (→ die **Wanderung**)

Er wandert in den Bergen.

**zustimmen**

Er **stimmt** dem Chef **zu**.

## Verben

## andere

Beispiel

**gleich**

Zwillinge sind gleich.

**halb** (→ die  **Hälfte**)

Ich möchte eine halbe Portion.

**stark**

Der Kaffee ist stark.

## A) Sieh den Film. Was passt? Verbinde.

- a) Lisa \_\_\_\_\_ geht \_\_\_\_\_ in die **Schule**.
- b) Das Buch \_\_\_\_\_ hängt \_\_\_\_\_ die Lampe an die **Decke**.
- c) Fred \_\_\_\_\_ ist \_\_\_\_\_ in der **Bank**.
- d) Michael \_\_\_\_\_ fliegt \_\_\_\_\_ auf dem **Tisch**.
- e) Das Flugzeug **a)** fährt \_\_\_\_\_ im **Supermarkt**.
- f) Daniel \_\_\_\_\_ bringt \_\_\_\_\_ eine Jacke im **Kleidergeschäft**.
- g) Nicole \_\_\_\_\_ kauft \_\_\_\_\_ über die **Stadt**.
- h) Elvira \_\_\_\_\_ ist **a)** mit dem **Bus**.
- i) Peter \_\_\_\_\_ kauft ... ein. \_\_\_\_\_ die Teller in die **Küche**.

## B) Bewegung oder Position? Lies. Kreuz an.

	Bewegung Wohin?	Position Wo?
a) Wir wohnen jetzt an der Kleeblattstrasse 19.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kommst du heute ans Konzert von John Bauer?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Du kannst die Jacke dort an den Kleiderständer hängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Er ist seit zwei Wochen in den Ferien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Ich gehe heute nicht in den Deutschkurs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Wann bist du gestern ins Bett gegangen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Der Schlüssel liegt auf dem Sofa.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Moment. Ich stelle nur kurz die Blumen in eine Vase mit Wasser.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Mein Auto steht hinter dem Haus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Ich liege schon im Bett. Kannst du mich morgen zurückrufen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Leg dein Handy in die Tasche. Ich möchte mit dir reden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Er **stellt** das Glas**auf den Tisch.****auf das Sofa.****auf die Kommode.****auf die Bücher.**Das Glas **steht****auf dem Tisch.****auf dem Sofa.****auf der Kommode.****auf den Büchern.**



### C) Wo oder wohin? Schreib.



Wohin? wandern + hinter  
Die Sonne wandert  
hinter den Berg.



Wo? sein + hinter  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? sich setzen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



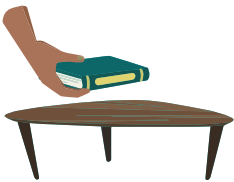
Wo? sitzen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? sich setzen + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wo? sitzen + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? legen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



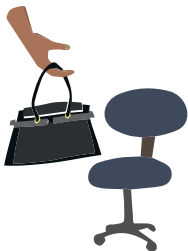
Wo? liegen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? hängen + an  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wo? hängen + an  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? stellen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wo? stehen + auf  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? hängen + an  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wo? hängen + an  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? sich legen + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wo? liegen + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Wohin? gehen + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

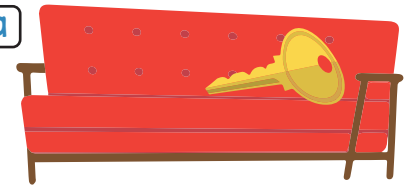


Wo? sein + in  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

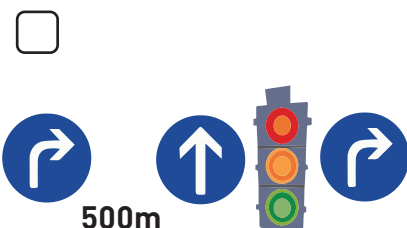
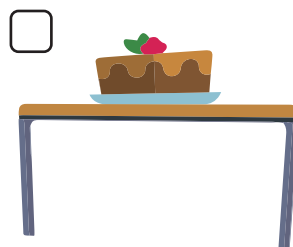
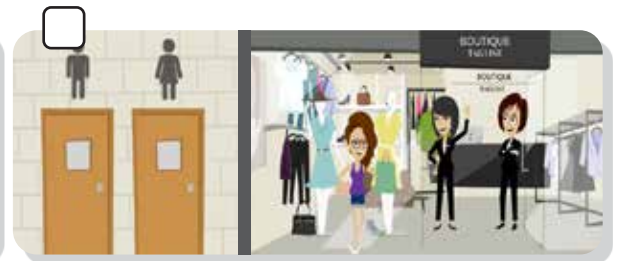


## D) Hör zu. Ergänze die Artikel. Ordne zu.

a



- a) Ja, er **liegt** auf dem Sofa.
- b) Ich **habe** den Kuchen auf \_\_\_\_\_ **Esstisch** **gestellt**.
- c) **Gehen** Sie in \_\_\_\_\_ ersten **Stock**. Gleich neben \_\_\_\_\_ **Kleidergeschäft** **sind** die Toiletten.
- d) Ja, natürlich. Bitte **setzen** Sie sich auf \_\_\_\_\_ **Platz** hier.
- e) Ich **stelle** die Kisten in \_\_\_\_\_ **Küche**. Danach helfe ich dir gleich **mit** \_\_\_\_\_ **Bett**.
- f) Danach **muss** ich noch in \_\_\_\_\_ **Supermarkt** **gehen**.
- g) Biegen Sie **bei** \_\_\_\_\_ nächsten **Kreuzung** nach rechts ab. Vor \_\_\_\_\_ **Lichtsignal** ...
- h) Ich **stehe** vor \_\_\_\_\_ **Eingang** beim Museum.
- i) Die **habe** ich in \_\_\_\_\_ **Keller** **gehängt**. Sie **ist** gleich neben \_\_\_\_\_ **Weinregal**.
- j) **Räum** bitte das Geschirr in \_\_\_\_\_ **Abwaschmaschine** **ein**.
- k) Du **hast** gestern alle Biere und Schnäpse in \_\_\_\_\_ **Bar** **probiert**.
- l) Komm, wir **gehen** in \_\_\_\_\_ **Park** **spazieren**.



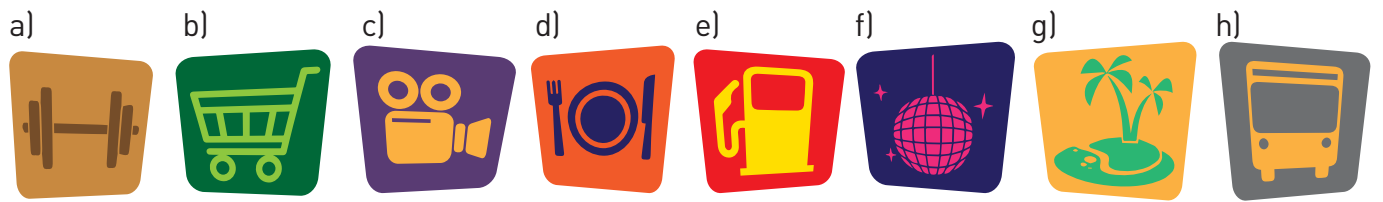


### E) Was passt? Ordne zu. Sprecht die Varianten.

Wo bist du? Was machst du?

+Dativ  
Ich bin **im Fitnesscenter** und **trainiere**.

\_\_\_ zu Abend essen / \_\_\_ das Auto tanken / \_\_\_ tanzen und feiern / \_\_\_ Lebensmittel einkaufen  
\_\_\_ am Strand liegen und baden / \_\_\_ auf den Bus warten / \_\_\_ einen Film schauen / a) trainieren



Was möchtest du machen? **Wohin** sollen wir gehen?

+Akkusativ  
Ich möchte **Kleider kaufen**. Komm, wir gehen **ins Kleidergeschäft**.

a) Kleider kaufen / \_\_\_ wandern / \_\_\_ schlafen / \_\_\_ ein Bier trinken  
\_\_\_ schwimmen / \_\_\_ ein Brot kaufen / \_\_\_ shoppen / \_\_\_ Geld abheben



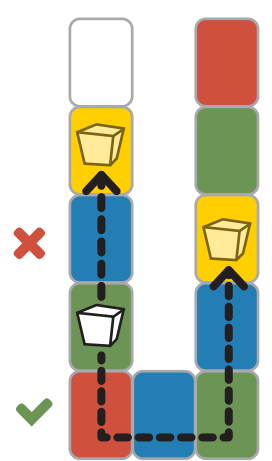
### F) Regenbogenspiel. Lies. Spielt auf Seite 70.

- 1) Jeder Spieler wählt eine Spielfigur und setzt sie auf Start.
- 2) Mischt die Karten. Macht einen Stapel. Die Fragen (graue Oberfläche) liegen nach oben, die Antworten (farbige Oberfläche) nach unten.
- 3) Der jüngste Spieler beginnt. Er nimmt die oberste Karte vom Stapel und löst die Aufgabe.
- 4) Beantwortet er die Frage **richtig**, darf er bis zum nächsten Feld mit der Farbe von der Karte (Lösung) fahren.  
Beantwortet er die Frage **falsch**, muss er zurück zum letzten Feld.
- 5) Dann kommt der nächste Spieler an die Reihe.
- 6) Wer zuerst das Ziel erreicht, gewinnt das Spiel.

Frage 2  
**konjugieren:**  
(fahren) ... ihr heute nach Basel?

Fährt ihr heute nach Basel? ✗  
Fahrt ihr heute nach Basel? ✓

Lösung 2  
**konjugieren:**  
Fahrt ihr heute nach Basel? ✗







### 1) Was passt? Kreuz an.

- |                      |   |                      |  |
|----------------------|---|----------------------|--|
| 1) Ich lege das Heft | <input type="checkbox"/> auf den Tisch.       | 5) Der Bus steht     | <input type="checkbox"/> an die Haltestelle. |
|                      | <input type="checkbox"/> auf dem Tisch.       |                      | <input type="checkbox"/> an der Haltestelle. |
| 2) Wann gehst du     | <input type="checkbox"/> nach Hause?          | 6) Stell die Schuhe  | <input type="checkbox"/> auf den Boden.      |
|                      | <input type="checkbox"/> zu Hause?            |                      | <input type="checkbox"/> auf dem Boden.      |
| 3) Kommt ihr auch    | <input type="checkbox"/> ins Kino?            | 7) Ich liege schon   | <input type="checkbox"/> ins Bett.           |
|                      | <input type="checkbox"/> im Kino?             |                      | <input type="checkbox"/> im Bett.            |
| 4) Das Handy steckt  | <input type="checkbox"/> in die Jackentasche. | 8) Wir fahren morgen | <input type="checkbox"/> in die Stadt.       |
|                      | <input type="checkbox"/> in der Jackentasche. |                      | <input type="checkbox"/> in der Stadt.       |



### 2) Bausteine. Bilde 10 Kombinationen. Schreib sie ins Heft.

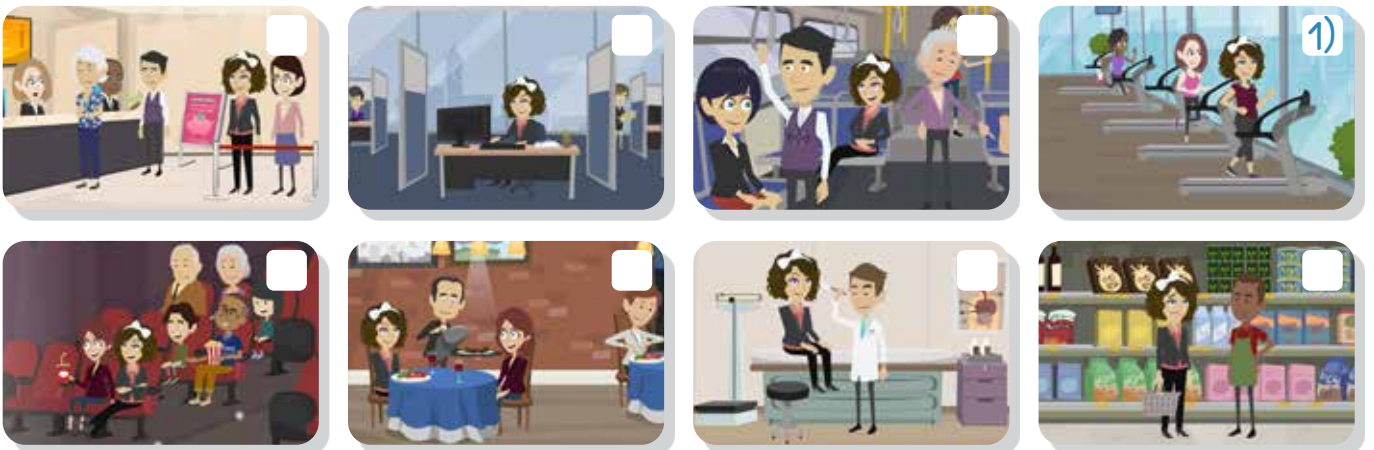
<b>Subjekte</b> Ich Du Anna Der Bus Das Bild Wir Ihr Meine Eltern Die Sandalen	<b>Verben</b> fliegen gehe fährt hängt legt stellt sind wartet steht liegen	<b>Wohin?</b> in die Ferien. mit dem Auto durch den Tunnel. die Lampe an die Decke. das Auto auf den Parkplatz. ins Museum. dich ins Bett. über die Strasse. das Buch ins Regal. den Teppich vor das Sofa. das Poster an die Wand.	<b>Wo?</b> in der Schule. an der Wand. an der Bushaltestelle. auf dem Tisch. neben der Tür. in der Schule. an der Kasse. im Wohnzimmer. in den Bergen. schon im Bett.
---	---	--	---

Anna wartet an der Bushaltestelle.



1,2,3...

### 3) Hör zu. Nummerier (1, 2, 3, ...).



4) Was passt? Kreuz an.



	in	nach	zu	auf	an	
1) Marie klettert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	den Bergen.
2) Wann bist du gestern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hause gekommen?
3) Ich warte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	der Bushaltestelle.
4) Meine Wohnung ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	einem Hochhaus.
5) Wir wohnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	dem Land.
6) Anton wohnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	einer Wohngemeinschaft.
7) Ich gehe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	den Balkon und rauche.
8) Ich bin gerade	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hause und sehe fern.
9) Das Auto steht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	dem Parkplatz.



5) Was passt? Ordne zu. Beschrifte die Orte.

- |   |   |
|---|---|
| 1) Meine Kinder sind ...                | _____ Sie liegt jetzt auf dem Friedhof.         |
| 2) Am Strand kann man ...               | <u>1)</u> auf dem Spielplatz hinter dem Haus.   |
| 3) Komm! Wir gehen ...                  | _____ Wir müssen eine Tankstelle finden!        |
| 4) Meine Grossmutter ist gestorben.     | _____ an der Universität in Zürich.             |
| 5) Wir haben fast kein Benzin mehr!     | _____ im Meer baden und an der Sonne liegen.    |
| 6) Der Arzt hat mir ein Rezept gegeben. | _____ Ich habe es im Parkhaus parkiert.         |
| 7) Ich studiere Medizin ...             | _____ in den Park und machen einen Spaziergang. |
| 8) Wo ist dein Auto?                    | _____ Ich hole das Medikament in der Apotheke.  |



der Friedhof



# 50 Ich rufe dich an oder schreibe dir eine E-Mail.

Singular  
Plural

Substantive

der **Arbeitskollege**

die Arbeitskollegen

die **Einreise** (→ einreisen)

die Einreisen

die **Ex-Freundin**

die Ex-Freundinnen

der **Experte**

die Experten

der **Fussballclub**

die Fussballclubs

die **Geschichte**

die Geschichten

der **Grund**

die Gründe

die **Konferenz**

die Konferenzen

die **Liga**

die Ligen

die **Stadtführung**

die Stadtführungen

die **Überraschungsparty**

die Überraschungspartys

der **Vorschlag** (→ vorschlagen)

die Vorschläge

der **Witz**

die Witze

Infinitiv

Beispiel

Verben

bitten (→ die **Bitte**)

Er bittet die Leute um Ruhe.

danken (→ der **Dank**)

Er dankt mir für das Essen.

empfehlen (→ die **Empfehlung**)

Er empfiehlt mir das Hotel.

glauben

Er glaubt mir nicht.

kennenlernen

Er **lernt** meine Freunde **kennen**.

klingen

Die Melodie klingt schön.

lauten

Wie lautet die Antwort?

mitteilen (= sagen)

Er **teilt** mir die Antwort **mit**.

reservieren (→ die **Reservation**)

Er reserviert einen Tisch.

schicken

Er schickt mir eine E-Mail.

sich entscheiden

Er entscheidet sich für den BMW.

stehlen

Der Dieb stiehlt das Handy.

verkaufen

Er verkauft den Tisch.

verschieben

Er verschiebt den Termin.

wegnehmen

Er **nimmt** mir das Blatt **weg**.

zeigen

Er zeigt mir das Foto.

andere

Beispiel

dringend

Der Termin ist dringend.

herzlich

Der Empfang war herzlich.

offen

Meine Eltern sind sehr offen.

persönlich

Er trifft den Chef persönlich.

regional

Die Konferenz ist regional.

tatsächlich (= wirklich)

Ist das tatsächlich passiert?

unbedingt (= auf jeden Fall)

Wir müssen uns unbedingt treffen.

unglaublich

Das Konzert war unglaublich!

vorher

Ich habe sie vorher gesehen.

wirklich (= tatsächlich)

Wirklich? Das glaube ich nicht.

Bescheid geben

Er **gibt** mir morgen **Bescheid**.

recht haben

Du hast recht.

A) mir oder mich? dir oder dich? Hör zu. Setz die Pronomen ein.

Von: t.schibler@hallomail.ch

Betreff: Konferenz / Unser Ausflug nach München

Hallo Thiago

Ich danke dir herzlich für deine E-Mail. \_\_\_\_\_ geht es gut. Wie geht es \_\_\_\_\_?

Du hast \_\_\_\_\_ gefragt, ob ich am 15. Mai für unseren Fussballclub auf die regionale Konferenz von der Liga gehen kann. Ich muss \_\_\_\_\_ leider sagen, dass ich es noch nicht weiss. Meine Mutter hat \_\_\_\_\_ geschrieben, dass sie \_\_\_\_\_ an diesem Wochenende vielleicht besucht. Sie weiss es aber noch nicht sicher, weil sie im Moment bei meiner Grossmutter im Spital ist. Meine Grossmutter ist sehr krank. Deshalb möchte meine Mutter sich jetzt noch nicht entscheiden, ob sie wirklich kommt.

Wir können es so machen, dass ich \_\_\_\_\_ etwa eine Woche vor dem 15. Mai per E-Mail Bescheid gebe, oder dass ich \_\_\_\_\_ anrufe. Was meinst Du?

Ich schreibe \_\_\_\_\_ noch aus einem anderen Grund. Wie du vielleicht weisst, hat Marco von unserem Fussballclub in zwei Wochen Geburtstag. Rogerio, Stefan und ich organisieren eine Überraschungsparty für ihn. Natürlich laden wir \_\_\_\_\_ und alle anderen Jungs dazu ein. Die Party ist am Samstag, dem 12. April. Wir treffen uns im Restaurant Mühle um 19.00 Uhr. Wir müssen dort die Tische reservieren. Ich bitte \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ deswegen diese Woche zu antworten.

Ich würde mich sehr freuen, \_\_\_\_\_ wieder einmal zu treffen. Ich muss \_\_\_\_\_ unbedingt von dem Wochenende in München erzählen. Marco, Lukas und ich hatten eine super Zeit. Das Spiel Bayern München gegen Real Madrid war unglaublich! Ich muss \_\_\_\_\_ auch die Fotos zeigen, die wir gemacht haben. Sie werden dir gefallen! Nach dem Spiel haben wir tatsächlich noch die Spieler James Rodriguez und Renato Sanches mit ihren Freundinnen in einer Bar getroffen! Ich habe die Freundin von Sanches natürlich gefragt, ob sie \_\_\_\_\_ kennt. ;-) Und siehe da, sie kennt \_\_\_\_\_ wirklich! Ich habe es \_\_\_\_\_ nie geglaubt. Haha!

Es war dann noch eine lange Nacht in München und wir hatten sehr viel Spass. Wie gesagt, ich muss \_\_\_\_\_ alle Geschichten persönlich erzählen, wenn ich \_\_\_\_\_ das nächste Mal sehe.

Bis dann, mach's gut.

Liebe Grüsse

Thomas

PS: Ich schicke \_\_\_\_\_ hier schon einmal ein Foto aus München.



### Interaktionsverben

(Verwendung zwischen 2 Personen/Gruppen)

... mit **Akkusativ**

Ich rufe **dich** später an.  
Ich treffe **dich** am Abend.

... mit **Dativ**

Ich erzähle **dir** einen Witz.  
Ich schreibe **dir** eine SMS.



## B) Ordne die Interaktionsverben. Schau im Text (A) auf Seite 74.

kennen      fragen      ~~anrufen~~      ..es geht“      sehen      einladen  
 Bescheid geben      danken      besuchen      erzählen  
 schreiben      zeigen      treffen      bitten      antworten      sagen  
 schicken      glauben



Interaktion

Akkusativ

Dativ



Interaktion

anrufen



## C) mir oder mich? dir oder dich? Setz die Pronomen ein.

- 1) Ich habe jetzt keine Zeit. Kannst du \_\_\_\_\_ eine E-Mail schreiben?
- 2) Ich werde \_\_\_\_\_ heute Abend antworten.
- 3) Bitte gib \_\_\_\_\_ so schnell wie möglich Bescheid.
- 4) Ich danke \_\_\_\_\_ herzlich für das schöne Geschenk.
- 5) Ich hoffe, \_\_\_\_\_ geht es gut.
- 6) Du hast \_\_\_\_\_ gestern gefragt, wann ich Zeit für einen Termin haben werde.
- 7) Wann kann ich \_\_\_\_\_ treffen?
- 8) Ich muss \_\_\_\_\_ das Foto zeigen.
- 9) Ich lade \_\_\_\_\_ zu meiner Geburtstagsparty ein.
- 10) Meine Mutter besucht \_\_\_\_\_ am Samstag. (ich)



## D) ihn oder ihm? Setz die Pronomen ein.

- 1) Marco wartet am Bahnhof. Ich werde \_\_\_\_\_ jetzt anrufen.
- 2) Hast du Ricardo schon kennengelernt? Kennst du \_\_\_\_\_ ?
- 3) Ich habe deinen Bruder lange nicht gesehen. Wie geht es \_\_\_\_\_ ?
- 4) Ich habe \_\_\_\_\_ gefragt, wann er kommen kann.
- 5) Ich habe \_\_\_\_\_ gesagt, dass ich um 18 Uhr vor dem Kino warten werde.
- 6) Ich habe \_\_\_\_\_ nicht geglaubt, dass er die Freundin von Renato Sanches kennt.

## Personalpronomen

### 3. Person Singular

<b>Nominativ</b>	<b>Akkusativ</b>	<b>Dativ</b>
er / sie / es	ihn / sie / es	ihm / ihr / ihm

### 3. Person Plural / formell

<b>Nominativ</b>	<b>Akkusativ</b>	<b>Dativ</b>
sie / Sie	sie / Sie	ihnen / Ihnen

### E) sie oder ihr? Setz die Pronomen ein.














- 1) Ich suche Stefanie. Hast du \_\_\_\_\_ gesehen?
- 2) Ich weiss nicht, was die Chefin denkt. Ich muss \_\_\_\_\_ fragen.
- 3) Ich konnte Maria nicht erreichen. Ich habe \_\_\_\_\_ vorher eine SMS geschrieben.
- 4) Du warst also am Wochenende bei deiner Schwester? Und, wie geht es \_\_\_\_\_ ?
- 5) Meine Freundin wird sich kaputt lachen! Ich muss \_\_\_\_\_ das unbedingt erzählen.











### F) sie oder ihnen (Sie oder Ihnen)? Setz die Pronomen ein.

- 1) Hast du Thomas und Eva wieder mal gesehen? Wie geht es \_\_\_\_\_ ?
- 2) Meine Eltern sind sehr offen. Ich erzähle \_\_\_\_\_ alles.
- 3) Wann kommen deine Eltern? Hast du \_\_\_\_\_ schon angerufen?
- 4) Meine Arbeitskollegen sind super. Ich schicke \_\_\_\_\_ eine Karte aus den Ferien.
- 5) Sehr geehrter Herr Müller. Ich danke \_\_\_\_\_ herzlich für die Einladung.

### G) Würfelt mit 2 Würfeln und bildet Sätze. Arbeitet in Gruppen.

(Beispiel:  + a) +  = Sabine ruft ihn an.)

- |  |                             |   |
|--|-----------------------------|---|
|  Marco        | a) anrufen                  |  |
|  Sabine       | b) Bescheid geben           |  |
|  Max und Ina  | c) besuchen                 |  |
|  Der Chef     | d) eine Geschichte erzählen |  |
|  Die Lehrerin | e) in der Bar treffen       |  |
|  Meine Eltern | f) alles glauben            |  |
|  | g) fragen                   |  |
|  | h) antworten                |   |
|  | i) einen Brief schreiben    |   |
|  | j) zum Essen einladen       |   |
|  | k) heute Abend sehen        |   |
|  | l) sehr gut kennen          |   |
|  | m) für das Essen danken     |   |
|  | n) die Wohnung zeigen       |   |

	ich
	du
 	er
 	sie (Singular)
 	sie (Plural)
 	Sie (formell)

Subjekt

Verb

Pronomen (Akkusativ oder Dativ?)



## H) Schau das Video. Wie lautet der Satz? Schreib die Lösungen auf.

- 1) Der Chef gibt der Sekretärin \_\_\_\_\_ .
- 2) Die Mutter erzählt \_\_\_\_\_ .
- 3) Ich zeige \_\_\_\_\_ .
- 4) Der Kellner bringt \_\_\_\_\_ .
- 5) Die Lehrerin erklärt \_\_\_\_\_ .
- 6) Die Mechaniker zeigen \_\_\_\_\_ .
- 7) Der Grossvater kauft \_\_\_\_\_ .
- 8) Der Dieb stiehlt \_\_\_\_\_ .



## I) Schreibe die folgenden Sätze.

Du / sagen / **der Lehrer** / **die Lösung**

Du sagst dem Lehrer die Lösung.

Peter / schicken / **die Universität** / die Dokumente (Pl.)

Meine Schwester / leihen / **ich** / **das Auto**

Die Schule / schenken / die Schüler (Pl.) / **ein Kugelschreiber**

Die Bäckerei / liefern / **das Geschäft** / die Brötchen (Pl.)

Ich / wünschen / **du** / **ein schönes Wochenende**

Ein Dieb / stehlen / **der Mann** / **der Koffer** (hier in Vergangenheitsform Perfekt)

### Verben mit zwei Objekten (Dativ + Akkusativ)

	Indirektes Objekt: <b>Dativ</b>	Direktes Objekt: <b>Akkusativ</b>	
Der Lieferant liefert	<b>dem Mann</b>	<b>die Pizza.</b>	
Ich schenke	<b>der Lehrerin</b>	<b>einen Apfel.</b>	
Der Vater nimmt	<b>dem Baby</b>	<b>die Schlüssel</b>	weg.
Die Grossmutter hat	<b>den Kindern</b>	<b>ein Geschenk</b>	geschickt.

#### Weitere Verben mit zwei (möglichen) Objekten:

bringen, empfehlen, erklären, erlauben, erzählen, geben, glauben, kaufen, leihen, liefern, mitteilen, sagen, schenken, schicken, schreiben, senden, stehlen, verbieten, verkaufen, wegnehmen, wünschen, zeigen

J) Hör zu. Wem geben Elsa und Thomas die Möbel? Verbinde.



Sie verkaufen ...

Sie geben ...  
(Sie schenken ...)

ein Freund  
von Thomas

die Nachbarin  
im 3. Stock

die Eltern  
von Thomas

ein Paar  
auf ricardo.ch

der Vater  
von einem Freund

eine Freundin

die Stühle (PL.)

das Sofa

eine Kommode

ein Sessel

die Bilder (PL.)

das Bett

ein Kleiderschrank

die Stehlampe

ein Regal

der Esstisch

die Vorhänge (PL.)

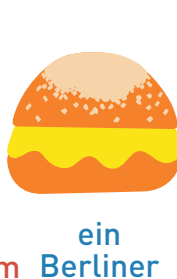
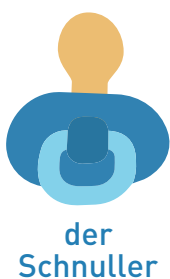
der Schreibtisch

K) Sprecht zu zweit. Vergleicht eure Lösungen bei J).

Wem geben Elsa und Thomas den Schreibtisch?

Sie geben einer Freundin den Schreibtisch.  
(Sie geben den Schreibtisch einer Freundin.)

L) Wem gibst du den/die/das (einen/eine/ein) ... ?





## 1) Was ist richtig? Streich das falsche Pronomen durch.

Von: mich.blimser@ciaomail.ch

Betreff: RE: Konferenz / Unser Ausflug nach München

Hallo Thomas

Danke für deine E-Mail. Mich/Mir geht es gut, danke. Es tut mich/mir leid, das von deiner Grossmutter zu hören. Ich hoffe, dass es sie/ihr bald besser geht.

Dein Vorschlag ist gut. Du kannst mich/mir etwa eine Woche vor dem 15. Mai Bescheid geben. Ich werde Alberto fragen, ob er vielleicht an die Konferenz gehen kann.

Was du mich/mir über euer Wochenende in München geschrieben hast, klingt sehr lustig :-)! Ihr habt sicher genug Bier getrunken, nicht? Haha ...

Habt ihr nach dem Spiel wirklich James Rodriguez und Renato Sanches in einer Bar getroffen? Das ist unglaublich! Habt ihr sie/ihnen erzählt, dass ich der grösste Bayern-München-Fan bin, und sie/ihnen für mich um ein Autogramm gebeten?

Natürlich kennt mich/mir die Freundin von Sanches! Ich habe es dich/dir immer gesagt!

Ich bin doch mit sie/ihr in den gleichen Deutschkurs gegangen ...

Du hast recht, wir müssen auf jeden Fall bald wieder einmal zusammen etwas trinken gehen. Dann kannst du mich/mir alle Geschichten erzählen und mich/mir die Fotos zeigen.

Ich bin gespannt!

Ruf mich/mir doch mal an oder schreib mich/mir eine SMS, wenn du Zeit hast.

Liebe Grüsse

Thiago



## 2) ihn oder ihm? Setz die Pronomen ein.

- 1) Ich habe meinen Onkel lange nicht gesehen. Ich werde \_\_\_\_\_ im Juli besuchen.
- 2) Der Kunde hat uns eine E-Mail geschrieben. Ich werde \_\_\_\_\_ gleich zurückschreiben.
- 3) Martin ist unser Computerexperte. Wenn etwas nicht funktioniert, kannst du \_\_\_\_\_ fragen.
- 4) Martin hat mir einen Brief geschrieben. Ich werde \_\_\_\_\_ heute Abend antworten.
- 5) Thomas ist mein bester Freund. Ich erzähle \_\_\_\_\_ alles.



## 3) sie oder ihr? Setz die Pronomen ein.

- 1) Meine Cousine hat mich angerufen. Ich werde \_\_\_\_\_ heute Abend treffen.
- 2) Ich habe die Chefin getroffen. Ich habe \_\_\_\_\_ gebeten, dass sie den Termin verschiebt.
- 3) Das ist unsere neue Praktikantin. Kannst du \_\_\_\_\_ die ganze Firma zeigen?
- 4) Hast du deine Mutter am Wochenende getroffen? Wie geht es \_\_\_\_\_ ?
- 5) Monika kommt auch auf die Party, ich habe \_\_\_\_\_ eingeladen!

#### 4) Schreibe die folgenden Sätze (Verben mit Dativ und Akkusativ).

1) Ich / geben / **ein Freund** / **die Telefonnummer**

---

2) Die Mutter / wegnehmen / **die Tochter** / **das Handy**

---

3) Der Rezeptionist / empfehlen / die Touristen (Pl.) / **die Stadtführung**

---

4) Du / glauben / **das Kind** / **die Geschichte**

---

5) Der Kollege / leihen / **du** / **das Wörterbuch**

---

6) Wer / schicken / **der Chef** / **eine E-Mail** / ?

---

7) Ich / schenken / **er** / **ein T-Shirt**

(hier in Vergangenheitsform Perfekt)

---

8) Die Polizei / verbieten / **ein Autofahrer** / **die Einreise**

(hier in Vergangenheitsform Perfekt)

---

9) Wir / müssen / **eine Firma** / Produkte (Pl.) / liefern

---

#### 5) Präpositionen: mir oder mich? dir oder dich? Setz ein.

1) Möchtest du am Wochenende mit \_\_\_\_\_ ins Kino gehen?

2) Ich habe ein Geschenk für \_\_\_\_\_ gekauft. (du)

3) Meine Freundin geht ohne \_\_\_\_\_ in die Ferien. (ich)

4) Komm, wir gehen zu \_\_\_\_\_ (nach Hause)! Ich habe viel gekocht.  
Du kannst bei \_\_\_\_\_ (zu Hause) essen.

5) Ich habe dieses Wort von \_\_\_\_\_ gelernt.

6) Ich muss sehr dringend auf die Toilette! Kannst du bitte nach \_\_\_\_\_ gehen?

#### sie oder ihr? Setz die Pronomen ein.

7) Ich treffe Maria am Wochenende. Ich gehe mit \_\_\_\_\_ in den Zoo.

8) Ich vermisse meine Ex-Freundin nicht. Ich kann sehr gut ohne \_\_\_\_\_ leben.

#### ihn oder ihm? Setz die Pronomen ein.

9) Carlos ist sehr nett. Ich habe das Buch von \_\_\_\_\_ bekommen.

10) Mein Mann kann nicht kochen. Ich muss immer für \_\_\_\_\_ kochen.

# 51 Wohin gehst du?

Singular  
Plural

Substantive

der **Bahnhof**  
die Bahnhöfe

die **Bibliothek**  
die Bibliotheken

die **Brücke**  
die Brücken

die **Farbe** (→ farbig)  
die Farben

das **Hochhaus**  
die Hochhäuser

das **Hotel**  
die Hotels

der **Kinderhort**  
die Kinderhorte

die **Oberfläche**  
die Oberflächen

die **Ordnung** (→ ordentlich)  
---

der **Regenbogen**  
die Regenbögen

die **Reihe**  
die Reihen

der **Spieler** (→ spielen)  
die Spieler

die **Spielfigur**  
die Spielfiguren

das **Stadthaus**  
die Stadthäuser

der **Stapel** (→ stapeln)  
die Stapel

der **Start** (→ starten)  
die Starts

die **Zeit**  
die Zeiten

Infinitiv  
Beispiel

Verben

abgeben (≠ annehmen)  
Er **gibt** das Paket **ab**.

anhalten (≠ abfahren)  
Der Bus **hält** in 2 Minuten **an**.

beginnen (= anfangen)  
Der Film beginnt.

sich halten an (+ Akk.)  
Er hält sich an die Gesetze.

kündigen (→ die **Kündigung**)  
Er kündigt seinen Job.

lassen  
Er lässt sein Auto reparieren.

lösen (→ die **Lösung**)  
Er löst die Aufgabe.

andere

Beispiel

denn (→ weil)  
Er hat keine Zeit, denn er muss ...

froh (= glücklich)  
Er ist froh.

im Voraus (≠ im Nachhinein)  
Er bezahlt im Voraus.

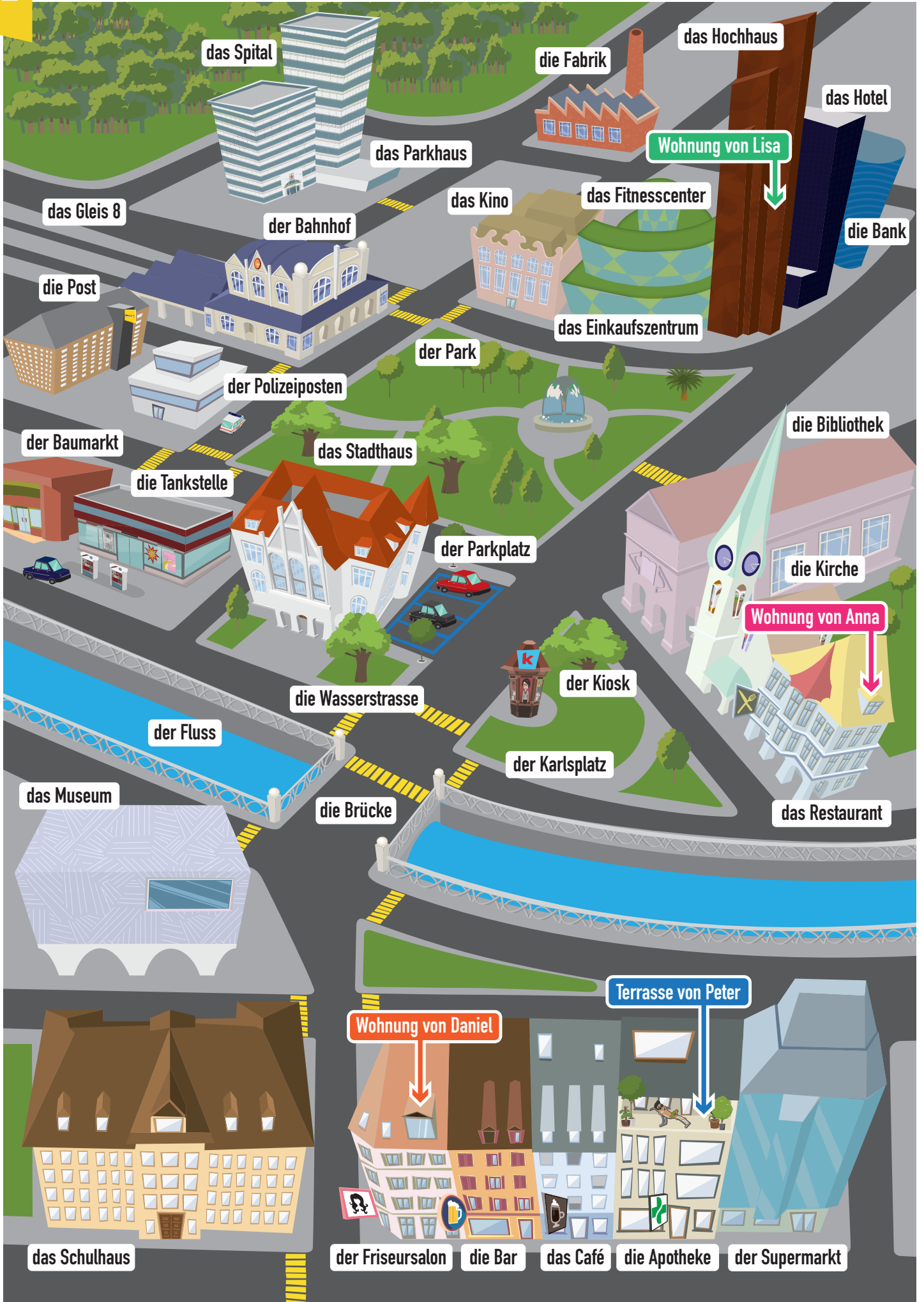
nächst-  
Nächste Woche bin ich im Urlaub.

oben (≠ unten)  
Er geht nach oben.

oberste (≠ unterste)  
Nimm die oberste Karte.

ungestört (→ die **Störung**)  
Er macht ungestört weiter.

zurück (≠ hin)  
Er fährt zurück.





## A) Hör zu. Wo sind die Personen? Wohin gehen sie später?

a) Wo ist Luisa?

- Sie ist im **Park**.       Sie ist in der **Kirche**.       Sie ist im **Einkaufszentrum**.

b) Wohin geht Luisa später?

- Sie geht ins **Museum**.       Sie geht zum **Arzt**.       Sie geht ins **Kino**.

c) Wo ist Marco?

- Er ist im **Baumarkt**.       Er ist in der **Apotheke**.       Er ist auf der **Terrasse** von Peter.

d) Wohin geht Marco später?

- Er geht in die **Apotheke**.       Er geht ins **Stadthaus**.       Er geht ins **Hotel**.

e) Wo ist Felix?

- Er ist im **Kino**.       Er ist im **Restaurant**.       Er ist zu **Hause**.

f) Wohin geht Felix später?

- Er geht in die **Schule**.       Er geht in den **Kiosk**.       Er geht ins **Spital**.

**Wo bist du?**

- ✓      ✓  
in dem = im  
an dem = am  
bei dem = beim

**Wohin gehst du?**

- ✓      ✓  
in das = ins  
an das = ans  
zu dem = zum  
zu der = zur

## B) „Telefoniert“ zu zweit.

Hallo. Wie geht's?

Mir geht es ... Und dir?

Wo bist du?

Ich bin ...

Was machst du (dort)?

Ich ...

Wohin gehst du danach?

Ich gehe später ...

## Wo bist du?

In der Antwort immer Dativ

Ich bin **in** **an** **auf** **dem** **einem** **der** **einer** **dem** **einem** **den** **--**

## Wohin gehst du?

In der Antwort Akkusativ ...

Ich gehe **in** **an** **auf** **den** **einen** **die** **eine** **das** **ein** **die** **--**

Richtung / aus der Distanz

Ich gehe **zu** **dem** **der** **dem** **den**

Personen

dem/einem **Arzt**  
der/einer **Friseurin**  
Marco (zu Hause)  
den Müllers (zu Hause)  
einer **Freundin** (zu Hause)

Ich bin **bei**

Personen

dem/einem **Mechaniker**  
der/einer **Ärztin**  
einem **Freund** (nach Hause)  
(den) **Freunden** (nach Hause)  
Lisa (nach Hause)

Ich gehe **zu**

Ausnahme

Ich bin **zu Hause**.

Ausnahme

Ich gehe **nach Hause**.

## C) Orte: Ergänz die richtige Präposition und den richtigen Artikel.

Wo bist du?

Ich bin im Supermarkt.Ich bin          Apotheke.Ich bin          Restaurant.Ich bin          Baumarkt.Ich bin          Fluss.Ich bin          Brücke.Ich bin          Fitnesscenter.Ich bin          Tankstelle.

Wohin gehst du?

Ich gehe in den / zum Supermarkt.Ich gehe          /          Apotheke.Ich gehe          /          Restaurant.Ich gehe          /          Baumarkt.Ich gehe          /          Fluss.Ich gehe          /          Brücke.Ich gehe          /          Fitnesscenter.Ich gehe          /          Tankstelle.

## D) Personen und Spezialfälle: Ergänz die richtige Präposition mit dem richtigen Artikel.

Wo bist du?

Ich bin          Alfredo (zu Hause).Ich bin          Sonja (zu Hause).Ich bin          Karl und Mia (zu Hause).Ich bin          /          Post.Ich bin ( im ) /          /          Bahnhof.Ich bin ( in der ) /          /          Strasse.Ich bin          /          Kreuzplatz.Ich bin          /          Gleis 8.

Wohin gehst du?

Ich gehe          Alfredo (nach Hause).Ich gehe          Sonja (nach Hause).Ich gehe          Karl und Mia (nach Hause).Ich gehe          /          /          Post.Ich gehe ( in den ) /          /          /          Bahnhof.Ich gehe ( in die ) /          /          /          Strasse.Ich gehe          /          /          Kreuzplatz.Ich gehe          /          /          Gleis 8.

## E) Wo? = Dativ: Sprecht zu zweit. Schaut auf Seite 82.

**Wo ist**  
(Wo wohnt)

der Polizeiposten  
die Bibliothek  
das Kino  
Peter  
Lisa

?

Er  
Sie  
Es

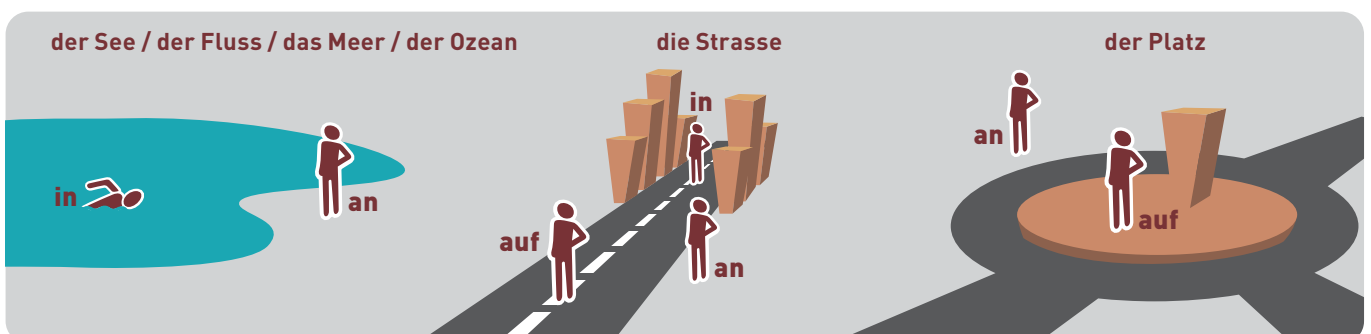
**ist**  
(wohnt)

neben  
vor  
hinter  
über  
unter  
an  
in

dem  
einem  
der  
einer

dem  
einem  
den

--





## F) Bilde die Frage und die Antwort. Was passt? Ordne zu! Sprecht!

a) du / gehst / wohin / ?	_____ liegt / . / dem Tisch / er / auf
b) ins / kommt / heute / ? / Kino / ihr	_____ gehe / in / ich / den Supermarkt / .
c) seid / wo / ? / ihr / jetzt	_____ in / . / Schule / die / gehen / wir
d) ? / der Kugelschreiber / wo / ist	_____ haben / wir / keine Zeit / . / Nein,
e) die Ferien / in / ? / gehst / du / wohin	_____ . / ich / auch / weiss / nicht / es
f) du / ? / willst / machen / heute / was	_____ steckt / es / in / der / Jackentasche / .
g) der Zug / hält / in / an / ? / Bern	_____ sind / . / wir / noch / im / Zug
h) ihr / wohin / geht / ?	_____ fahren / ! / Sie / in / Stock / den / zweiten
i) mein / Handy / ist / ? / wo / denn	_____ auf / die Malediven / fliege / . / ich
j) ist / wo / ? / die Apotheke / hier	_____ in / . / fahren / ich / die Berge / will

### Präpositionen



- von + dem → vom
- bei + dem → beim
- zu + dem → zum
- zu + der → zur
- in + dem → im
- an + dem → am
- in + das → ins
- an + das → ans
- auf + das → aufs

Ich stelle das Glas **auf den Tisch**.  
 Ich gehe **in das Kino** (ins Kino).  
 Ich lege das Heft **neben die Tür**.

Das Glas steht **auf dem Tisch**.  
 Ich bin **in dem Kino** (im Kino).  
 Das Heft liegt **neben der Tür**.

## G) Welche Präposition passt? Schreib sie mit dem passenden Artikel.

- a) Gestern hatte ich starke Kopfschmerzen. Deshalb bin ich zum **Arzt** gegangen.
- b) Wie findest du meine neue Frisur? Ich war drei Stunden \_\_\_\_\_ **Friseurin**.
- c) Entschuldigung. Ich bin nicht von hier. Wie komme ich \_\_\_\_\_ **Rathaus**?
- d) Ganz einfach. Gehen Sie bis \_\_\_\_\_ nächsten **Kreuzung** und dann nach links.
- e) \_\_\_\_\_ einem halben **Jahr** wohne ich in Luzern. Die Stadt gefällt mir gut.
- f) Das Paket ist \_\_\_\_\_ **Chef**. Kannst du es ihm bitte geben?
- g) Nächste Woche ist die Abstimmung. Ich stimme \_\_\_\_\_ neue **Gesetz**! Es ist falsch!
- h) Wir machen jetzt 5 Minuten Pause. \_\_\_\_\_ **Pause** korrigieren wir die Hausaufgaben.
- i) \_\_\_\_\_ **Lösung** kann ich die Hausaufgaben nicht korrigieren.
- j) Sandro fährt jeden Tag \_\_\_\_\_ **Bus** \_\_\_\_\_ **Arbeit**.



## H) Spielt in Gruppen. (Kontrolle auf Seite 163)

- Wo** bist du? Ich bin ... **Wohin** gehst du? Ich gehe ...
- Wo** warst du gestern? Ich war ... **Wohin** bist du gestern gegangen? Ich bin ... gegangen.
- Wo** wart ihr gestern? Wir waren ... **Wohin** seid ihr gestern gegangen? Wir sind ... gegangen.

<b>START</b>	1 das Restaurant	2 eine Bar	3 ein Kleidergeschäft	4 Mia und Tom	5 der See	6 die Kirche
13 ein Café	12 der Baumarkt	11 die Bank	10 das Einkaufszentrum	9 das Kino	8 die Berge (PL.)	7 Patricia
14 der Park	15 die Post	16 der Bahnhof	17 ein Museum	18 das Stadthaus	19 Marco	20 der Zoo
27 die Tankstelle	26 der Polizeiposten	25 die Friseurin	24 der Zahnarzt	23 der Paradeplatz	22 die Bahnhofstrasse	21 das Meer
28 Freunde (PL.)	29 das Spital	30 der Fluss	31 das Parkhaus	32 die Insel Ufenau	33 die Schule	<b>ZIEL</b>

Regeln:

1. Spieler A würfelt und zieht seine Spielfigur.
2. Spieler B (oder C, D) liest die gewürfelte Frage.
3. Spieler A muss antworten.
4. Spieler B (C, D) kontrolliert auf Seite 163, ob die Antwort richtig ist.
  - a) Ist die Antwort richtig? → Spieler A bleibt auf dem Spielfeld.
  - b) Ist die Antwort falsch? → Spieler A geht 2 Felder zurück und wartet.
5. Spieler B würfelt und zieht seine Spielfigur.



## 1) „der“, „die“ oder „das“? Ergänze den passenden Artikel.

- |                        |                         |                     |
|------------------------|-------------------------|---------------------|
| 1) <u>der</u> Bahnhof  | 7) ____ Einkaufszentrum | 13) ____ Kinderhort |
| 2) ____ Bushaltestelle | 8) ____ Parkplatz       | 14) ____ Flughafen  |
| 3) ____ Tankstelle     | 9) ____ Spielplatz      | 15) ____ Friedhof   |
| 4) ____ Arztpraxis     | 10) ____ Möbelladen     | 16) ____ Kirche     |
| 5) ____ Friseursalon   | 11) ____ Kleiderladen   | 17) ____ Hotel      |
| 6) ____ Universität    | 12) ____ Primarschule   | 18) ____ Spital     |



## 2) Rätsel. Was ist wo? Ergänze.



**Im Untergeschoss** kann man einen Film sehen, trainieren oder das Auto parkieren.

**Im Erdgeschoss** kann man Geld abheben und Lebensmittel oder Kleider kaufen.

**Über** dem **Kinderhort** kann man seine Haare schneiden oder frisieren lassen.

Die **Parkplätze** sind **zwischen** dem **Fitnesscenter** und dem **Kino**.

Der **Möbelladen** ist **neben** der **Apotheke**.

Wenn Eltern ungestört shoppen möchten, können sie ihre Kinder im **Kinderhort** abgeben.

**Im zweiten Stock** kann man eine Sprache lernen.

**Im dritten Stock** kann man etwas essen oder tanzen.

Der **Kiosk** ist **zwischen** dem **Friseursalon** und der **Sprachschule**.

Medikamente kann man **im ersten Stock** kaufen.

Die **Sprachschule** ist **unter** der **Disco**.

**Unter** der **Apotheke** ist die **Bank**.

Der **Supermarkt** ist links **neben** dem **Kleidergeschäft**.

Der **Friseursalon** ist rechts **neben** dem **Kiosk**.

Der **Kiosk** ist **über** dem **Möbelladen**.

## 3) Bilde Sätze mit der Konjunktion „dass“.

1) Viele Leute suchen eine Wohnung.

Ich weiss, dass viele Leute eine Wohnung suchen.

2) Meine Nachbarn sind nett.

Ich bin froh, \_\_\_\_\_

3) Meine neue Wohnung hat einen Balkon.

Ich möchte, \_\_\_\_\_

4) Ich bezahle eine Mietkaution.

Der Vermieter will, \_\_\_\_\_

5) Alle Mieter müssen sich an die Hausordnung halten.

Mir gefällt in der Schweiz, \_\_\_\_\_

6) In der Wohnung darf man keine Haustiere halten.

Ich habe nicht gewusst, \_\_\_\_\_

7) Eine Wohnung im Zentrum ist sehr teuer.

Ich denke, \_\_\_\_\_

8) Ich muss drei Monate im Voraus kündigen.

Im Vertrag steht, \_\_\_\_\_

## 4) Hör zu. Verbinde. Ergänze.

1) Barbara



an \_\_\_\_\_ Strand.



i \_\_\_\_\_ Bar.

2) Julian

**geht**

i \_\_\_\_\_ Büro.

an S \_\_\_\_\_ Konzert.

3) Nadine

**ist**

4) Andreas



auf \_\_\_\_\_ Bank.



i \_\_\_\_\_ Apotheke.

5) Erika

6) Samuel

# 52 Mir ist wichtig, dass ich gesund bleibe.

## Singular

Plural

## Substantive

der **Alkohol**

---

die **Ausrüstung**

die Ausrüstungen

die **Balance** (= der **Ausgleich**)

---

die **Beilage**

die Beilagen

die **Droge**

die Drogen

die **Ernährungsberaterin**

die Ernährungsberaterinnen

die **Freizeit**

---

der **Lift**

die Lifte

die **Luft**

---

das **Mass**

---

die **Nacht**

die Nächte

der **Stress** (→ gestresst)

---

die **Treppe**

die Treppen

das **Vitamin**

die Vitamine

## Infinitiv

Beispiel

## Verben

**abbauen** (≠ **aufbauen**)

Der Körper **baut** den Alkohol **ab**.

**sich ärgern über**

Er ärgert sich über das Wetter.

**ausgleichen** (→ der **Ausgleich**)

Er **gleicht** das Spiel **aus**.

**aussehen**

Er **sieht** gut **aus**.

**(sich) bewegen** (→ die **Bewegung**)

Er bewegt sich selten.

**diskutieren** (→ die **Diskussion**)

Er diskutiert gern über Politik.

**enthalten**

Das Essen enthält viel Fett.

**frieren** (≠ **schwitzen**)

Es ist kalt. Er friert.

**lächeln**

Er lächelt gern.

**pflegen**

Er pflegt seine Haut.

**sagen**

Er sagt nichts.

**schlagen**

Er schlägt den Boxsack.

**streiten** (→ der **Streit**)

Er streitet mit den Nachbarn.

**übertreiben**

Er übertreibt immer.

**verbringen**

Er verbringt die Ferien am Meer.

## andere

Beispiel

**anstrengend** (≠ **leicht**)

Arbeiten ist anstrengend.

**dünn** (± **schlank**)

Er wiegt wenig. Er ist dünn.

**fit**

Er ist fit.

**gefährlich** (≠ **sicher**)

Drogen sind gefährlich.

**gesund** (≠ **ungesund**)

Gemüse ist gesund.

**kaputt**

Mein Handy ist kaputt.

**mindestens** (≠ **maximal**)

Trinken Sie mindestens 2 Liter.

**muskulös** (→ die **Muskeln**)

Er ist muskulös.

**regelmässig**

Er trainiert regelmässig.

**speziell** (= **aussergewöhnlich**)

Das Essen ist speziell.

**überall**

Überall gibt es Cafés.

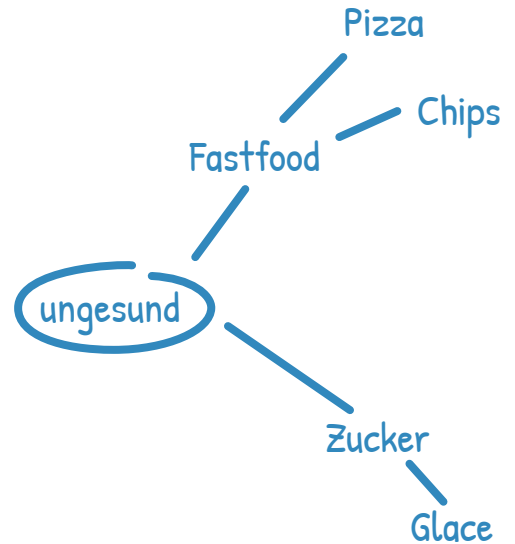
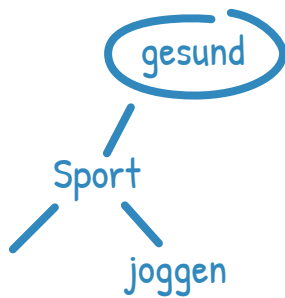
**übergewichtig** (= **zu schwer**)

Ich bin übergewichtig.

## A) Was ist gesund? Was ist ungesund? Ergänz. Spricht.

Ich weiss, dass Zigaretten ungesund sind.

~~Sport~~ / Früchte / Gemüse / ~~Fastfood~~ / schlafen / Ferien / Stress / Drogen / Bier / rauchen /  
fernsehen / sitzen / Bewegung / lachen / Sauna / Freunde treffen / Cola / Liebe / viel arbeiten /  
kalt duschen / frische Luft / wandern / Deutsch lernen / frieren / Sonne / sich ärgern / Yoga /  
Musik hören / spät ins Bett gehen / streiten / vegetarisches Essen / spazieren / Smog / Kaffee / ...



## B) Hör zu. Was tun die Personen für ihre Gesundheit? Ordne zu.

a) **Aline** sagt, dass sie ...

\_\_\_\_\_ abnehmen möchte.



\_\_\_\_\_ immer gesund frühstückt.



b) **Nicole** sagt, dass sie ...

\_\_\_\_\_ mit **Kampfsport** den Stress von der Arbeit abbauen kann.

\_\_\_\_\_ immer die **Treppe** hochsteigt und selten den Lift benutzt.

c) **Stephanie** sagt, dass sie ...

\_\_\_\_\_ jede Nacht mindestens 8 Stunden schläft.



\_\_\_\_\_ viel **Wasser** trinkt.



d) **Hans** sagt, dass er ...

\_\_\_\_\_ dreimal pro Woche **joggen** geht.



\_\_\_\_\_ jeden Tag mindestens 5 Früchte oder **Gemüse** isst.



e) **Fred** sagt, dass er ...

\_\_\_\_\_ täglich 20 Minuten **Yoga** macht.



\_\_\_\_\_ oft **schwimmen** geht.



f) **Daniel** sagt, dass er ...

\_\_\_\_\_ keinen **Alkohol** mehr trinkt.



\_\_\_\_\_ mit dem Velo zur Arbeit fährt.



### C) Hör zu. Lies die Meinungen. Wer sagt das? Ergänze.

Erik, 28



Ich bin sehr sportlich. Es ist doch so, dass Sport den Alltagsstress gut ausgleicht. Im Büro arbeite ich viel am Computer und mit dem Kopf. Alle wissen, dass Sport gut für die Gesundheit ist. Nach dem Training fühle ich mich fit und gesund. Ich persönlich spiele gern Fussball mit Freunden. So pflegt man auch die sozialen Kontakte. Am Wochenende gehe ich gern mit meiner Freundin in den Bergen wandern. Manchmal trainiere ich meine Muskeln im Fitnesscenter oder meine Kondition beim Schwimmen. Ich bin mir sicher, dass Sportler länger und besser leben.

Arti, 32



Ich mache selten Sport. Manchmal gehe ich spazieren, aber das ist es dann schon. Als Hausfrau bewege ich mich sowieso genug. Kennen Sie das Sprichwort: „Sport ist Mord“? Es gibt viele Sportfanatiker, die sich kaputt machen. Sie verletzen sich beim Skifahren oder beim Fussballspielen. Joggen oder Velo fahren ist zu anstrengend und finde ich langweilig. Viele Leute treiben Sport, weil sie gut aussehen wollen. Sport nimmt sehr viel Zeit in Anspruch. Es gibt Leute, die verbringen ihre ganze Freizeit mit dem Fitnesstraining. Ich geniesse lieber mein Leben.

- a) Erik findet, dass Sport ein guter Ausgleich zur Arbeit im Büro ist.
- b) \_\_\_\_\_ sagt, dass er / sie sich nach dem Training fit und gesund fühlt.
- c) \_\_\_\_\_ denkt, dass Sport gefährlich sein kann.
- d) \_\_\_\_\_ glaubt, dass Sport viel Zeit braucht.
- e) \_\_\_\_\_ ist sich sicher, dass sportliche Leute länger leben.
- f) \_\_\_\_\_ sagt, dass ihm / ihr Sport zu anstrengend und zu langweilig ist.



### D) Behauptungen. Lies. Sprecht und diskutiert in Gruppen.

«Kaffee ist ungesund.»

«In 20 Jahren ist niemand mehr übergewichtig.»

«Dicke Kinder werden dicke Erwachsene.»

«Zu Hause essen ist gesünder als im Restaurant essen.»

«Es gibt auch gesunden Fastfood.»

«Fruchtsäfte enthalten mehr Zucker als eine Cola.»

«Gesunder Körper = Gesunder Geist»

«Sport ist Mord!»

«Vegetarier leben gesünder.»

#### Satzbaukasten

Ich glaube (nicht), dass ...

Ich finde (nicht), dass ...

Ich denke (nicht), dass ...

Es ist richtig / falsch, dass ...

Es stimmt (nicht), dass ...

Man kann nicht sagen, dass ...

Ich weiss, dass ...

Ich bin mir sicher, dass ...

## E) Sprecht zu zweit. Gib Tipps / Ratschläge zur Gesundheit.



Hast du gestern zwei Liter Wasser getrunken?



Nein, ich habe weniger als zwei Liter Wasser getrunken.

Hast du gestern Zigaretten geraucht?

Hast du gestern 5 Portionen Früchte und Gemüse gegessen?

Trink mehr Wasser!

Hast du letzte Woche Sport gemacht? Wie oft? Wie lange?

Hast du gestern 8 Stunden geschlafen?

Bist du gestern an die frische Luft gegangen?



Bist du letzte Woche immer früh aufgestanden?

Hast du gestern ferngesehen? Wie lange?

Bist du gestern mehr als 5 Stunden gesessen?

Hast du dich gestern über etwas geärgert?

Hattest du gestern Stress?

Hast du gestern gelacht?

Hast du gestern 30 Minuten Deutschvokabeln gelernt?

Hast du gestern die Hausaufgaben gemacht?

Hast du dich bewegt? Bist du gestern Treppen gestiegen?

Hast du dich gestern kalt geduscht?

Hast du gestern richtig gefrühstückt?

Hast du gestern mehr als 8 Stunden gearbeitet?

Warst du gestern mehr als 3 Stunden am Computer?

Hast du letzte Woche Alkohol getrunken? Wie oft? Wie viel?

### Sprechbox

Man soll Gemüse essen.

Bewegung ist gesund.

Rauchen ist schlecht für die Gesundheit!

Du solltest mehr auf deine Gesundheit achten.

Hör auf zu rauchen!

Iss mehr Gemüse!

Arbeite weniger!

Mach mehr Sport!

Beweg dich regelmässig!

#### Infinitiv

machen

**a**ufhören

ar**e**it**e**n

find**e**n

**s**ich ärg**e**r**n**

läch**e**l**n**

l**a**ss**e**n

sch**l**af**e**n

**e**ss**e**n

fern**s**eh**e**n

neh**m**e**n**

#### du-Form

du mach**st**

du hör**st** auf

du arbeit**e**st

du find**e**st

du ärg**e**rst dich

du lächel**st**

du l**a**ss**t**

du schl**ä**f**st**

du **i**ss**t**

du **s**ieh**st** fern

du **n**imm**st**

#### Imperativ (du-Form)

Mach mehr Sport!

Hör auf (zu rauchen / Bier zu trinken ...)!

Arbeit**e** weniger!

Find**e** eine Lösung!

Ärg**e**r**e** dich nicht!

Läch**l**e öfter!

L**a**ss dich untersuchen!

Schl**a**f regelmässiger!

**I**ss gesünder!

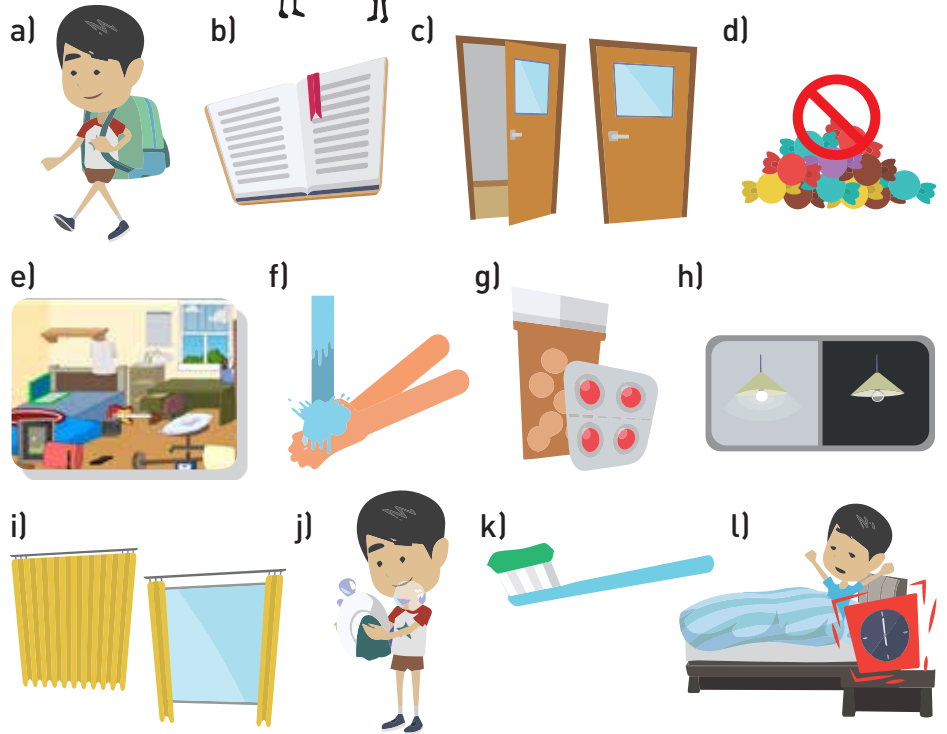
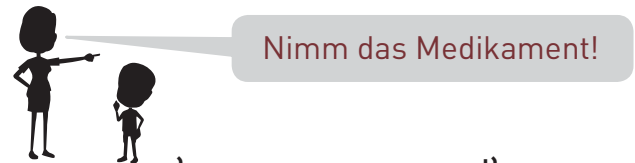
**S**ieh weniger oft fern!

**N**imm Vitamintabletten!



### F) Befehle. Ordne zu. Bilde den Imperativ.

- g) das Medikament nehmen
- \_\_\_\_\_ die Zähne putzen
- \_\_\_\_\_ das Geschirr abwaschen
- \_\_\_\_\_ das Licht ausschalten
- \_\_\_\_\_ das Zimmer aufräumen
- \_\_\_\_\_ ein Buch lesen
- \_\_\_\_\_ in die Schule gehen
- \_\_\_\_\_ aufstehen
- \_\_\_\_\_ die Tür schliessen
- \_\_\_\_\_ den Vorhang öffnen
- \_\_\_\_\_ die Hände waschen
- \_\_\_\_\_ keine Bonbons essen



### G) Lies. Hör zu. Kreuz an.

Was sagt die Ernährungsberaterin? Sie sagt ...

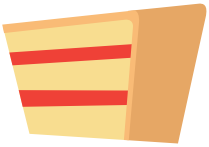
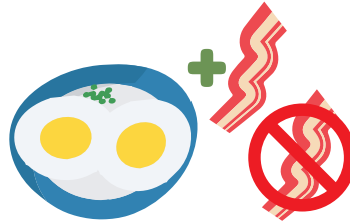
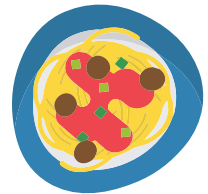
- a)  , dass sie Leute mit Übergewicht und Sportler berät.
- b)  , dass der Beruf „Ernährungsberater“ in Mode ist.
- c)  , dass jeder vierte Schweizer übergewichtig ist.
- d)  , dass sie früher selber übergewichtig war.
- e)  , dass man viel Wasser trinken soll.
- f)  , dass zu viel Zucker, Salz und Fett ungesund ist.
- g)  , dass übergewichtige Menschen unglücklicher sind.
- h)  , dass man bei den Beilagen nicht übertreiben soll.
- i)  , dass Übergewicht Krankheiten verursachen kann.
- j)  , dass man jeden Tag 5 Früchte oder Gemüse essen soll.
- k)  , dass Fastfood viele Vitamine und Mineralien enthält.
- l)  , dass es auf die richtige Balance und das richtige Mass ankommt.
- m)  , dass ein Gipfeli und ein Kaffee das ideale Frühstück sind.
- n)  , dass man gut und genug frühstücken soll.
- o)  , dass man zwei Stunden vor dem Schlafen nichts mehr essen soll.



## H) Hör zu. Sprecht zu zweit die Varianten.

Möchtest du **ein Stück Kuchen**?Nein, danke, ich darf **keinen Kuchen essen**.Warum darfst du denn **keinen Kuchen essen**?Ich mache eine Diät. Ich will abnehmen. Mein Ernährungsberater hat mir gesagt, dass ich **keinen Kuchen essen** soll.

## Varianten

ein **Stück** Kuchen  
keinen **Kuchen**ein **Glas** Bier  
kein **Bier** (trinken)Spiegeleier (Pl.) mit Speck  
keinen **Speck**einen **Teller** Spaghetti  
keine Spaghetti (Pl.)einen **Becher** Glace  
kein **Glace**eine **Tafel** Schokolade  
keine **Schokolade**ein **Glas** Cola  
keine **Cola** (trinken)eine **Tasse** Kaffee  
mit Rahm und Zucker  
keinen **Rahm** und **Zucker**  
(nehmen)

## I) Hör zu. Verbinde. Sprech.

... hat **den / die / das / die** ... gegessen / getrunken.das **Gemüse**der **Tee**der **Käse**der **Kaffee**die **Tomaten** (Pl.)das **Fleisch****Marco**die **Kartoffeln** (Pl.)das **Poulet**das **Brot**die **Bananen** (Pl.)der **Fisch**die **Milch**die **Karotte**die **Gurken** (Pl.)**Stefanie**der **Reis**das **Wasser**der **Salat**das **Glace**der **Orangensaft**das **Joghurt**der **Wein**



### 1) Was passt nicht in die Gruppe. Streich durch.

Kohlenhydrate:	der Reis	das Brot	das Fleisch	die Kartoffel	die Teigwaren
Proteine:	das Ei	der Fisch	der Mais	das Poulet	das Fleisch
Fett:	das Mehl	der Speck	die Butter	das Öl	die Nuss
Früchte:	die Banane	die Erdbeere	die Zitrone	der Salat	der Apfel
Gemüse:	die Gurke	der Broccoli	die Karotte	die Aubergine	die Torte
Getränke:	der Tee	die Milch	die Ananas	der Kaffee	das Wasser
ungesund:	das Bier	das Eis	der Kuchen	die Tomate	die Chips



### 2) Die Figur. Was passt? Verbinde.



**muskulös**

**sportlich**

**durchschnittlich**

**dick**

**dünn, schlank**



### 3) Rätsel. Welche Sportart ist das? Schreib.

1) Zwei Mannschaften mit je 11 Spielern sind auf dem Feld. Sie dürfen den Ball nur mit den Füßen, Beinen, mit dem Kopf oder mit der Brust berühren. Sie müssen den Ball ins gegnerische Tor schießen. \_\_\_\_\_

2) Man geht dafür an einen Ort. Man muss eine Mitgliedschaft bezahlen. Es gibt dort viele Geräte, Gewichte und Hanteln. \_\_\_\_\_

3) Für diese Sportart braucht es genug Schnee. Man macht sie in den Bergen. Die Ausrüstung und das Ticket für die Lifte und Bergbahnen sind teuer. \_\_\_\_\_

4) Man braucht dafür spezielle Schuhe. Man kann diesen Sport überall machen. Viele Leute zwischen 30 und 50 trainieren regelmässig für einen Marathon. \_\_\_\_\_

5) Diese Sportart kann man alleine oder mit Gegenspielern machen. Sie ist sehr teuer und braucht viel Platz. Man schlägt mit Stöcken einen Ball, der in ein Loch fliegen oder rollen soll, über den Rasen und das Gelände. \_\_\_\_\_

### 4) Was sagt Mario? Hör zu. Kreuz an.

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Er war beim Friseur.               | <input type="checkbox"/> Er arbeitet draussen.                      |
| <input type="checkbox"/> Er hat Übergewicht.                | <input type="checkbox"/> Er arbeitet am Computer im Büro.           |
| <input type="checkbox"/> Er soll abnehmen.                  | <input type="checkbox"/> Er soll sich öfter bewegen.                |
| <input type="checkbox"/> Er soll viele Kohlenhydrate essen. | <input type="checkbox"/> Er geht zweimal pro Woche joggen.          |
| <input type="checkbox"/> Er soll vor 18 Uhr zu Abend essen. | <input type="checkbox"/> Er hat eine App, die seine Schritte zählt. |



## 5) Schreib den Nebensatz mit der Konjunktion „dass“.

### Hast du gewusst, ...?

1) Die Schweizer essen am liebsten Schweinefleisch.

Hast du gewusst, dass die Schweizer am liebsten Schweinefleisch essen?

2) Die Menschen werden immer älter.

3) Rauchen ist ungesund.

4) Fruchtsäfte enthalten viel Zucker.

5) Jeder vierte Schweizer ist übergewichtig.

6) Viele Leute bewegen sich zu wenig.

7) Männer nehmen schneller als Frauen ab.

8) Bewegung verbessert den Stoffwechsel.

9) Alle Leute in der Schweiz müssen eine Krankenkasse haben.

## 6) Gesundheitstipps. Bilde den Imperativ.

du

ihr

1) aufhören zu rauchen

Hör auf zu rauchen!

Hört auf zu rauchen!

2) früher schlafen gehen

3) sich öfter bewegen

4) eine Diät machen

5) nicht so lange fernsehen

6) weniger arbeiten

7) gesünder essen

8) anfangen Sport zu machen

9) weniger streiten

# 53 Wissen Sie, welcher Bus zum Flughafen fährt?

## Singular

Plural

## Substantive

**die Angst**

die Ängste

**die Aufführung** (→ aufführen)

die Aufführungen

**der Billettautomat**

die Billettautomaten

**die Fahrt** (→ fahren)

die Fahrten

**die Kollision**

die Kollisionen

**der Nachtzuschlag**

die Nachtzuschläge

**die Reise** (→ reisen)

die Reisen

**das Schloss**

die Schlösser

**die Schublade**

die Schubladen

**die Schlüssel**

die Schlüssel

**die Tour** (Bergtour, Shoppingtour etc.)

die Touren

## Infinitiv

Beispiel

## Verben

**beginnen**

Der Film beginnt um halb 9.

**dauern** (→ die **Dauer**)

Der Film dauert 2 Stunden.

**sich entspannen**

Er entspannt sich am Strand.

**heiraten** (→ die **Heirat** = die **Hochzeit**)

Er heiratet seine Freundin.

**sich erkundigen** (= fragen)

Er erkundigt sich nach dem Preis.

**sich fühlen** (→ das **Gefühl**)

Er fühlt sich heute traurig.

**verlieren** (→ der **Verlust**)

Er verliert seine Tasche.

**vermissen**

Er vermisst seine Familie.

## Beispiel

**ab wann**

Ab wann fahren die Züge?

**ausserdem (= auch)**

Ausserdem hat er eine Katze.

**bereit**

Ich bin bereit. Gehen wir!

**bis wann**

Bis wann kann man einkaufen?

**blond**

Ihre Haare sind blond.

**dieser, diese, dieses**

Ich finde dieses Hemd schöner.

**erneut (= noch einmal)**

Lest den Text erneut.

**erst (temporal)**

Die Bar öffnet erst in 2 Stunden.

**enttäuscht**

Das Team ist enttäuscht.

**gestresst**

Er ist sehr gestresst.

**in der Nähe (von)**

Die Bar ist in der Nähe vom Kino.

**letzter, letzte, letztes**

Das Konzert war letzte Woche.

**müde**

Er ist müde, weil er nicht gut schläft.

**pensioniert**

Mein Vater ist pensioniert.

**schliesslich**

Schliesslich hat er geantwortet.

**schon (temporal)**

Er kommt schon heute!

**welcher, welche, welches**

Welcher Hut gefällt dir am besten?

**wer, wen, wem**

Wer bezahlt das Essen?

**ziemlich**

Das Bett war ziemlich billig.

## andere

A) Schau das Video und hör den Text danach erneut. Was fragt Lisa?

temporale Adverbien

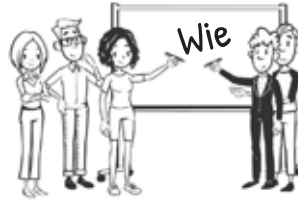
**erst** in 5 Tagen ≠ **schon** in 5 Minuten  
Bedeutung: „nur“

Wie geht's? \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?  
 \_\_\_\_\_ ?

Mir geht es super, danke. Und dir?  
 Ich bin gerade in der Stadt auf Shoppingtour.  
 Ich habe gestern Tanja getroffen. Sie hat mir erzählt, dass sie bald heiraten wird.  
 Sie ist eine gute Freundin von mir. Du hast sie letztes Jahr kennengelernt.  
 Auf der Party von Thomas. Sie hat das Essen gekocht.  
 Sie hat blonde Haare und ist ziemlich gross.  
 Sie ist 33 Jahre alt, genau wie ich.  
 Sie kommt aus München.  
 Erst seit vier Monaten.  
 Schon im Juni!  
 In Rapperswil, in diesem schönen Schloss.  
 Sie haben etwa 100 Leute eingeladen.



B) Schliesst das Buch und arbeitet in Gruppen an der Tafel. Welche Gruppe kennt die meisten Fragewörter? (in 30 Sekunden)



30 Sekunden

Fragestrukturen (einfache Fragesätze)

Fragen mit Fragewort

<b>Warum</b>	brauchst	du	ein neues Kleid ?	
<b>Wo</b>	habe	ich	sie	kennengelernt ?
<b>Wie viele Leute</b>	laden	Tanja und Georg	zur Hochzeit	ein ?
Fragewort	Verb (Position 2)	Subjekt		2. Verb(teil) am Ende

Fragen ohne Fragewort (Ja/Nein-Fragen)

Sehen	wir	uns am Samstag?	
Nimmst	du	deinen Freund	mit ?
Hast	du	schon ein Kleid	gefunden ?
Verb (Position 1)	Subjekt		2. Verb(teil) am Ende

Ja, ...  
(Nein, ...)



**C) Lest die Antworten zu zweit und findet die passende Frage nach der markierten Information.**

- Was ist das ? Das ist ein Wörterbuch.
- \_\_\_\_\_ ? Das ist mein Cousin.
- \_\_\_\_\_ ? Er möchte einen Tee trinken.
- \_\_\_\_\_ ? Wir machen am Samstag eine Party.
- \_\_\_\_\_ ? Meine Tochter wünscht sich einen Hund.
- \_\_\_\_\_ ? Es geht ihr sehr gut.
- \_\_\_\_\_ ? Sie ist 7 Jahre alt.
- \_\_\_\_\_ ? Das Konzert war super!
- \_\_\_\_\_ ? Ich finde die Musik unglaublich schön!
- \_\_\_\_\_ ? 7800 Leute waren im Stadion.
- \_\_\_\_\_ ? Das Ticket hat 140 Fr. gekostet.
- \_\_\_\_\_ ? Ich bin 1.86 m gross.
- \_\_\_\_\_ ? Ich bin 78 kg schwer.
- \_\_\_\_\_ ? Ich gehe zwei Mal pro Woche ins Fitnesscenter.
- \_\_\_\_\_ ? Dieser Bus fährt nach Wallisellen.
- \_\_\_\_\_ ? Diese Bluse gefällt mir am besten.
- \_\_\_\_\_ ? Dieses T-Shirt ist schöner.
- \_\_\_\_\_ ? Eric lernt Deutsch, weil er hier arbeiten möchte.
- \_\_\_\_\_ ? Ich bin nervös, wenn ich einen Test habe.
- \_\_\_\_\_ ? Ich finde, dass Zürich eine schöne Stadt ist.
- \_\_\_\_\_ ? Meine Freunde sind in der Safari-Bar.
- \_\_\_\_\_ ? Meine Schwester fliegt morgen nach Thailand.
- \_\_\_\_\_ ? Seine Frau kommt aus Australien.
- \_\_\_\_\_ ? Das Handy liegt in der Schublade.
- \_\_\_\_\_ ? Ich habe den Schlüssel in die Schüssel gelegt.
- \_\_\_\_\_ ? Das Bild hängt an der Wand.
- \_\_\_\_\_ ? Er hängt das Bild an die Wand.
- \_\_\_\_\_ ? Ich habe das Geld von der Bank.
- \_\_\_\_\_ ? Ich arbeite als Mechaniker.
- \_\_\_\_\_ ? Ja, ich bin verheiratet.
- \_\_\_\_\_ ? Nein, ich trinke nicht gern Bier.
- \_\_\_\_\_ ? Nein, ich kann nicht gut kochen.
- \_\_\_\_\_ ? Ja, Paris hat uns sehr gut gefallen.

## D) Temporale Fragewörter. Welches Fragewort passt? Ordne zu.

Wie lange

Wann

Wann

Bis wann

Ab wann

~~Wann~~

Seit wann

Wie lange

Wann

Wie spät

\_\_\_\_\_ ist es?

Es ist 19.30 Uhr.

\_\_\_\_\_ beginnt der Film?

Der Film beginnt um 20 Uhr.Wann \_\_\_\_\_ ist das Konzert?Das Konzert ist am 15. Februar.

\_\_\_\_\_ werden deine Eltern bleiben?

Meine Eltern werden 2 Wochen in Zürich bleiben.

\_\_\_\_\_ lernst du Deutsch?

Ich lerne seit sieben Monaten Deutsch.

\_\_\_\_\_ ist das Museum geöffnet?

Man kann ab 11 Uhr in das Museum gehen.

\_\_\_\_\_ seid ihr schon verheiratet?

Wir sind jetzt schon 14 Jahre verheiratet.

\_\_\_\_\_ hast du das Auto gekauft?

Ich habe das Auto vor 4 Jahren gekauft.

\_\_\_\_\_ wirst du pensioniert sein?

Jetzt bin ich 64 Jahre alt. Ich werde in einem Jahr pensioniert sein.

\_\_\_\_\_ fahren die Trams in Zürich?

Die Trams fahren bis 00.30 Uhr.

## E) Frage nach der Person. Verbinde.

Von **wem** hast du diese Pflanze bekommen?Das ist mein Onkel.**Wer** ist das?Ich rufe meine Schwester an.Bei **wem** warst du mit dem Auto?Jan geht mit Franziska ins Kino.**Wen** rufst du an?Ich kaufe ein Geschenk für meinen Sohn.Gegen **wen** muss ich jetzt spielen?Ich helfe der Nachbarin.**Wem** hilfst du?Du musst jetzt gegen Boris spielen.Mit **wem** geht Jan ins Kino?Ich war mit dem Auto bei dem Mechaniker.Für **wen** kaufst du ein Geschenk?Ich habe sie von Tina bekommen.Von **wem** sprichst du?Ich telefoniere mit Luisa.Mit **wem** telefonierst du?Ich spreche von Carlos.

## Frage nach der Person

Welche Person ...?

=

Nominativ

Wer ...?

=

Akkusativ

Wen ...?

=

Dativ

Wem ...?

Für welche Person ...?

=

Für wen ...?

=

Mit welcher Person ...?

Mit wem ...?

Gegen welche Person ...?

=

Gegen wen ...?

=

Von welcher Person ...?

Von wem ...?

## Indirekte Fragesätze

**Verb am Ende**  
(konjugiertes Verb als Letztes)

- Wissen Sie, **wann** der Zug nach Bern **abfährt**?  
Weisst du, **wie** man nach Solothurn **fahren kann**?  
Ich habe keine Ahnung, **warum** der Zug zu spät **gekommen ist**.  
Wissen Sie, **warum** wir hier **aussteigen müssen**?  
Kannst du mir sagen, **wie spät** es **ist**?

### F) Hör den Dialog.



### G) Spielt den Dialog mit folgenden Fragen und Antworten.

- 1) **Wie komme** ich zum Flughafen? ..Tram Nr. 10 ...
- 2) **Wie viel** kostet ein Monatsbillett? ..87 Fr ...
- 3) **Wann kommt** der Bus? ..in 4 Minuten ...
- 4) **Was hat** der Busfahrer gesagt? ..es hat eine Kollision gegeben ...
- 5) **Wo kann** man ein Billett kaufen? ..am Billettautomaten dort ...
- 6) **Wohin fährt** dieser Bus? ..zum Bahnhof Tiefenbrunnen ...
- 7) **Wie heisst** diese Strasse? ..Limmatstrasse ...
- 8) **Welcher Tag ist** heute? ..Mittwoch ...
- 9) **Wie lange dauert** die Fahrt nach Thalwil? ..circa 30 Minuten ...
- 10) **Ab wann muss** man einen Nachtzuschlag bezahlen? ..ab 0.30 Uhr ...
- 11) **Wo haben** Sie diese Zeitung gekauft? ..am Kiosk dort ...
- 12) **Wo gibt** es hier in der Nähe ein gutes Restaurant? ..hinter dem Kino Capitol ...
- 13) **Wann hat** man den Hauptbahnhof gebaut? Nein, es tut mir leid ...
- 14) **Wo darf** man hier Zigaretten rauchen? ..neben der Bushaltestelle ...

### H) Schreib die indirekten Fragen.

(Welches Tram fährt zum Hallenstadion?)

Entschuldigung. Können Sie mir sagen, welches Tram zum Hallenstadion fährt ?

(Wo ist hier das Fifa-Museum?)

Entschuldigung. Wissen Sie vielleicht, \_\_\_\_\_ ?

(Wo kann man in Zürich Mexikanisch essen?)

Weisst du, \_\_\_\_\_ ?

(Wann hat man diese Kirche gebaut?)

Wissen Sie, \_\_\_\_\_ ?

Indirekte Fragesätze mit „ob“ (Ja/Nein-Fragen)

Verb am Ende  
(konjugiertes Verb als Letztes)

Hast du Haustiere?  
Nein

Ich habe Thomas gefragt, **ob** er Haustiere **hat**.  
Weisst du, **ob** das Wetter morgen schön **ist**?  
Können Sie mir sagen, **ob** dieser Zug nach Thalwil **fährt**?  
Weisst du, **ob** Real Madrid **gewonnen hat**?  
Wissen Sie vielleicht, **ob** man hier ein Billett **kaufen kann**?

- 1) **Wie** war die Reise zum Mars?
- 2) **Was** haben Sie auf dem Mars gegessen?
- 3) **Haben** Sie Tiere entdeckt?
- 4) **Gibt** es Wasser auf dem Mars?
- 5) **Hatten** Sie Angst?
- 6) **Haben** Sie Ihre Familie vermisst?
- 7) **Werden** Sie wieder zum Mars fliegen?



I) Das Interview. Schreib die Sätze zu Ende.

- 1) Die Reporterin hat gefragt, wie die Reise zum Mars war.
- 2) Sie hat den Astronauten gefragt, \_\_\_\_\_.
- 3) Ausserdem hat sie gefragt, \_\_\_\_\_.
- 4) Sie hat die Frage gestellt, \_\_\_\_\_.
- 5) Die Reporterin hat sich erkundigt, \_\_\_\_\_.
- 6) Sie wollte auch noch wissen, \_\_\_\_\_.
- 7) Am Schluss hat sie gefragt, \_\_\_\_\_.

J) Stell deinem Nachbarn zwei Fragen von Seite 2. Erzähl danach in der Klasse.

Ich habe **ihn** **sie** gefragt, **ob** **wie** **was** **wann** **seit wann** **wo** **wohin** **woher** **wie gross** **als was** **...**

\_\_\_\_\_ Subjekt ..... Verb am Ende

**Er** **Sie** hat (mir) geantwortet, **dass** \_\_\_\_\_

(erzählt) Subjekt ..... Verb am Ende



1) Setz die Wörter an den richtigen Stellen im Dialog ein.

Dieser      Wie oft      welche      diese      Um      ~~Welches~~      Welcher      wann  
 Wie      Warum      Weil      Wie lange      Wie      Wann      Dieses      Warum

Welches Kleid gefällt dir am besten?

\_\_\_\_\_ Kleid hier.

\_\_\_\_\_ gefällt es dir am besten?

\_\_\_\_\_ es so gut zu dir passt.

\_\_\_\_\_ gefällt dir der Hut?

\_\_\_\_\_ Hut?

\_\_\_\_\_ Hut hier!

Er gefällt mir nicht so gut.  
 Sag mal, \_\_\_\_\_ bist du eigentlich endlich bereit? Wir müssen gehen, sonst kommen wir zu spät in die Oper!

Ich brauche nur noch eine Minute. In \_\_\_\_\_ Oper gehen wir eigentlich?

In \_\_\_\_\_ Oper am Zürichsee. Es gibt nur ein Opernhaus in Zürich.

\_\_\_\_\_ beginnt die Aufführung?

\_\_\_\_\_ 20.30 Uhr.

\_\_\_\_\_ gehen wir zum Opernhaus?

Wir nehmen das Taxi. Komm, es steht schon vor der Tür.

\_\_\_\_\_ dauert die Aufführung?  
 Ich bin ein bisschen müde.

Ich glaube, sie dauert etwa zwei Stunden. Nun komm schon! \_\_\_\_\_ muss ich es dir noch sagen?

Ich brauche nur noch eine Minute. \_\_\_\_\_ bist du nur so gestresst?



2) Temporale Fragewörter. Welche Antwort passt? Ordne zu.

um halb 6      vor 5 Jahren      ~~am 15. März~~      seit 5 Jahren  
 halb 6      in 2 Stunden      3 Wochen      bis 20 Uhr

**Wann** habt ihr geheiratet?      Wir haben \_\_\_\_\_ geheiratet.

**Seit wann** seid ihr verheiratet?  
 (**Wie lange** seid ihr **schon** verheiratet?)      Wir sind jetzt \_\_\_\_\_ verheiratet.

**Wie spät** ist es?      Es ist \_\_\_\_\_.

**Wann** müssen wir morgen losfahren?      Wir müssen \_\_\_\_\_ abfahren.

**Wie lange** seid ihr in Italien geblieben?      In Italien sind wir \_\_\_\_\_ geblieben.

**Wann** bist du fertig mit der Arbeit?      Ich bin \_\_\_\_\_ mit der Arbeit fertig.

**An welchem Datum** ist die Konferenz?      Die Konferenz ist am 15. März.

**Bis wann** musst du heute arbeiten?      Ich muss heute \_\_\_\_\_ arbeiten.

### 3) Bilde indirekte Fragen.

(Wie komme ich zum Bahnhof?)

Entschuldigung. Können Sie mir sagen, wie ich zum Bahnhof komme \_\_\_\_\_?

(Wie spät ist es?)

Entschuldigung. Wissen Sie vielleicht, \_\_\_\_\_?

(Wie hoch ist der Mount Everest?)

Weisst du, \_\_\_\_\_?

(Welcher Bus fährt nach Oerlikon?)

Wissen Sie, \_\_\_\_\_?

(Wie viele Kinder hat Maria?)

Weisst du, \_\_\_\_\_?

(Wo können wir Tickets kaufen?)

Können Sie uns sagen, \_\_\_\_\_?

(Wann holt uns Alberto ab?)

Weisst du, \_\_\_\_\_?

(Kommt Peter auch zur Party?)

Weisst du, \_\_\_\_\_?

(Hat der Dieb etwas gestohlen?)

Haben Sie gesehen, \_\_\_\_\_?

(Müssen wir alle einen Test machen?)

Weisst du, \_\_\_\_\_?

### 4) Was hat der Reporter gefragt? Schreib indirekte Fragen & Antworten.



- 1) Wie fühlen Sie sich nach dem Spiel?  
**Ich bin sehr enttäuscht.**
- 2) Warum hat der FC Luzern heute verloren?  
**Wir haben zu viele Fehler gemacht.**
- 3) Was wird das Team jetzt machen?  
**Wir werden noch härter trainieren.**
- 4) Werden Sie im nächsten Spiel spielen?  
**Ja, ich werde sicher spielen.**
- 5) Was machen Sie heute Abend?  
**Ich werde mich entspannen.**



1) Ich habe Jusinho gefragt, wie er sich nach dem Spiel fühlt \_\_\_\_\_.

Er hat mir geantwortet, dass \_\_\_\_\_.

2) Ich habe ihn auch noch gefragt, \_\_\_\_\_.

Er hat mir geantwortet, dass \_\_\_\_\_.

3) Deshalb habe ich gefragt, \_\_\_\_\_.

Er hat gesagt, dass \_\_\_\_\_.

4) Schliesslich habe ich ihn gefragt, \_\_\_\_\_.

Er hat gesagt, dass \_\_\_\_\_.

5) Meine letzte Frage war, \_\_\_\_\_.

Jusinhos Antwort war, dass \_\_\_\_\_.

# 54 Wir feiern das ganze Jahr.

## Singular

Plural

## Substantive

die **Achterbahn**

die Achterbahnen

die **Anleitung** (→ anleiten)

die Anleitungen

die **Band**

die Bands

der **Beginn** (= der **Anfang**)

die Beginne

das **Blei**

---

der **Brauch**

die Bräuche

die **Bühne**

die Bühnen

das **Ende** (→ enden)

die Enden

die **Fasnacht**

---

das **Fest**

die Feste

das **Festival**

die Festivals

das **Feuerwerk**

die Feuerwerke

die **Form** (→ formen)

die Formen

das **Gelände**

die Gelände

das **Herz**

die Herzen

der **Jahrmarkt**

die Jahrmärkte

das **Kostüm**

die Kostüme

die **Maske**

die Masken

das **Mitglied**

die Mitglieder

die **Mitte**

die Mitten

der **Musiker**

die Musiker

die **Party**

die Partys

die **Parade**

die Paraden

die **Tracht**

die Trachten

der **Umzug**

die Umzüge

der **Verkaufsstand**

die Verkaufsstände

die **Welt**

die Welten

## Infinitiv

Beispiel

## Verben

**anstossen**

Wir **stossen** auf das neue Jahr **an**.

**anzünden**

Er **zündet** die Kerze **an**.

**aufstehen**

Er **steht** um 6 **auf**.

**auftreten**

Er **tritt** im Fernsehen **auf**.

**erhitzen**

Er erhitzt das Wasser.

**feiern** (→ die **Feier**)

Wir feiern eine Party.

**sich schminken**

Sie schminkt sich.

**starten** (= **beginnen, anfangen**)

Der Wettkampf startet um 9 Uhr.

**stattfinden**

Das Fest **findet** morgen **statt**.

**symbolisieren**

Das Herz symbolisiert die Liebe.

**teilnehmen**

Er **nimmt** am Unterricht **teil**.

**sich verkleiden**

Er verkleidet sich an der Fasnacht.

**voraussagen**

Sie **sagt** das Wetter **voraus**.

**wünschen**

Er wünscht sich ein neues Auto.

## A) Feste: Hör zu. Lies mit und ergänz die fehlenden Wörter.

1810 = 18 hundert 10

In Basel \_\_\_\_\_ die grösste Fasnacht von der Schweiz statt. Es gibt Umzüge mit Musik wie der „Morgenstrach“. Die Leute ziehen durch die \_\_\_\_\_ und Kneipen. Die Leute verkleiden sich mit Masken und Kostümen und schminken sich. Die Fasnacht \_\_\_\_\_ in vielen Städten am 11.11. um 11.11 Uhr und dauert dann etwa 3 Monate. Die Bräuche sind in der ganzen Schweiz unterschiedlich. Aber alle feiern, machen Musik und \_\_\_\_\_ Alkohol.



Das Sechseläuten ist ein traditionelles Frühlingsfest in Zürich. Es findet immer an \_\_\_\_\_ Montag Mitte April statt. Die Mitglieder von den „Zünften“, das sind alte Berufsverbände, ziehen in ihren Trachten an einem Umzug durch die \_\_\_\_\_. Am Abend um 18 Uhr wird dann auf dem Platz beim Bellevue ein „Böögg“ angezündet. Der künstliche Schneemann symbolisiert das \_\_\_\_\_ vom Winter.



Das Oktoberfest in München (Deutschland) findet jedes Jahr im September und Oktober statt und \_\_\_\_\_ ungefähr zwei Wochen. Die Leute trinken viel Bier und \_\_\_\_\_ Hühnchen, Würste und Brezel. Die Kellnerinnen tragen Trachten und \_\_\_\_\_ das Bier im „Mass“-Glas (1 Liter). Das Fest gibt es seit 1810. Jedes Jahr \_\_\_\_\_ fünf bis sechs Millionen Menschen auf die „Wiesn“ (Festgelände). Es gibt einen Jahrmarkt mit Verkaufsständen und Achterbahnen.



Jeden Sommer finden in der ganzen Schweiz Musikfestivals statt. Musiker aus der ganzen Welt \_\_\_\_\_ an den Konzerten auf. Ein Open Air dauert etwa drei Tage und findet meistens am Wochenende statt. Die Leute übernachten in Zelten in der \_\_\_\_\_ von der Bühne. Beim St. Galler Open Air oder beim Gurten in Bern sind die Musikstile gemischt. In Frauenfeld \_\_\_\_\_ man vor allem Hip-Hop oder beim „Caliente“ in Zürich südamerikanische Musik.



Am 31. Dezember ist Silvester. Man \_\_\_\_\_ den Beginn vom neuen Jahr. In der Schweiz ist es dann Winter und kalt. Oft essen die Schweizer am Abend ein Fondue. Die \_\_\_\_\_ dürfen an diesem Tag bis Mitternacht wach bleiben. Man macht Spiele, die das Glück für das neue Jahr voraussagen sollen. Um 24 Uhr \_\_\_\_\_ man mit Champagner an und wünscht sich alles Gute für das neue Jahr. Es gibt viele Feuerwerke. In den Clubs und Discos finden danach Silvesterpartys statt.





## B) Richtig oder falsch? Kreuz an. (→ A)

- |   | richtig                  | falsch                   |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Die Fasnacht hört am 11.11. um 11.11 Uhr auf.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Die grösste Fasnacht gibt es in Basel.                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Das „Sechseläuten“ findet im Herbst statt.                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Der künstliche Schneemann symbolisiert das Winterende.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Das Oktoberfest beginnt am ersten Oktober.                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f) In das „Mass“-Glas füllt man traditionell einen Liter Sirup. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g) Es gibt im Sommer viele Musik-Festivals in der Schweiz.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h) An einem Open Air geben Musiker Konzerte.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| i) Die Leute stossen an Silvester oft mit Champagner an.        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| j) An Silvester feiert man den Beginn vom Winter.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



## C) Hör zu. Ordne zu.

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| a) Daniel war vor zwei Monaten ...   | _____ sich verkleidet.                 |
| b) Er ist sehr früh aufgestanden ... | _____ mit Freunden an einem Open Air.  |
| c) Der Umzug beginnt ...             | _____ an der Fasnacht in Basel.        |
| d) Viele Leute haben ...             | _____, um den „Morgenstrich“ zu sehen. |
| e) Aline war letzten Sommer ...      | _____ am Montag um 4 Uhr morgens.      |
| f) Sie hat ...                       | _____ in einem Zelt geschlafen.        |
| g) Viele Musiker und Bands sind ...  | _____ an einem Fluss.                  |
| h) Das Festgelände war ...           | _____ auf der Bühne aufgetreten.       |



## D) Lies die Fragen. Sprecht.

- a) An welchem Fest warst du schon in der Schweiz?  
Wann und wo hast du das letzte Mal gefeiert?  
Wie hat es dir gefallen?  
Was hast du dort gemacht?
- b) Welches Fest kennst du?  
Welches Fest gibt es auch in deinem Heimatland?  
Was ist anders? Wie feiert man es in deinem Land?
- c) Welches Fest möchtest du einmal besuchen?

### Sprechbox: über Feste sprechen

**Wo?** Ich war schon in / an ...

**Wann?** vor einem **Jahr** / vor ... Jahren / letztes **Jahr** / vor einem **Monat** / vor ... Monaten / letzten **Monat** / vor einer **Woche** / vor ... Wochen / letzte **Woche** / vor ... Tagen / gestern / vorgestern ...

**Wie?** sehr gut / gut / nicht so gut ...

**Was?** Ich habe... getanzt / gesungen / gefeiert / gespielt / gegessen / getrunken / Musik gehört / Freunde getroffen / gesprochen / geschenkt / bekommen ...

## E) Hör zu. Verbinde. Wie feiert man Silvester in deinem Land? Sprecht.



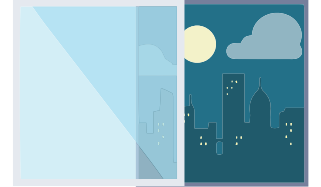
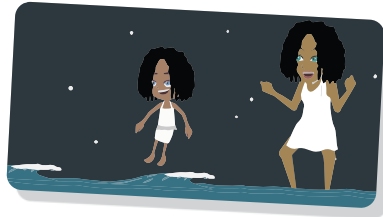
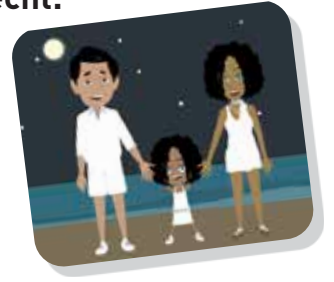
China



Brasilien



Spanien



## F) Bräuche: Lies. Hör zu. Ergänze das Verb „werden“. Bilde die Sätze.



Bleigiessen ist bei vielen Familien in der Schweiz ein Brauch an Silvester. Man erhitzt das Blei in einem Löffel über einer Kerze. Wenn es flüssig ist, gießt man es in eine Schüssel mit Wasser. Dann interpretiert man die entstandenen Figuren. Sie sollen das kommende Jahr vorhersagen. Hat das Blei zum Beispiel die Form von einem Herz, wird man die Liebe finden.

der Kreis  
runddas Dreieck  
dreieckigdas Quadrat  
quadratisch

**Lisa:** Schaut mal. Das Bleistück von Tina ist rund. Es hat die Form von einem Ring. Daniel und Tina! Ich glaube, ihr \_\_\_\_\_ im nächsten Jahr heiraten.

**Tina:** Wirklich ... \_\_\_\_\_ wir heiraten, Daniel?

**Daniel:** Hmm. Vielleicht ...

**Dragan:** Meine Bleifigur ist ein Dreieck. Weiss jemand was das bedeutet?

**Lisa:** Ich schaue in der Anleitung nach. Also ... Ein Dreieck bedeutet ... Du \_\_\_\_\_ in eine neue Wohnung oder in ein neues Haus umziehen.

**Aline:** Ich habe ein Herz! Ich \_\_\_\_\_ mich bald verlieben!

**Lisa:** Latife hat ein Quadrat. Sie \_\_\_\_\_ einen guten Job bekommen.

- a) aufhören / ich / nächstes Jahr / zu rauchen / . \_\_\_\_\_
- b) besuchen / wann / du / mich / ? \_\_\_\_\_
- c) nicht / Luis / . / morgen / zur Party / kommen \_\_\_\_\_
- d) in drei Wochen / . / heiraten / wir \_\_\_\_\_
- e) ihr / feiern / wo / ? / Silvester \_\_\_\_\_
- f) unsere Kinder / gehen / . / bald / in die Schule \_\_\_\_\_

**Perfekt:** haben/sein + Partizip 2  
Er **hat** einen Kuchen **gegessen**.

früher, gestern, letzte Woche ...

**Präsens:** Verb konjugieren  
Er **isst** einen Kuchen.

jetzt, nun, gerade, heute ...

**Futur:** werden + Infinitiv  
Er **wird** einen Kuchen **essen**.

morgen, nächste Woche ...



### G) Streetparade. Lies. Beantworte die Fragen.



Im August findet in Zürich die Streetparade statt. Es gibt sie seit 1992. Sie ist die grösste Technoparty der Welt. Jedes Jahr kommen fast eine Million Leute an die Parade am Samstagnachmittag. Lastwagen mit grossen Lautsprechern und DJs fahren den Zürichsee entlang. Der Umzug startet am Bellevue und führt über die Quaibrücke, wo auch viele Schiffe im Wasser sind. Viele Teilnehmer verkleiden sich und tanzen zur elektronischen Musik. Die Parade zieht nicht nur Technofans, sondern auch viele Zuschauer an. Leute, die eigentlich Rockmusik oder Hip-Hop hören, kommen an diesem Samstag nach Zürich. Nach der Parade gehen die Menschen in die Discos und Clubs und tanzen die ganze Nacht.



- a) Was ist die Streetparade? \_\_\_\_\_
- b) Wo und wann findet sie statt? \_\_\_\_\_
- c) Seit wann gibt es sie schon? \_\_\_\_\_
- d) Wie viele Leute nehmen an der Parade teil? \_\_\_\_\_
- e) Welche Musik hört man? \_\_\_\_\_
- f) Wohin gehen die Teilnehmer danach? \_\_\_\_\_

### H) Sprech die Varianten.

Hallo ... , am **Samstag** ist die **Streetparade**. Kommst du mit mir an die **Streetparade**?

**Um 12.30 Uhr beim Bahnhof?**

Ja, gute Idee. Wann und wo sollen wir uns treffen?

#### Varianten

Was?

Wann?

Wo?

Was?

Wann?

Wo?

**Streetparade**



am Samstag



**Konzert**



am Mittwoch



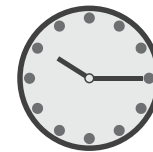
**Fasnacht**



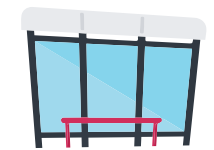
am Montagmorgen



**Oktoberfest**



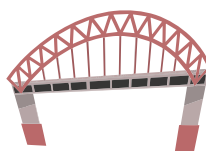
am Wochenende



**Open Air**



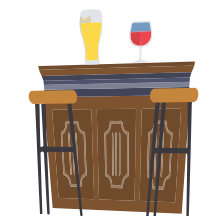
am Wochenende



**Party**



am Freitag





### I) Was passt zusammen? Ordne zu.

- a) Welches Fest magst du in deinem Heimatland?  
Was ist dein Lieblingsfest?
- b) Wann findet das Fest statt?
- c) Wie lange dauert es?
- d) Was feiert man an diesem Fest?
- e) Wie feiert man dieses Fest? Welche Bräuche und Traditionen gibt es?
- f) Wie viele Leute feiern dieses Fest?

\_\_\_\_\_ Das Oktoberfest ist das grösste Fest der Welt. Es kommen ca. 6 Millionen Besucher.

\_\_\_\_\_ Es beginnt immer im September und endet im Oktober.

\_\_\_\_\_ Ich komme aus München. Mir gefällt natürlich das Oktoberfest.

\_\_\_\_\_ 1810 haben Prinz Ludwig und seine Prinzessin geheiratet. Deshalb hat das ganze Volk die Hochzeit gefeiert.

\_\_\_\_\_ Das Fest hat sich zu einem Spätsommerfest entwickelt. Man trinkt viel Bier, isst Brezeln, Hähnchen und Würste. Die Leute kommen in Trachten und singen und tanzen zu traditioneller und aktueller Musik. Es gibt auch einen Jahrmarkt.

\_\_\_\_\_ Es dauert 16 Tage. Also ungefähr zwei Wochen.

am 12. Juni = „zwölf<sup>ten</sup>“

am 21. Juni = „einundzwanzig<sup>sten</sup>“



### J) Festkalender international. Sprecht. Ergänzt.

- a) Ergänzt die Feste von deinem Land.
- b) Frag nach den Geburtstagen von deinen Mitschülern. Ergänzt.

### 12. Juni Brasilien: Tag der Liebe



### 31. Dezember: Silvester



### 1) Was sagt man wann? Ordne zu.

\_\_\_ Schöne Feiertage! Frohe Weihnachten!

\_\_\_ Herzliche Gratulation zum Geburtstag!

\_\_\_ Frohes neues Jahr!

\_\_\_ Alles Gute zur Hochzeit!

\_\_\_ Frohe Ostern!

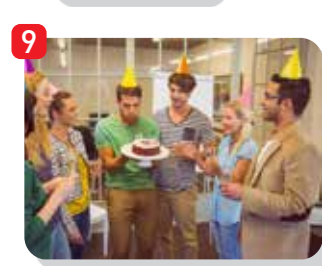
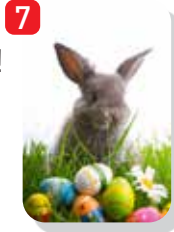
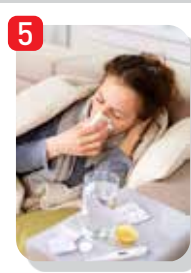
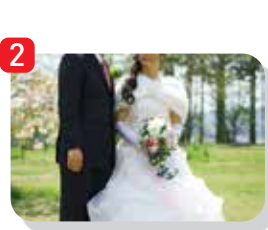
\_\_\_ Prost! Zum Wohl!

\_\_\_ Guten Appetit!

\_\_\_ Gesundheit!

\_\_\_ Tschüss! Gute Reise!

\_\_\_ Gute Besserung!



### 2) Zu welchem Bild (in Aufgabe 1) passt ...? (mehrere Möglichkeiten)

\_\_\_ winken

\_\_\_ heiraten

\_\_\_ Eier anmalen

\_\_\_ niesen

\_\_\_ die Kirche

\_\_\_ sich verabschieden

\_\_\_ der Heuschnupfen

\_\_\_ anstossen

\_\_\_ das Medikament

\_\_\_ ein Jahr älter werden

\_\_\_ krank sein

\_\_\_ singen

\_\_\_ das Besteck

\_\_\_ sich lieben

\_\_\_ Feuerwerk zünden

\_\_\_ Pizza essen

\_\_\_ der Winter

\_\_\_ Geschenk auspacken

\_\_\_ Kerzen ausblasen

\_\_\_ der Frühling



### 3) Ergänze das Personalpronomen.

1) Lieber Thomas. Ich gratuliere \_\_\_\_\_ herzlich zum Geburtstag.

2) Kann ich \_\_\_\_\_ helfen? Ja, gern. Wissen Sie, wo hier eine Post ist?

3) Kathrin, schau mal. \_\_\_\_\_ gefällt dieser Pullover. Wie findest du ihn?

4) Viele Kinder essen kein Gemüse. Es schmeckt \_\_\_\_\_ nicht.

5) Warum hast du Heimweh? Fehlt \_\_\_\_\_ deine Familie?

6) Kinder, wir gehen heute Abend aus. Um 22 Uhr geht ihr ins Bett. Wir vertrauen \_\_\_\_\_ .

7) Meine Mutter hat morgen Geburtstag. Ich weiss nicht, was ich \_\_\_\_\_ schenken soll.

8) Hat sich Thomas über mein Geschenk gefreut? Passt \_\_\_\_\_ die neue Hose?

9) Ich bin hingefallen. Jetzt tut \_\_\_\_\_ mein Bein weh.

#### Nom. → Dativ

ich → mir

du → dir

er → ihm

sie → ihr

wir → uns

ihr → euch

sie → ihnen

Sie → Ihnen

## 4) Ergänze die Monate.



der Frühling



der Sommer



der Herbst



der Winter

März

Juni

Oktober

Februar

## 5) Was passt? Ordne zu.

- 1) Die Tracht ... \_\_\_\_\_ Man übernachtet in einem Zelt in der Natur.
- 2) Die Mass ... \_\_\_\_\_ ist eine traditionelle, feierliche Kleidung für besondere Anlässe.
- 3) das Open Air \_\_\_\_\_ Mehrere Konzerte finden statt. Die Zuschauer sind draussen.
- 4) campieren \_\_\_\_\_ Man feiert die Goldene Hochzeit, wenn man 50 Jahre verheiratet ist.
- 5) Der Brauch ... \_\_\_\_\_ ist ein Liter-Glas, aus dem man am Oktoberfest Bier trinkt.
- 6) das Jubiläum \_\_\_\_\_ ist eine bestimmte Aktivität, die man zu einem Anlass macht.

## 6) Ergänze die passende Präposition: im, am, um.

- 1) \_\_\_\_\_ Januar ist es in der Schweiz meistens kalt.
- 2) Weihnachten ist \_\_\_\_\_ 24. und 25. Dezember.
- 3) In Basel beginnt die Fasnacht früh \_\_\_\_\_ Morgen.
- 4) In Basel beginnt die Fasnacht \_\_\_\_\_ November.
- 5) \_\_\_\_\_ Sommer gibt es viele Open Airs.
- 6) Die Streetparade ist \_\_\_\_\_ Samstag.
- 7) \_\_\_\_\_ Nachmittag findet der Umzug statt.
- 8) \_\_\_\_\_ 24 Uhr beginnt das Feuerwerk.

## 7) Ergänze das Interrogativpronomen.

- 1) Wann \_\_\_\_\_ beginnt der „Morgenstraich“ in Basel? Um 4 Uhr morgens.
- 2) \_\_\_\_\_ findet das „Sechseläuten“ statt? In Zürich.
- 3) \_\_\_\_\_ tragen die „Zünfte“ am Sechseläuten? Trachten.
- 4) Seit wann \_\_\_\_\_ gibt es das Oktoberfest? Seit 1810.
- 5) \_\_\_\_\_ Bier hat in einem „Mass“-Glas Platz? Ein Liter.
- 6) \_\_\_\_\_ Musik hört man an der Streetparade? Techno und Elektro.
- 7) \_\_\_\_\_ feiert man Silvester in deinem Heimatland? Mit Champagner.
- 8) \_\_\_\_\_ kommt zur Party? Meine Familie und gute Freunde.
- 9) \_\_\_\_\_ bist du nicht zur Party gekommen? Weil ich krank war.

# 55 Mein Beruf macht mir Spass.

## Singular

Plural

## Substantive

die **Anerkennung** (→ der **Respekt**)

die Anerkennungen

das **Aussehen**

---

die **Behörde**

die Behörden

die **Bewerbung** (→ sich bewerben)

die Bewerbungen

die **Busse** (→ büssen)

die Bussen

die **Diagnose** (→ diagnostizieren)

die Diagnosen

der **Erfolg** (→ erfolgreich)

die Erfolge

das **Fach**

die Fächer

der **Feiertag**

die Feiertage

die **Frisur** (→ frisieren)

die Frisuren

die **Karriere**

die Karrieren

der **Kontakt** (→ kontaktieren)

die Kontakte

der **Kunde**

die Kunden

der **Lebenslauf**

die Lebensläufe

der **Lehrling**

die Lehrlinge

der **Nachteil** (≠ der **Vorteil**)

die Nachteile

die **Reparatur** (→ reparieren)

die Reparaturen

der **Service** (→ servieren)

---

die **Statistik**

die Statistiken

die **Überstunde**

die Überstunden

die **Verantwortung** (→ verantwortlich)

die Verantwortungen

der **Vorteil**

die Vorteile

die **Weiterbildung**

die Weiterbildungen

## Infinitiv

Beispiel

## Verben

**aufhören** (≠ anfangen)

Er **hört** mit dem Rauchen **auf**.

**aufpumpen**

Er **pumpt** die Luftmatratze **auf**.

**ausrichten**

Er **richtet** dem Chef etwas **aus**.

**beraten** (→ die **Beratung**)

Er berät den Kunden.

**installieren**

Er installiert die Software.

**sich kümmern um**

Er kümmert sich um die Kinder.

**produzieren** (→ das **Produkt**)

Er produziert ein Produkt.

**stören**

Es stört mich nicht.

**verlieren** (≠ gewinnen)

Er verliert die Wette.

## andere

Beispiel

**geregelt** (≠ flexibel)

Die Arbeitszeiten sind geregelt.

**gleichzeitig**

Ich mache zwei Sachen gleichzeitig.

**monoton** (≠ abwechslungsreich)

Meine Arbeit ist monoton.

**obligatorisch** (≠ freiwillig)

Die Schule ist obligatorisch.

**selbstständig** (≠ angestellt)

Ich bin selbstständig.

**sinnvoll** (≠ nutzlos)

Die Hilfe ist sinnvoll.

## A) Hör zu. Kreuz an.



Jennifer Costa  
42, Sekretärin



Luan Berisha  
31, Mechaniker

- a) Die Firma, bei der Jennifer Costa arbeitet, produziert ...  
 Lebensmittel.     Möbel.     Fitnessgeräte.
- b) Sie findet ihre Arbeit ...  
 anstrengend.     langweilig.     interessant.
- c) Sie macht alle typischen ...  
 Reparaturen.     Büroarbeiten.     Frisuren.
- d) Für ihre Karriere sind ... wichtig.  
 Mathematik     gutes Aussehen     Fremdsprachen
- e) Luan Berisha arbeitet in ...  
 einem Büro.     einer Fabrik.     einer Werkstatt.
- f) Er muss ... am Samstagmorgen arbeiten.  
 immer     manchmal     nie
- g) Der Lehrling geht einmal pro Woche ...  
 zu den Kunden.     in die Berufsschule.     in die Werkstatt.
- h) Seine Firma macht ...  
 Teddybären.     Waschmaschinen.     den Autoservice.



## B) Wer macht was? (→A) Sammle und ergänz.

~~telefonieren~~ / Autos waschen / Texte am Computer schreiben / Geschäftsreisen organisieren / Kunden beraten / Kunden betreuen / Diagnosen machen / Rechnungen schreiben / reparieren / E-Mails beantworten / Termine machen / über die Kosten diskutieren / ~~Pneus aufpumpen~~ ...

Pneus aufpumpen

Mechaniker

Sekretärin

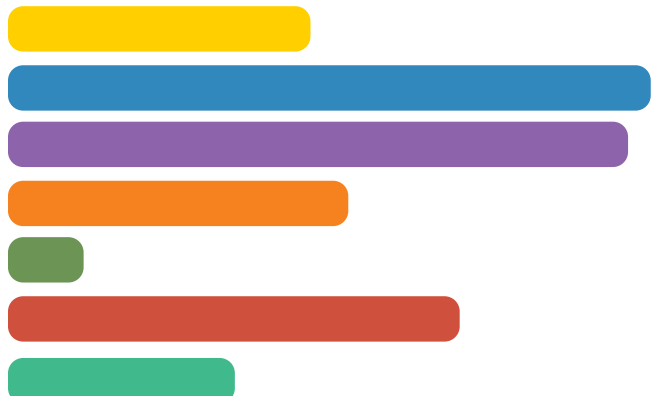
telefonieren

mein Beruf

## C) Was ist dir bei deinem Job am wichtigsten? Kommentier die Statistik.



- , dass ich mit Menschen arbeiten kann.
- , dass ich meine Arbeit gern mache.
- , dass ich viel Geld verdiene.
- , dass ich viel Anerkennung bekomme.
- , dass ich draussen arbeiten kann.
- , dass ich viel Ferien und Freizeit habe.
- , dass ich selbstständig arbeiten kann.





### D) Hör zu. Was ist positiv? Was ist negativ an den Berufen? Ordne zu.

kreative Arbeit / guter Lohn / wenig verdienen / körperlich anstrengend / viele Überstunden / tiefer Lohn / fit bleiben / geregelte Arbeitszeiten / schlechter Chef / Rückenschmerzen / viel Verantwortung / Stress / draussen / weiter Arbeitsweg / selbstständige Arbeit / körperliche Arbeit / viel Anerkennung (Respekt) / Kontakt mit Menschen / sinnvolle Arbeit / unregelmässige Arbeitszeiten / wenig Zeit für Familie / monotone Arbeit / nette Arbeitskollegen / wenig Freizeit / viel Ferien / viel sitzen / ...



### E) Beschreib deinen Beruf oder Traumberuf. Bilde Sätze.

im Büro / draussen / zu Hause / am Computer / in der Natur / mit Kindern / mit Leuten / mit Tieren / mit den Händen / alleine / selbstständig / am Wochenende / am Abend / in der Nacht / an Feiertagen **arbeiten**.

immer

spät / früh aufstehen. / anfangen. / aufhören. / ...

Ich kann ... oft

Menschen / Tieren / alten Leuten **helfen**.

Ich muss ... selten

etwas Sinnvolles / Karriere / Pause / Überstunden **machen**.

Ich habe ... nie

reisen. / fremde Länder kennenlernen. / Fremdsprachen sprechen.

kein-

viel Geld verdienen. / reich werden. / mich bewegen. / Auto fahren.

Ferien. / frei. / Stress. / Erfolg. / einen netten Chef. / gute Arbeitskollegen. / Verantwortung.



Mir gefällt, dass ... / Ich finde gut, dass ... / Ein Vorteil ist ... / Positiv ist ...



Mich stört, dass ... / Ich finde schlecht, dass ... / Ein Nachteil ist ... / Negativ ist ...

## F) Zu welchem Beruf passt die Sprechblase? Ordne zu.

Wohin möchten Sie fahren?  
Wohin kann ich Sie bringen?

Das Programm funktioniert nicht. Können Sie vorbeikommen und es neu installieren?

Guten Tag. Was kann ich Ihnen zu trinken bringen? Hier ist die Speisekarte.

Wie möchten Sie die Haare? Kurz oder lang?

Herr Mächler hat gerade keine Zeit. Er ist in einer Sitzung. Kann ich ihm etwas ausrichten oder soll er Sie später zurückrufen?

Nehmen Sie die Tabletten zweimal pro Tag. Immer nach dem Frühstück und nach dem Abendessen.

Ich muss das Zündschloss in Ihrem Auto austauschen.

Geben Sie mir bitte 200 g Schinken und ein halbes Kilo Kalbsschnitzel.

Schlagt bitte das Buch auf Seite 39 auf. Wir machen die Übung 3 zusammen.

Wenn Sie die Jacke und die Hose kaufen, kann ich Ihnen 10 % Rabatt geben.

Sie sind 15 Kilometer zu schnell gefahren. Das gibt eine saftige Busse.



## G) Berufslehre.

Nach 9 Jahren obligatorischer Schule (Primar- und Sekundarschule) können die Schüler entweder auf das Gymnasium und weiterlernen oder eine Berufslehre machen. Die Berufslehre ist kein Studium. Die Lehrlinge arbeiten vier Tage die Woche in einer Firma oder einem Geschäft. Ein erfahrener Mitarbeiter kümmert sich dann um den Lehrling und erklärt ihm den Beruf. Die Lehrlinge gehen auch an einem Tag in der Woche in die Berufsschule. Dort lernt man je nach Beruf verschiedene Fächer. Eine Lehre dauert drei bis vier Jahre. Während der Lehre bekommt man nur einen Lehrlingslohn, etwa einen Fünftel vom richtigen Lohn. Nach der Lehrabschlussprüfung ist man offiziell im Beruf ausgebildet und kann dann zu üblichen Konditionen arbeiten.



## H) Das RAV. Lies. Was stimmt? Kreuz an.

Die Arbeitslosigkeit ist weltweit ein Problem. Arbeitslos ist in der Schweiz, wer keine Arbeit hat, aber eine Arbeit sucht. In der Schweiz sind nur ca. 3 bis 4 % von der Bevölkerung arbeitslos. Das ist verglichen mit anderen Ländern ein sehr tiefer Wert. Wer seinen Job verliert, kann auf das RAV (Regionales Arbeitsvermittlungszentrum) gehen. Dort helfen die RAV-Mitarbeiter den Arbeitslosen, wieder einen Job zu finden. Sie zeigen den Leuten ohne Arbeit, wie man richtig eine Bewerbung oder einen Lebenslauf schreibt. Wer lange keine Arbeit findet, kann auch eine Weiterbildung machen, die das RAV bezahlt. Alle Leute, die mehr als zwei Jahre in der Schweiz gearbeitet haben, bekommen jeden Monat Geld (70 bis 80 % vom letzten Lohn). Gleichzeitig müssen sie aber regelmässig Bewerbungen schreiben und aktiv nach einer neuen Stelle suchen.



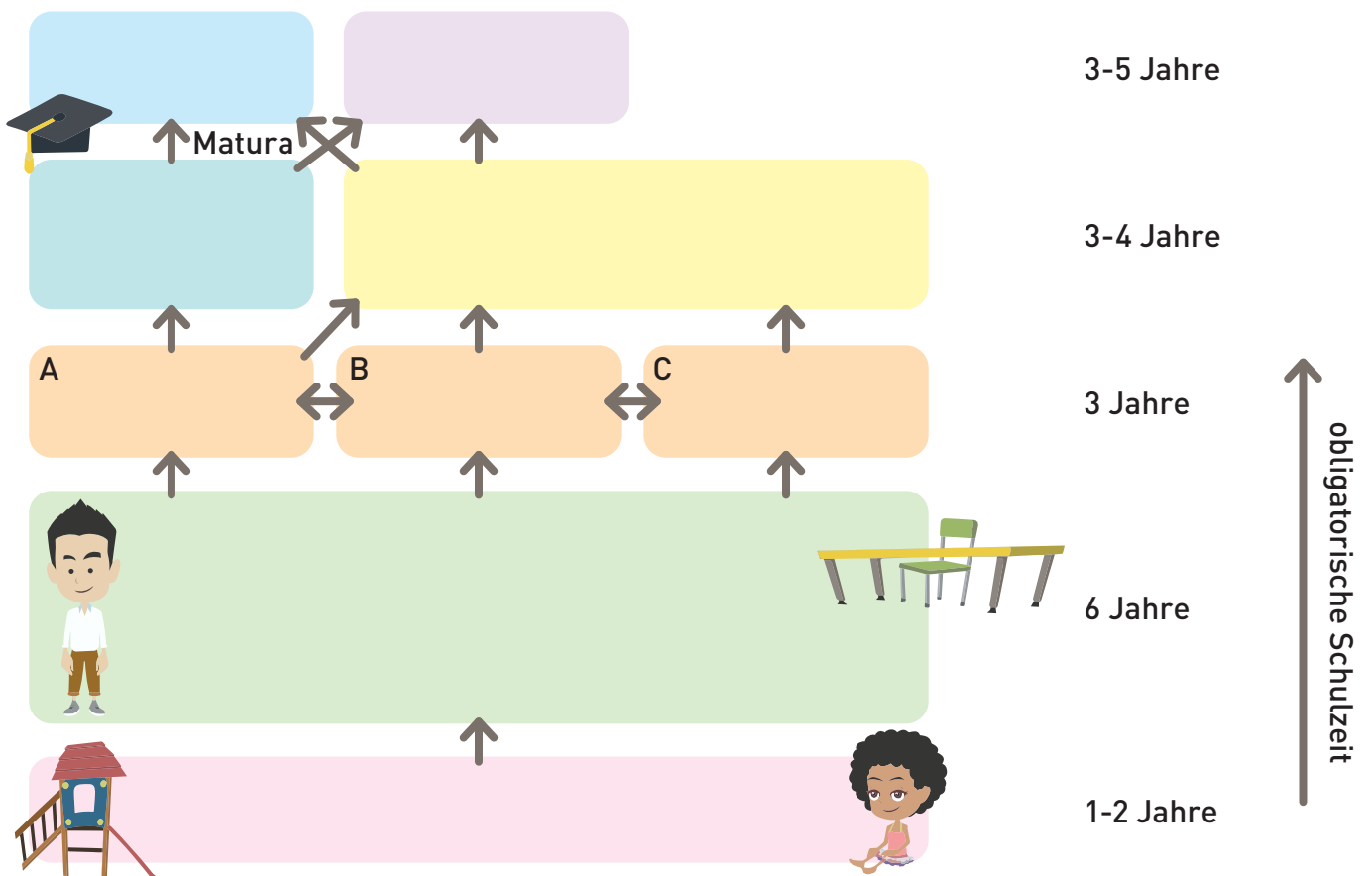
**richtig**    **falsch**

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) In der Schweiz sind viele Leute arbeitslos.                        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Fred verliert seinen Job. Er bekommt 100% von seinem Lohn vom RAV. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Das RAV hilft den Arbeitslosen, sich richtig zu bewerben.          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Das RAV bezahlt den Deutschkurs.                                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Man muss gearbeitet haben, um Arbeitslosengeld zu bekommen.        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f) Die Arbeitslosen können für das RAV arbeiten.                      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



## I) Schulsystem. Hör zu. Ergänze die Grafik.

Kindergarten / Primarschule / Sekundarschule /  
Gymnasium / Berufslehre / Universität / Fachhochschule



## J) Welche Personen kennt ihr? Sprecht. Sieh zu.

Pestalozzi war ein Lehrer und Pädagoge.  
Er hat von 1746 bis 1821 gelebt.



Wer?	Beruf	Wann?
a) Leonardo da Vinci	_____ Schriftsteller / Poet	_____ 1756 bis 1791
b) Wolfgang Amadeus Mozart	_____ Psychologe	<u>h)</u> 1746 bis 1827
c) Johann W. von Goethe	_____ Astronaut	_____ 1769 bis 1821
d) Albert Einstein	_____ Musiker / Komponist	_____ 1879 bis 1955
e) Napoleon Bonaparte	_____ Erfinder / Maler / Ingenieur ...	_____ 1769 bis 1859
f) Neil Armstrong	_____ Physiker	_____ 1856 bis 1939
g) Alexander von Humboldt	<u>h)</u> Lehrer / Pädagoge	_____ 1749 bis 1832
h) Johann Heinrich Pestalozzi	_____ General / Kaiser	_____ 1452 bis 1519
i) Sigmund Freud	_____ Forscher / Biologe	_____ 1930 bis 2012

## K) Lebenslauf von Goethe. Schreib die Sätze im Perfekt.

1749 Geburt von Goethe in Frankfurt.	<u>Goethe ist 1749 in Frankfurt geboren.</u>
1763 Er besucht ein Konzert von Mozart.	_____
1765 Goethe geht nach Leipzig.	_____
bis Er macht für 3 Jahre ein Studium als Anwalt.	_____
1768 Er ist eineinhalb Jahre krank.	_____
1770 Er fährt nach Strassburg.	_____
1771 Er bekommt das Diplom als Anwalt.	_____
1772 Er verliebt sich in Charlotte Buff.	_____
1774 Er schreibt den Roman „Werther“.	_____
Er wird berühmt.	_____
1775 Er reist durch die Schweiz.	_____
1776 Er arbeitet bis 1785 als Minister in Weimar.	_____
1785 Er lebt für 2 Jahre in Italien.	_____
1787 Er kommt nach Weimar zurück.	_____
1788 Er heiratet Christiane Vulpius.	_____
1794 Goethe trifft Schiller.	_____
Sie werden gute Freunde.	_____
1808 Napoleon gibt Goethe einen Orden.	_____
1832 Goethe stirbt in Weimar.	_____



## 1) Was passt? Ordne zu.

- 1) die Arbeitszeit \_\_\_\_\_ Im Moment habe ich keine Arbeit / keinen Job.
- 2) der Arbeitsort \_\_\_\_\_ Ich arbeite von 8 bis 17 Uhr. Ich habe eine Stunde Mittagspause. Am Wochenende habe ich frei.
- 3) der Lohn \_\_\_\_\_ Ich bekomme / verdiene 5600 Franken im Monat.
- 4) selbstständig \_\_\_\_\_ Ich habe keinen Chef. Ich habe eine eigene Firma.
- 5) arbeitslos \_\_\_\_\_ Ich arbeite bei der MECH AG. / in einem Büro. / für eine Baufirma. / in der Schule.



## 2) Lies die E-Mail. Was passt? Kreuz an.

- [X]

← → ↻ ✕

Lieber Henry

Ich bin **1)** zwei Jahren in die Schweiz gekommen. **2)** den ersten Monaten war es nicht immer einfach. **3)** vier Monaten habe ich mich dann für einen Deutschkurs angemeldet. Jetzt lerne ich schon **4)** einem Jahr Deutsch. Die Lehrerin erklärt uns **5)** dem Unterricht die Grammatik. Der Unterricht dauert **6)** neun bis elf Uhr morgens. **7)** der Schule esse ich zu Mittag. Ich gehe **8)** Nachmittag arbeiten. Ich habe **9)** fünf Monaten diesen Job bekommen. Ich arbeite täglich **10)** vier Stunden als Raumpflegerin.

Wann besuchst du mich? Hast du **11)** den Sommerferien Zeit? Oder kommst du erst **12)** November? **13)** Sommer ist es in der Schweiz sehr schön. Wir können **14)** zwei Wochen in die Berge fahren. Oh, ich muss jetzt aufhören, weil ich **15)** acht Uhr abgemacht habe.

Liebe Grüsse und **16)** bald.

Elena

- |                                 |                                 |                                     |                                |
|---------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1) vor <input type="checkbox"/> | 2) Vor <input type="checkbox"/> | 3) Während <input type="checkbox"/> | 4) im <input type="checkbox"/> |
| in <input type="checkbox"/>     | In <input type="checkbox"/>     | Nach <input type="checkbox"/>       | seit <input type="checkbox"/>  |
| seit <input type="checkbox"/>   | Nach <input type="checkbox"/>   | An <input type="checkbox"/>         | um <input type="checkbox"/>    |

- |                                  |                                  |                                     |                                |
|----------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| 5) vor <input type="checkbox"/>  | 6) von <input type="checkbox"/>  | 7) Während <input type="checkbox"/> | 8) um <input type="checkbox"/> |
| nach <input type="checkbox"/>    | seit <input type="checkbox"/>    | Im <input type="checkbox"/>         | am <input type="checkbox"/>    |
| während <input type="checkbox"/> | während <input type="checkbox"/> | Nach <input type="checkbox"/>       | im <input type="checkbox"/>    |

- |                                 |                                 |                                 |                                  |
|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| 9) bis <input type="checkbox"/> | 10) in <input type="checkbox"/> | 11) um <input type="checkbox"/> | 12) auf <input type="checkbox"/> |
| für <input type="checkbox"/>    | für <input type="checkbox"/>    | in <input type="checkbox"/>     | im <input type="checkbox"/>      |
| vor <input type="checkbox"/>    | vor <input type="checkbox"/>    | im <input type="checkbox"/>     | am <input type="checkbox"/>      |

- |                                 |                                  |                                 |                                  |
|---------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| 13) Im <input type="checkbox"/> | 14) für <input type="checkbox"/> | 15) um <input type="checkbox"/> | 16) bis <input type="checkbox"/> |
| Am <input type="checkbox"/>     | aus <input type="checkbox"/>     | im <input type="checkbox"/>     | an <input type="checkbox"/>      |
| Um <input type="checkbox"/>     | an <input type="checkbox"/>      | am <input type="checkbox"/>     | mit <input type="checkbox"/>     |

## 3) Welcher Beruf ist das? Schreib. Die Puzzleteile helfen.

Schü- Chau- An- Lie- -in -när -er- Bäu- -in -ger  
 -ffeur -in -fer- -ant- -seur- -in -ker Fri-  
 -sio- -ler- Raum- -cha- -walt -in Kell- Pen- Me-  
 -ni-



der Chauffeur



## 4) Was passt? Verbinde.

- 1) Der Kellner ... 1) programmiert Computer und Webseiten ... 1) in einer Praxis.  
 2) Die Lehrerin ... \_\_\_\_\_ fährt Passagiere mit einem Auto ... \_\_\_\_\_ in einem Büro.  
 3) Der Taxifahrer ... \_\_\_\_\_ schneidet und wäscht Haare ... \_\_\_\_\_ an ihre Zielorte.  
 4) Der Mechaniker ... 1) bedient die Gäste ... \_\_\_\_\_ in einer Werkstatt.  
 5) Die Friseurin ... \_\_\_\_\_ unterrichtet die Schüler ... \_\_\_\_\_ in einem Geschäft.  
 6) Die Zahnärztin ... \_\_\_\_\_ repariert Autos ... 1) in einem Restaurant.  
 7) der Informatiker ... \_\_\_\_\_ flickt und zieht Zähne ... \_\_\_\_\_ in einem Friseursalon.  
 8) Der Verkäufer ... \_\_\_\_\_ verkauft zum Beispiel Schuhe ... \_\_\_\_\_ in der Schule.

## 5) Was passt nicht zum Beruf? Streich durch.

- 1) der Polizist: Verkehr regeln verhaften die Busse ~~bedienen~~  
 2) der Bauer: Tiere füttern anpflanzen ernten das Buch  
 3) der Grafiker: gestalten das Auto die Werbung das Heft  
 4) der Arzt: der Tresor das Spital untersuchen Rezepte schreiben  
 5) der Mechaniker: kochen reparieren das Auto das Werkzeug  
 6) der Elektriker: das Kabel der Strom die Pflanze die Steckdose  
 7) der Schreiner: schleifen das Holz die Säge das Metall

# 56 Mir gefällt die Schweiz.

Singular Plural	Substantive	Infinitiv Beispiel	Verben
die <b>Armut</b> (→ arm) ---	_____	<b>finden</b> Er findet eine Münze.	_____
die <b>Bildung</b> ---	_____	<b>gefallen</b> Mir gefällt das Auto.	_____
die <b>Brauerei</b> die Brauereie <b>n</b>	_____	<b>hassen</b> (→ der <b>Hass</b> ) Er hasst das Wetter.	_____
der <b>Eindruck</b> die Eindrücke	_____	<b>sparen</b> Er spart Geld.	_____
die <b>Entschuldigung</b> die Entschuldigung <b>en</b>	_____	<b>verpassen</b> Er verpasst den Bus.	_____
die <b>Gewalt</b> ---	_____	<b>warten</b> Er wartet 20 Minuten.	_____
das <b>Glück</b> ---	_____	<b>zusammenleben</b> Er <b>lebt</b> mit mir <b>zusammen</b> .	_____
die <b>Infrastruktur</b> die Infrastrukture <b>n</b>	_____		
die <b>Käserei</b> die Käse <b>reien</b>	_____		
das <b>Klima</b> ---	_____		<b>andere</b>
das <b>Kraftwerk</b> die Kraftwerke	_____	<b>Beispiel</b>	
die <b>Kriminalität</b> ---	_____	<b>emotionslos</b> (≠ emotional) Er ist emotionslos.	_____
das <b>Problem</b> die Probleme	_____	<b>freundlich</b> (± nett) Er ist freundlich.	_____
die <b>Sicherheit</b> (→ sicher) die Sicherheite <b>n</b>	_____	<b>introvertiert</b> (≠ extrovertiert) Er ist introvertiert.	_____
der <b>Stau</b> die Stau <b>s</b>	_____	<b>irgendetwas</b> Irgendetwas stimmt nicht.	_____
das <b>System</b> die Systeme	_____	<b>jemand</b> Jemand hat mich angerufen.	_____
die <b>Technik</b> die Technike <b>n</b>	_____	<b>korrekt</b> (= richtig) Das ist korrekt.	_____
die <b>Verschmutzung</b> die Verschmutzung <b>en</b>	_____	<b>ordentlich</b> (→ die <b>Ordnung</b> ) Er ist ordentlich.	_____
die <b>Verspätung</b> die Verspätung <b>en</b>	_____	<b>organisiert</b> (→ die <b>Organisation</b> ) Die Schweiz ist organisiert.	_____
das <b>Zubehör</b> ---	_____	<b>pflichtbewusst</b> (→ die <b>Pflicht</b> ) Er ist pflichtbewusst.	_____

**Monica****Hasan****Silke****Daniel**

\_\_\_ Hier gefällt mir, dass alles so sauber ist.

\_\_\_ Die Natur hier ist sehr schön.

\_\_\_ Manchmal machen die Schweizer einen kalten und emotionslosen Eindruck auf mich.

\_\_\_ Im Frühling, Herbst und Winter ist das Wetter meistens schlecht.

\_\_\_ Man muss alles korrekt machen, sonst bekommt man ein Problem.

\_\_\_ Mir gefällt in der Schweiz, dass alles übersichtlich ist.

\_\_\_ Ein weiterer Vorteil ist, dass es wenig Kriminalität und Gewalt gibt.

\_\_\_ Ich glaube, dass die Leute hier ein bisschen gestresst und introvertiert sind.

\_\_\_ In der Schweiz verdienen die Leute sehr gut.

\_\_\_ Mir gefällt sehr, dass man in der Schweiz sehr gut essen kann.

\_\_\_ Es ist schwierig, Schweizer Freunde zu finden.

\_\_\_ In der Schweiz gibt es viele Arbeitsstellen und wenige Arbeitslose.

\_\_\_ Die Busse, die Trams und die Züge fahren immer pünktlich.

\_\_\_ Mir gefällt in der Schweiz, dass hier so viele Kulturen und Ausländer zusammenleben.

\_\_\_ Die Schweiz hat ein gutes Schulsystem und gute Universitäten.

\_\_\_ Die Schweizer sind pflichtbewusst, pünktlich, organisiert, genau und ordentlich.

**B) Sprecht. Was gefällt dir in der Schweiz? Was nicht?**



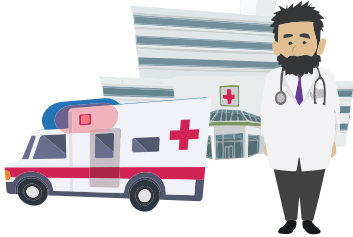
das Rechtssystem  
gerecht ≠ ungerecht



die Polizei  
pflichtbewusst ≠ korrupt



die Infrastruktur  
gut ≠ schlecht



das Gesundheitssystem  
gut ≠ schlecht



die Politiker / die Politik  
ehrlich ≠ unehrlich



die Menschen  
reich ≠ arm



die Restaurants  
teuer ≠ günstig



der Stau  
viel ≠ wenig



das Wetter / das Klima  
einseitig ≠ abwechslungsreich



die Umweltverschmutzung  
hoch ≠ niedrig



den Abfall entsorgen  
richtig ≠ falsch



das Bildungssystem  
gut ≠ schlecht



die öffentlichen Verkehrsmittel  
pünktlich ≠ unpünktlich



die Natur / die Landschaft  
schön ≠ hässlich



die Kriminalität  
viel ≠ wenig

Mir gefällt, dass ...

Ich finde gut, dass ...

Ich mag ...



Mir gefällt nicht, dass ...

Ich finde schlecht, dass ...

Mich stört, dass ...

Ich hasse ...

Ich vermisse ...



In der Schweiz ist ... besser als in ...

In ... ist ... schlechter als in ...

## C) Ausreden. Bilde das Perfekt. Sprech.



Ich habe eine Stunde auf dich gewartet! Warum bist du zu spät, Daniel?!?



Entschuldigung. Ich bin zu spät, weil ich den Bus verpasst habe.

Ich habe den Bus verpasst. / Ich bin im Stau gestanden. / Der Zug hatte Verspätung. / Ich musste länger arbeiten. / Jemand hat mein Auto gestohlen. / Ich bin vor dem Fernseher eingeschlafen. / Ich bin ausgerutscht und hingefallen. / Ein grosser Hund ist vor meiner Haustür gesessen.

a)



b)



c)



d)



e)



f)



g)



## D) Was bedeutet Pünktlichkeit? Lies. Sprech in der Klasse.



- Du bist um 19 Uhr zum Abendessen bei Freunden eingeladen. Du kommst um 18.40 Uhr.
- Du hast um 15.30 Uhr einen Termin beim Zahnarzt. Du kommst um 15.40 Uhr in die Praxis.
- Dein Zug fährt um 9.35 Uhr. Du kommst um 9.36 Uhr am Bahnhof an.
- Du triffst eine Freundin im Café. Du kommst 10 Minuten später.
- Dein Deutschkurs beginnt um 11.15 Uhr. Du kommst um 11.20 Uhr.
- Die Party fängt um 20 Uhr an. Du kommst um 21 Uhr.

Ich finde es unanständig, wenn ...

Das ist (un)pünktlich.

Das macht man nicht!

Ich denke, dass ...

In ... ist es ganz normal, dass ...

In ... ist das (k)ein Problem.





## E) Züri West: „Fingt ds Glück eim“. Hör zu. Ergänz.

auf / jemand / zu Hause / kannst / einem / einer / bist / weisst / eine / findet / riecht / kommt

Lied: Schweizerdeutsch (Bern)

### „Fingt ds Glück eim“

irgendwann chunnt me immer a  
 irgendeinisch geit's gäng wieder witer  
 du **chasch** no so töiff ir Sosse schtah  
 irgendwann **chunnt** me immer a  
 irgendwo geit e Türe uf  
 vielleicht nume ganz e schmale Schpaut  
**öpper** schteit uf irgendöppis druf  
 u irgendwo geit e Türe **uf**  
 irgendeinisch fingt ds Glück eim  
 irgendwo uf **eme** Parkplatz  
 plötzlich schmöckt's wieder wie **daheim**  
 irgendeinisch fingt ds Glück eim  
 irgendwann weisch wär d' **bisch**  
 irgendwann **weisch** genau wo de häre ghörsch  
 öpper schteut **es** zwöits Tassli uf e Tisch  
 irgendwann weisch wär d' bisch  
 irgendeinisch **fingt** ds Glück eim  
 irgend an **ere** Bushautschteu  
 plötzlich **schmöckt**'s wieder wie daheim  
 irgendeinisch fingt ds Glück eim

Hochdeutsche Übersetzung

### „Das Glück findet jeden“

irgendwann kommt man immer an  
 irgendeinmal geht es wieder weiter  
 du \_\_\_\_\_ noch so tief im Dreck stehen  
 irgendwann \_\_\_\_\_ man immer an  
 irgendwo geht eine Tür auf  
 vielleicht nur ein ganz schmaler Spalt  
 \_\_\_\_\_ steht auf irgendetwas drauf  
 und irgendwo geht eine Tür \_\_\_\_\_  
 irgendeinmal findet das Glück jeden  
 irgendwo auf \_\_\_\_\_ Parkplatz  
 plötzlich riecht es wieder wie \_\_\_\_\_  
 irgendeinmal findet das Glück jeden  
 irgendwann weisst du, wer du \_\_\_\_\_  
 irgendwann \_\_\_\_\_ du, wohin du gehörsch  
 jemand stellt \_\_\_\_\_ zweite Tasse auf den Tisch  
 irgendwann weisst du, wer du bist  
 irgendeinmal \_\_\_\_\_ das Glück jeden  
 irgendwo an \_\_\_\_\_ Bushaltestelle  
 plötzlich \_\_\_\_\_ es wieder wie zu Hause  
 irgendeinmal findet das Glück jeden



## F) Sprecht. Schreib eine Wortliste in der Klasse.

Welche schweizerdeutschen Wörter kennst du?

Weisst du, was „luegä“ bedeutet?

Was bedeuten sie auf Hochdeutsch?

Welche Dialekte kennst du? Welche gefallen dir?

„öppert“ ist Schweizerdeutsch und bedeutet ...

### Indefinita

wo? → irgendwo = unbestimmter Ort

wer? / was? → jemand / etwas

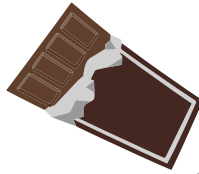
wann? → irgendwann = unbestimmter Zeitpunkt

wie? → irgendwie = unbekannte Art und Weise

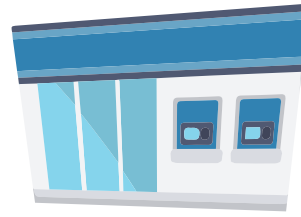
G) Kennst du diese Schweizer Marken und Produkte? Ordne zu.



das **Medikament** (-e)



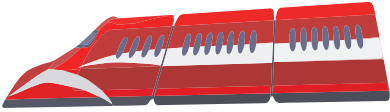
die **Schokolade** (-n)



die **Bank** (-en)



die **Uhr** (-en)



der **Zug** ('-e)



das **Bier** (-e)  
die **Brauerei** (-en)



die **Schule** (-n)



der **Supermarkt** ('-e)



die **Lebensmittel** (Pl.)



das **Messer** (-)



die **Fluggesellschaft** (-en)



der **Lift** (-e)



das **Computerzubehör**



**Schindler**



**SBB CFF FFS**



**SwissLife**



**Swiss Life** ist eine Versicherung.

... ist eine Firma, die ... herstellt / produziert.

Ich kenne .... Das ist ein Unternehmen, das ... herstellt / produziert.



### 1) Ergänz die passende Endung: -ig / -isch / -lich / -ent / -ant / -iv / -al

- |               |   |                |                  |   |              |
|---------------|---|----------------|------------------|---|--------------|
| 1) teuer      | ≠ | günst_____     | 5) rechtzeitig   | = | pünkt_____   |
| 2) langweilig | ≠ | interess_____  | 6) gefühlvoll    | = | emotion_____ |
| 3) dumm       | ≠ | intellig_____  | 7) nett          | = | freund_____  |
| 4) modern     | ≠ | konservat_____ | 8) unorganisiert | = | chaot_____   |



### 2) Ergänz das passende Adjektiv.

sauber / reiches / pünktlich / höher / ordentlich / sicheres / wenig / hoch / wenige / klein / kurz / gutes / obligatorisch / viele / mehr

- 1) Die Lebenshaltungskosten sind in der Schweiz \_\_\_\_\_ als in Deutschland.
- 2) Die Schweiz hat ein \_\_\_\_\_ Gesundheitssystem. Die Krankenkasse ist \_\_\_\_\_.
- 3) Jeder Schweizer lernt \_\_\_\_\_ als eine Fremdsprache in der Schule.
- 4) In der Schweiz fahren die Busse, Trams und die Züge fast immer \_\_\_\_\_.
- 5) Die Schweizer sind \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_. Sie werfen keinen Abfall auf den Boden.
- 6) Die Schweiz ist ein \_\_\_\_\_ Land. Es gibt \_\_\_\_\_ Kriminalität.
- 7) Die Schweiz ist ein \_\_\_\_\_ Land. Die Löhne sind sehr \_\_\_\_\_.
- 8) In der Schweiz gibt es \_\_\_\_\_ Arbeitslose und \_\_\_\_\_ Arbeitsplätze.
- 9) Die Schweiz ist \_\_\_\_\_. Die Distanzen sind \_\_\_\_\_.



### 3) Helvetismen. Was passt? Ordne zu.



- |                     |       |                  |                  |       |                 |
|---------------------|-------|------------------|------------------|-------|-----------------|
| 1) das Lavabo       | _____ | der Gehweg       | 6) reklamieren   | _____ | der Fahrer      |
| 2) das Trottoir     | _____ | das Spülbecken   | 7) retour        | _____ | sich beschweren |
| 3) das Portemonnaie | _____ | der Lohn         | 8) das Velo      | _____ | das Fahrrad     |
| 4) das Glace        | _____ | die Briefftasche | 9) der Chauffeur | _____ | die Fahrkarte   |
| 5) das Salär        | _____ | das Eis          | 10) das Billett  | _____ | zurück          |



### 4) Ergänz das Partizip 2.

- |                  |              |                   |              |
|------------------|--------------|-------------------|--------------|
| 1) Er spielt.    | Er hat _____ | 6) Er steht.      | Er ist _____ |
| 2) Er fährt.     | Er ist _____ | 7) Er antwortet.  | Er hat _____ |
| 3) Er schläft.   | Er hat _____ | 8) Er nimmt.      | Er hat _____ |
| 4) Er fällt hin. | Er ist _____ | 9) Er steigt aus. | Er ist _____ |
| 5) Er wartet.    | Er hat _____ | 10) Er kommt.     | Er ist _____ |

## 5) Domino. Ordne.

Reihenfolge:  a  \_\_\_\_\_

<p><b>a</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Hallo. Ich heiße Ben Fischer.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Seit drei Jahren ...</div>	<p><b>b</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... Balkon und einen Kamin.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Zur Arbeit fahre ich mit ...</div>	<p><b>c</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... Physiotherapeut in einem Spital.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Ich wohne ...</div>
<p><b>d</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... in Davos im Kanton Graubünden.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Das ist eine ...</div>	<p><b>e</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... lebe und arbeite ich in der Schweiz.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Ich komme aus ...</div>	<p><b>f</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... kleine Stadt in den Bergen.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Im Winter fahren hier ...</div>
<p><b>g</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">sehr gemütlich eingerichtet.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Es gibt einen ...</div>	<p><b>h</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... Deutschland.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Ich arbeite als ...</div>	<p><b>i</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... im Stadtzentrum.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Sie ist klein, aber ...</div>
<p><b>j</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... viele Sportunfälle.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Meine Wohnung liegt ...</div>	<p><b>k</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... dem Bus. Das Leben hier ...</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">in den Bergen gefällt mir sehr gut.</div>	<p><b>l</b></p> <div style="background-color: #4db6ac; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">... viele Leute Ski oder Snowboard.</div> <div style="background-color: #e57373; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Deshalb gibt es auch ...</div>



## 6) Was passt? Ordne zu.

- |   |   |
|---|---|
| 1) Ich lebe in der Schweiz, weil ...    | _____ Deshalb lebe ich gern hier.                   |
| 2) Die Schweiz ist sehr klein, aber ... | _____ ich eine Schweizerin geheiratet habe.         |
| 3) Ich vermisse meine Familie, die ...  | _____ Kriminalität als in meinem Heimatland.        |
| 4) Wenn ich gut Deutsch spreche, ...    | _____ in meinem Heimatland lebt.                    |
| 5) Es gibt hier mehr Arbeit ...         | _____ die Leute manchmal emotionslos und kühl sind. |
| 6) Es gefällt mir in der Schweiz.       | _____ als in meinem Heimatland.                     |
| 7) In der Schweiz gibt es weniger ...   | _____ finde ich sicher eine Arbeitsstelle.          |
| 8) Mich stört in der Schweiz, dass ...  | _____ es gibt hier vier Landessprachen.             |



## 7) Was passt? Ordne in die Tabelle.

der Polizist / der Krankenwagen / der Arzt / der Berg / die Feuerwehr / die frische Luft /  
die Kriminalität / das Spital / die Krankenkasse / das RAV / der Baum

die Sicherheit	die Gesundheit	die Natur

# 57 Der Mann geht mit dem Hund in den Park.

## Singular

Plural

der **Bettler**

die Bettler

die **Ecke**

die Ecken

die **Haltestelle**

die Haltestellen

das **Gefühl**

die Gefühle

das **Märchen**

die Märchen

die **Weltreise**

die Weltreisen

## Substantive

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## andere

Beispiel

**gegenüber**

Der Kiosk ist gegenüber der Schule.

**beeindruckend**

Die Aussicht war beeindruckend.

**wirklich**

Er war wirklich wütend.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Infinitiv

Beispiel

**befehlen**

Im Militär befiehlt der General.

**danken**

Ich danke dir für das Geschenk!

**mitbringen**

Kannst du Chips mitbringen?

**schmecken**

Mmh! Die Pizza schmeckt gut!

**übernachten**

Er übernachtet im Hotel.

**vertrauen**

Sie vertraut ihrem Mann.

## Verben

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**unglaublich**

Sie ist unglaublich talentiert.

**ziemlich**

Die Wohnung ist ziemlich gross.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Artikel und Personalpronomen in Nominativ, Akkusativ und Dativ

	definite Artikel	indefinite Artikel	negative Artikel	Possessiv-Artikel						Personal-Pronomen	
<b>Nominativ</b>											
♂	der	ein	kein	mein	dein	sein	ihr	unser	euer	ihr (Ihr)	ich, du
♀	die	eine	keine	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre (Ihre)	er, sie, es
neutral	das	ein	kein	mein	dein	sein	ihr	unser	euer	ihr (Ihr)	wir, ihr
Plural	die	---	keine	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre (Ihre)	sie (Sie)
<b>Akkusativ</b>											
♂	den	einen	keinen	meinen	deinen	seinen	ihren	unseren	euren	ihren (Ihren)	mich, dich
♀	die	eine	keine	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre (Ihre)	ihn, sie, es
neutral	das	ein	kein	mein	dein	sein	ihr	unser	euer	ihr (Ihr)	uns, euch
Plural	die	---	keine	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre (Ihre)	sie (Sie)
<b>Dativ</b>											
♂	dem	einem	keinem	meinem	deinem	seinem	ihrem	unserem	eurem	ihrem (Ihrem)	mir, dir
♀	der	einer	keiner	meiner	deiner	seiner	ihrer	unserer	eurer	ihrer (Ihrer)	ihm, ihr, ihm
neutral	dem	einem	keinem	meinem	deinem	seinem	ihrem	unserem	eurem	ihrem (Ihrem)	uns, euch
Plural	den	---	keinen	meinen	deinen	seinen	ihren	unseren	euren	ihren (Ihren)	ihnen (Ihnen)

## A) Hör den Dialog. Setz die richtigen Artikel und Personalpronomen ein. Lest den Dialog danach zu zweit.



Anna: Mama, schau mal! \_\_\_\_\_ Hund dort ist so süß!

Mutter: Ja, Anna, das stimmt. Das ist wirklich \_\_\_\_\_ schöner Hund.

Anna: Können wir auch \_\_\_\_\_ Hund haben, Mama? Biiitte!!

Mutter: Ich weiss nicht, Anna. \_\_\_\_\_ Hund bedeutet viel Arbeit. Man muss \_\_\_\_\_ Hund immer füttern und mit \_\_\_\_\_ jeden Tag spazieren gehen. Wer macht das dann?

Anna: Ich werde das machen, ist doch klar! Ich werde jeden Tag mit \_\_\_\_\_ Hund spazieren gehen und \_\_\_\_\_ jeden Tag füttern! Ich werde \_\_\_\_\_ Hund alles geben, was er braucht! Wirklich! Bitte, Mami, lass uns \_\_\_\_\_ Hund kaufen!

Mutter: Hmm ... also ich weiss nicht. Möchtest du nicht lieber \_\_\_\_\_ Katze haben? Katzen können auch alleine nach draussen gehen und machen nicht so viel Arbeit.

Anna: Nein, ich will \_\_\_\_\_ Katze haben. Mit \_\_\_\_\_ Katze kann man nicht so gut spielen wie mit \_\_\_\_\_ Hund! Ausserdem rennen Katzen immer weg. Dann weiss man nie, wo \_\_\_\_\_ Katze ist! Katzen sind blöd!

Mutter: Also, ich mag Katzen. Ich möchte lieber \_\_\_\_\_ Katze haben.

Anna: Nein, ich möchte \_\_\_\_\_ Hund haben. Bitte, Mami.

Mutter: Also, du musst zuerst Papa von der Idee erzählen. Du musst \_\_\_\_\_ zuerst fragen.

Anna: Ja, Mami. Ich werde es \_\_\_\_\_ erzählen. Kann ich \_\_\_\_\_ gleich jetzt anrufen und \_\_\_\_\_ fragen?



### Artikel definit / indefinit

	Nominativ		Akkusativ		Dativ
♂	der / ein	=	den / einen	=	dem / einem
♀	die / eine	=	die / eine	=	der / einer
neutral	das / ein	=	das / ein	=	dem / einem
Plural	die / ---	=	die / ---	=	den / ---

### Personalpronomen

Singular	{ ich, du er, sie, es	mich, dich ihn, sie, es	mir, dir ihm, ihr, ihm
Plural (formell)	{ wir, ihr, sie (Sie)	uns, euch, sie (Sie)	uns, euch, ihnen (Ihnen)



Ich bin so verwirrt. Wann muss ich **Nominativ**, wann **Akkusativ** und wann **Dativ** brauchen?

Das ist ganz einfach.



Das ist **der Nominativ**. Der Nominativ wird in zwei Fällen gebraucht:

Er ist **das Subjekt** vom Satz.

Der Lehrer schreibt an die Wandtafel.  
Heute kostet eine Massage nur 50 Fr.  
Ein Baby wiegt normalerweise 3–4 kg.  
Am Freitag besuchen uns die Nachbarn.

Mit Nominativ-Verben:

- sein  
- bleiben  
- werden

Er **ist** ein Mechaniker.  
Ich **bin** ein Schüler.  
Sie **bleibt** eine schlechte Schülerin.  
Er möchte später ein Arzt werden.

## B) Schreib die Antworten im Nominativ.

Wer putzt die Wohnung? (**Putzfrau**)

Die Putzfrau putzt die Wohnung.

Wer backt das Brot? (**Bäcker**)

Was ist das? (**Deutschbuch**)

Was gefällt dir in der Schweiz? (**Berge + Seen**)

Mir gefallen

Was gefällt dir in Zürich? (**Zürichsee**)

Was ist das? (**Kugelschreiber**)

Wer hat gestern um 17.00 Uhr angerufen? (**Arzt**)

Was ist eine Guave? (**Frucht**)

Wer war Albert Einstein? (**Physiker**)



Das ist **der Akkusativ**. Der Akkusativ wird in diesen Fällen gebraucht:

Er ist **das Objekt** vom Satz.\*

Ich trinke **einen Kaffee**.

Der Mann kauft **die Jacke**.

Wir möchten **das Buch** lesen.

Am Freitag besuchen wir **die Nachbarn**.

fragen	anrufen	hören
suchen	besuchen	ordnen
nehmen	bezahlen	sehen
holen	brauchen	trinken
kaufen	tragen	singen
kochen	kennen	zeichnen
wissen	haben	bekommen
machen	...	

\*80 % der Verben

### 5 Akkusativ-Präpositionen

Ich lerne **für den Test**.

Wir sind **gegen das Verbot**.

Ihr fahrt **durch den Tunnel**.

Ich lerne **ohne den Computer**.

Du gehst **um das Haus**.

Antwort auf die Frage: **Wohin ...?**

Ich gehe jetzt **in den Supermarkt**.

Die Leute spazieren **über die Strasse**.

Ich lege das Blatt **auf den Tisch**.

### Wechselpräpositionen

in	hinter
auf	unter
an	neben
über	vor
zwischen	

## C) Schreib die Antworten im Akkusativ.

Grüezi, wie kann ich Ihnen helfen? ( Ich / anprobieren / **die Hose** / möchten / . )

Ich möchte die Hose anprobieren.

Guten Tag, was möchten Sie trinken? ( nehmen / Ich / **1 Tee** / , / bitte / . )

Wohin seid ihr am Wochenende gefahren? ( fahren / Wir / in / . / **die Berge** )

Vergangenheit!

Was hast du in Barcelona gekauft? ( Ich / **1 Rock** / kaufen / und / **1 Paar** Schuhe / . )

Vergangenheit!

Tut mir leid, ich muss jetzt gehen. ( Problem / Kein / . / Ich / anrufen / du / später / . )

Wohin geht ihr und was macht ihr? ( gehen / jetzt / Wir / in / **der Park** / . / und / für / **die Prüfung** / lernen )

Entschuldigung, ich suche einen Kiosk. ( Sie / gehen / um / dort vorne / **die Ecke** / ! )

Imperativ!

Hast du beim Pingpong gegen Marco gewonnen? ( Ja / ich / , / . / gewinnen / gegen / **er** )

Vergangenheit!

## D) Was passt? Verbinde die Satzteile.

Du	fliegen	im Kleiderladen	einen	<b>Tunnel.</b>
Er	kauft	in der Küche	eine	<b>Ferien. (Pl.)</b>
Wir	bäckst	in	den	<b>Hose.</b>
Ich	spielt	im Kino	die	<b>Film.</b>
Der FC Zürich	sehe	durch	den	<b>Kuchen.</b>
Ihr	fahrt	gegen	einen	<b>FC Luzern.</b>

# Und das ist **der Dativ**. Der Dativ wird in diesen Fällen gebraucht:



in dem = im  
 an dem = am  
 zu dem = zum  
 zu der = zur  
 bei dem = beim

## 8 Dativ-Präpositionen

Ich fahre **mit dem Zug**.  
 Er muss **zu einem Arzt** gehen.  
 Sie bekommt **von der Tante** 5 Fr.  
 Ich bin **bei den Eltern**.  
 Er kommt **aus der Schweiz**.  
 Ich wohne **seit einem Jahr** hier.  
 Er kommt **nach der Schule**.  
 Ich bin **gegenüber dem Bahnhof**.

## Antwort auf **Wo ...?** und **Wann ...?**

Ich bin **in der Stadt**.  
 Ich werde sicher **in einer Stunde** kommen.  
 Er ist **in dem Supermarkt**.  
 Die Schlüssel liegen **auf dem Tisch**.  
 Ich kaufe **vor dem Deutschkurs im Laden** ein.  
 Die Bar ist **neben dem Kino** Abaton.  
**Im Juli** war ich **am Meer in der Nähe** von Nizza.

## Er ist **das Objekt** mit **Dativ-Verben\***

Ich helfe **einer Nachbarin**.  
 Er gibt **dem Kind** den Ball. (2 Objekte = Dativ + Akkusativ)  
 Du antwortest **dem Lehrer**.  
 Wie geht es **dir**? **Mir** geht es gut.

helfen	antworten
passen	gratulieren
„es“ geht	zuhören
vertrauen	befehlen
danken	fehlen
geben	gefallen
schmecken	...

Interaktion

schreiben  
 sagen  
 erzählen  
 schicken  
 ...

\*15 % der Verben

## E) Schreib die Antworten im Dativ.

Wie gehst du nach Hause? ( Ich / mit / fahren / **der Zug** / . )

**Ich fahre mit dem Zug.**

Mit wem telefonierst du? ( telefonieren / mit / . / Ich / **die Versicherung** )

Wo bist du? ( sein / Ich / in / . / **1 Restaurant** / an / **die Langstrasse** )

Wo wart ihr am Wochenende? ( sein / Wir / in / . / die Berge / in / **1 Hotel** )

Vergangenheit!

Wann sprichst du mit Stefan? ( sprechen / Ich / nach / **der Deutschkurs** / mit / er / . )

Was schenkst du deiner Frau zum Geburtstag? ( schenken / Ich / **sie** / Schuhe / . )

Wo ist der Supermarkt? ( Fahren / du / **das Tram** / mit / bis zu / **die Haltestelle Riedtli** / . )

Imperativ!

Von wem hast du das Geschenk bekommen? ( **1 Freund** / Von / . )

Wo hat er in Rom gewohnt? ( Er / wohnen / neben / gleich / **das Kolosseum** / . )

Vergangenheit!

Hast du gehört, was ich gesagt habe? ( Ja, klar / , / zuhören / ich / genau / du / . )

Wo hast du Silvester gefeiert? ( Ich / Silvester / bei / Freunden / in / die USA / feiern / . )

Vergangenheit!

## F) Setze die fehlenden Artikel in Nominativ, Akkusativ oder Dativ ein.

Hallo Daniel

(1) = indefiniter Artikel (ein ...)

Ich hoffe, es geht dir gut. Was machst du so?

Ich bin vor (1) \_\_\_\_\_ **Woche** von \_\_\_\_\_ **Weltreise** zurück in \_\_\_\_\_ **Schweiz** gekommen.

Ich habe unglaublich viel gesehen und es ist (1) \_\_\_\_\_ komisches **Gefühl**, wieder hier zu sein.

In Australien hat es mir super gefallen. In Sydney habe ich auch (1) \_\_\_\_\_ **Frau** kennengelernt,

in die ich mich verliebt habe: Veronica. Sie kommt aus \_\_\_\_\_ **Niederlanden**. Zusammen haben

wir in Cairns (1) \_\_\_\_\_ **Bus** gekauft und sind mit \_\_\_\_\_ **Bus** von \_\_\_\_\_ **Osten**

Australiens in \_\_\_\_\_ **Westen** gefahren. Das war ziemlich abenteuerlich. Wir haben in \_\_\_\_\_

**Nähe** von Darwin auf (1) \_\_\_\_\_ **Bauernhof** gearbeitet. Danach haben wir auf (1) \_\_\_\_\_

**Campingplatz** gearbeitet. Von Perth bin ich dann auf (1) \_\_\_\_\_ **Schiff** alleine nach Indonesien

gereist. Veronica konnte leider nicht mitkommen. Sie ist zurück in \_\_\_\_\_ Niederlande geflogen.

In Indonesien habe ich (1) \_\_\_\_\_ **Surfbrett** gekauft und bin auf Bali während (1) \_\_\_\_\_

**Woche** jeden Tag surfen gegangen. Ich habe dort auch Jorge kennengelernt. Er ist (1) \_\_\_\_\_

**Mexikaner** und kann unglaublich gut surfen. Er ist jetzt (1) \_\_\_\_\_ guter **Freund** von mir.

Vor (1) \_\_\_\_\_ **Monat** bin ich dann in \_\_\_\_\_ **Mongolei** und später nach Thailand gereist.

\_\_\_\_\_ **Leute** sind in beiden Ländern sehr freundlich und \_\_\_\_\_ **Natur** ist beeindruckend.

Auch \_\_\_\_\_ **Stadt** Bangkok ist unglaublich.

Am Schluss habe ich dann vor zwei Wochen (1) \_\_\_\_\_ **Freund** in Sri Lanka besucht.

Wir hatten viel Spass in \_\_\_\_\_ **Hauptstadt** Colombo. Wir sind in \_\_\_\_\_ **Bars** und **Discos**

gegangen. Ich hoffe, wir können auch bald wieder einmal (1) \_\_\_\_\_ **Bier** trinken gehen!

Liebe Grüsse Brandon

## G) Sprecht zu zweit.

Nominativ	Was ist das?	... <b>der</b> / <b>ein</b> ...
	Was gefällt dir? (visuell)	... <b>die</b> / <b>eine</b> ...
	Was gefällt dir in ... ? (visuell)	... <b>das</b> / <b>ein</b> ... ... <b>die</b> / --- ...
Akkusativ	Was möchtest du schon lange kaufen?	... <b>den</b> / <b>einen</b> ...
	Was trinkst du, wenn du in ein Café gehst?	... <b>die</b> / <b>eine</b> ...
	Was trinkst du, wenn du in eine Bar gehst?	... <b>das</b> / <b>ein</b> ...
	Wohin gehst du, wenn du ..... kaufen möchtest? (in, an, auf) Wohin gehst du, wenn du ..... <b>Infinitiv</b> möchtest? (in, an, auf)	... <b>die</b> / --- ...
Dativ	Wo ist ....?	... <b>dem</b> / <b>einem</b> ...
	Wo kann man ..... <b>Infinitiv</b> ?	... <b>der</b> / <b>einer</b> ...
	Wann putzt du die Zähne?	... <b>dem</b> / <b>einem</b> ...
	Wann lernst du die Vokabeln?	... <b>den</b> / --- ...
	Seit wann kennst du deine(n) ...?	
	Wie kommst du zur Schule? (Tram, Zug, Bus, Velo?)	



### 1) Welche Antwort ist richtig? Kreuz an.

1) Ich fahre mit  der **Bus**  die **Apotheke**.  eine **Medikament**.  
 den **Bus** zu  der **Apotheke**. Dort kaufe ich  einem **Medikament**.  
 dem **Bus**  dem **Apotheke**.  ein **Medikament**.

2) Thomas kauft in  der **Supermarkt**  die **Katze**.  
 den **Supermarkt** Futter für  der **Katze**.  
 dem **Supermarkt**  dem **Katze**.

3) Wir sind in  ein **Woche**  den **Nachbarn**  eine **Abendessen**  
 einer **Woche** bei  die **Nachbarn** zu  einem **Abendessen** eingeladen.  
 eine **Woche**  der **Nachbarn**  ein **Abendessen**

4) Sabine geht in  der **Stadt**  einen neuen **Computer**  
 die **Stadt** , weil sie  eine neue **Computer** kaufen möchte.  
 dem **Stadt**  ein neuer **Computer**

5) Mir gefällt  der **Hemd**  der **Mann**  der **Kasse**.  
 das **Hemd** von  den **Mann** dort an  die **Kasse**.  
 dem **Hemd**  dem **Mann**  das **Kasse**.

6) Ruf mich nach  der **Arbeit**  eine **Restaurant**  
 die **Arbeit** an. Wir können dann in  ein **Restaurant** gehen.  
 dem **Arbeit**  einem **Restaurant**

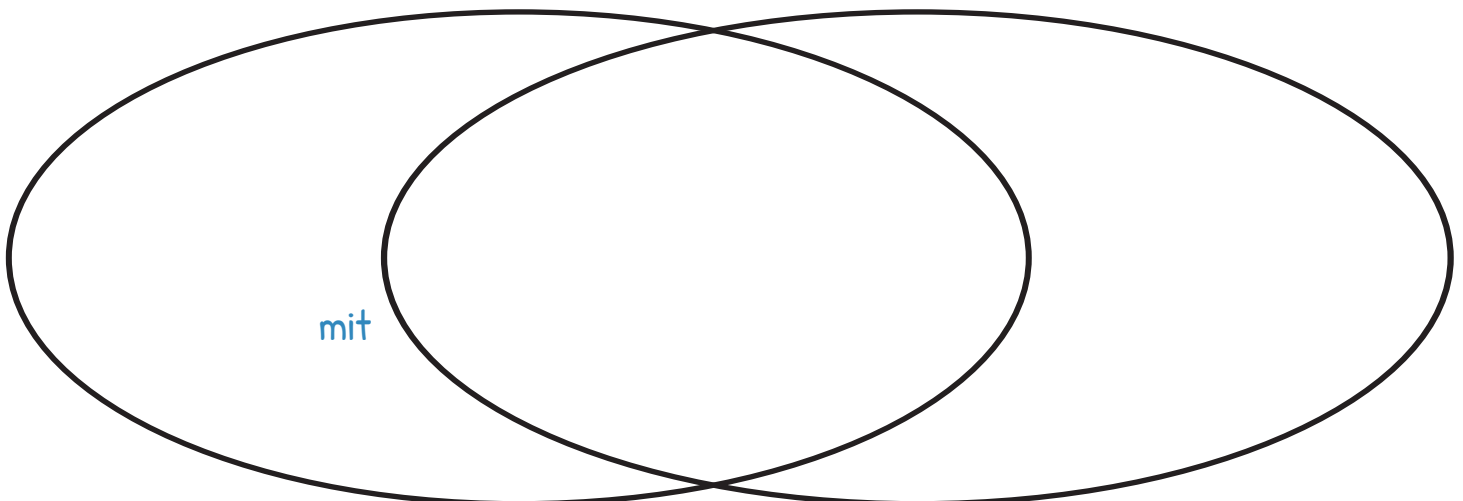
### 2) Ordne die Präpositionen in das Diagramm ein.



auf nach in vor bei zu seit  
 durch um zwischen unter an ohne gegen  
 hinter über neben für gegenüber  
 von aus mit

Dativ

Akkusativ



## 3) Schreib die Antworten.

Was ziehst du heute Abend an? ( anziehen / Ich / 1 Anzug / und / 1 Krawatte / . )

Ich ziehe einen Anzug und eine Krawatte an.

Wohin seid ihr am Wochenende gegangen? ( wandern / Wir / der Gotthardpass / über / . ) Vergangenheit!

Seit wann seid ihr zusammen? ( sich kennenlernen / Wir / vor / . / 1 Jahr )

Vergangenheit!

Wo ist das Landesmuseum? ( Das Landesmuseum / sein / neben / der Hauptbahnhof / an / der Fluss / . )

Kommst du auch mit? ( Nein / , / ich / müssen / gehen / jetzt / der Arzt / zu / . )

Wohin geht ihr? ( fahren / jetzt / Wir / mit / das Velo / . / an / die Limmat )

Brauchst du etwas vom Supermarkt? ( Ja / , / bitte / mitbringen / du / 1 Avocado / und / 1 Brot / ! )

Imperativ!

Hast du letzte Nacht bei deiner Freundin geschlafen? ( Ja / ich / , / . / übernachten / bei / sie )

Vergangenheit!

## 4) 2 Objekte = Dativ + Akkusativ. Schreib die Sätze.

Ihr / geben / 1 Bettler / 1 Sandwich

Ihr gebt einem Bettler ein Sandwich.

Die Mutter / erzählen / die Tochter / 1 Märchen (Vergangenheit)

Ich / schreiben / der Chef / 1 E-Mail (Futur)

Du / bringen / ich / 1 Liter Milch / ! (Imperativ)

## 5) Was passt? Verbinde.

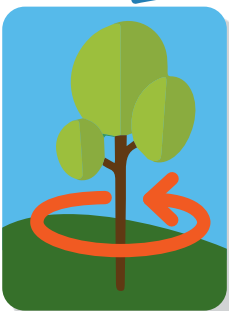
durch

gegenüber

aus

um

an



Wohin?



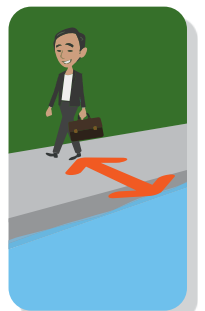
Woher?



Wohin?



Wo?



Wo?

# 58 Ich gehe mit meinem Mann ins Kino.

Singular Plural	Substantive	Infinitiv Beispiel	Verben
<b>die Busse</b> die Bussen	_____	<b>anhalten</b> Der Zug <b>hält</b> in Flawil <b>an</b> .	_____
<b>das Diplom</b> die Diplome	_____	<b>buchen</b> Er bucht einen Flug.	_____
<b>das Hotelzimmer</b> die Hotelzimmer	_____	<b>holen</b> Er holt das Buch zu Hause.	_____
<b>die Karriere</b> die Karrieren	_____	<b>kennen</b> Er kennt den Mechaniker.	_____
<b>der Nachbar</b> die Nachbarn	_____	<b>klingeln</b> Das Telefon klingelt.	_____
<b>das Patenkind</b> die Patenkinder	_____	<b>kritisieren</b> Er kritisiert die Präsidentin.	_____
<b>die Schwiegermutter</b> die Schwiegermütter	_____	<b>merken (= realisieren)</b> Ich habe es zu spät gemerkt.	_____
<b>das Sparschwein</b> die Sparschweine	_____	<b>rennen</b> Er rennt zum Bahnhof.	_____
<b>das Ticket</b> die Tickets	_____	<b>steigen</b> Er steigt in den Bus.	_____
<b>der Unfall</b> die Unfälle	_____	<b>streiten</b> Das Ehepaar streitet oft.	_____
<b>die Verspätung</b> die Verspätungen	_____	<b>wecken</b> Die Mutter weckt das Kind.	_____
<b>der Wecker (→ wecken)</b> die Wecker	_____	<b>zuhören</b> Er <b>hört</b> mir nicht <b>zu</b> !	_____

## andere

Beispiel	
<b>beschädigt</b> Mein Auto ist beschädigt.	_____
<b>ehrlich</b> Ich lüge nicht. Ich bin ehrlich.	_____
<b>froh</b> Ich bin froh, dass kein Unfall passiert ist.	_____
<b>leer (≠ voll)</b> Die Flasche ist leer.	_____
<b>schlimm</b> Die Verletzung ist schlimm.	_____
<b>schrecklich</b> Der Unfall war schrecklich.	_____
<b>wütend</b> Mein Mann war wütend.	_____
<b>oben (≠ unten)</b> Wir gehen nach oben.	_____
<b>runter (≠ rauf)</b> Wir gehen runter.	_____

## A) Hör den Text und bring die Bilder in die richtige Reihenfolge.



## B) Hör den Text noch einmal. Schreib die richtigen Possessivartikel.

Gestern war ein schrecklicher Tag.

- 1) Mein Wecker hat am Morgen nicht geklingelt, weil die Batterien leer waren.
- 2) \_\_\_\_\_ Chefin hat mich um 10 Uhr angerufen und mich geweckt. Sie war sehr wütend, weil ich schon viel zu spät war.
- 3) Ich habe \_\_\_\_\_ Kleider angezogen und bin runter zu \_\_\_\_\_ Auto gerannt.
- 4) Beim Auto habe ich gemerkt, dass ich \_\_\_\_\_ Schlüssel in der Wohnung vergessen habe.
- 5) Also bin ich wieder nach oben gerannt und habe \_\_\_\_\_ Schlüssel geholt.
- 6) Dann bin ich ins Auto gestiegen. Aber ich bin mit \_\_\_\_\_ Auto viel zu schnell gefahren.
- 7) Die Polizei hat mich angehalten. Aber sie wollten nur \_\_\_\_\_ Ausweis sehen. Zum Glück habe ich keine Busse bekommen!
- 8) Um halb zwölf bin ich schliesslich bei \_\_\_\_\_ Arbeit angekommen.
- 9) Ich bin gleich in das Büro von \_\_\_\_\_ Chefin gerannt, aber sie war schon in der Mittagspause.
- 10) Also habe ich sofort mit \_\_\_\_\_ Arbeit begonnen und den ganzen Tag gearbeitet. Ich habe die ganze Zeit nichts gegessen. \_\_\_\_\_ Chefin habe ich nicht gesehen.
- 11) Am Abend war ich froh, dass ich nach Hause gehen konnte. Ich habe mit \_\_\_\_\_ Freund gegessen und ihm von \_\_\_\_\_ schrecklichen Tag erzählt.

## Possessivartikel (Ich-Form)

	Nominativ		Akkusativ		Dativ
♂	mein		meinen		meinem
♀	meine	=	meine		meiner
neutral	mein	=	mein		meinem
Plural	meine	=	meine		meinen

**Nominativ****Wer ...?**

= Welche Person ...?

**C) Schreib die Antworten im Nominativ.**

- Wer besucht dich oft? \_\_\_\_\_ **Mutter** besucht mich oft.
- Wer kocht manchmal für dich? \_\_\_\_\_ **Mann** kocht manchmal für mich.
- Wer ruft dich oft an? \_\_\_\_\_ **Bruder** ruft mich oft an.
- Wer ist das auf dem Bild? Das sind \_\_\_\_\_ **Kinder**.
- Was ist das? Das ist \_\_\_\_\_ **Universitätsdiplom** aus Argentinien.
- Entschuldigen Sie, das ist \_\_\_\_\_ **Platz** hier. Hier ist \_\_\_\_\_ **Ticket** für 36B.

**Akkusativ****Wen ...?**

= Welche Person ...?

**D) Schreib die Antworten im Akkusativ.**

- Wen besuchst du oft? Ich besuche \_\_\_\_\_ **Vater** oft.
- Wen triffst du oft in der Stadt? Ich treffe \_\_\_\_\_ **Arbeitskollegin** oft in der Stadt.
- Wen rufst du oft an? Ich rufe \_\_\_\_\_ **Eltern** oft an.
- Was hast du gestern gemacht? Ich habe \_\_\_\_\_ **Auto** geputzt.
- Was magst du in Zürich? Ich mag \_\_\_\_\_ **Wohnung!**
- Für wen kaufst du ein Geschenk? Ich kaufe ein Geschenk für \_\_\_\_\_ **Bruder**.
- Für wen kochst du manchmal? Ich koche manchmal für \_\_\_\_\_ **Freundin**.

**Dativ****Wem ...?**

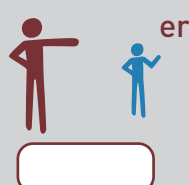
= Welcher Person ...?

**E) Schreib die Antworten im Dativ.**

- Wem hörst du gut zu? Ich höre \_\_\_\_\_ **Lehrer** gut zu.
- Wem vertraust du? Ich vertraue \_\_\_\_\_ **Eltern**.
- Wem schreibst du oft? Ich schreibe \_\_\_\_\_ **Schwester** oft.
- Wem gibst du manchmal Geld? Ich gebe \_\_\_\_\_ **Patenkind** manchmal Geld.
- Mit wem gehst du ins Kino? Ich gehe mit \_\_\_\_\_ **Mann** ins Kino.
- Mit wem diskutierst du über Politik? Ich diskutiere mit \_\_\_\_\_ **Freunden** über Politik.
- Mit wem streitest du manchmal? Ich streite manchmal mit \_\_\_\_\_ **Freundin**.
- Von wem bekommst du E-Mails? Ich bekomme E-Mails von \_\_\_\_\_ **Familie**.
- Von wem spricht ihr? Wir sprechen von \_\_\_\_\_ **Chef**.
- Zu wem bist du immer ehrlich? Ich bin immer ehrlich zu \_\_\_\_\_ **Mutter**.
- Bei wem ist die Party? Die Party ist bei \_\_\_\_\_ **Cousin** (zu Hause).
- Bei wem warst du auf Besuch? Ich war bei \_\_\_\_\_ **Nachbarn** auf Besuch.

Nominativ	Wer besucht dich oft / manchmal?	Mein ...
	Wer kennt dich sehr gut?	Meine ...
	Wer kocht manchmal für dich?	Mein ...
	Was fehlt dir in der Schweiz?	Meine ...
	Wer kritisiert dich manchmal?	
	Wer holt dich vom Flughafen ab?	
	Wer schreibt dir oft?	
Akkusativ	Wen rufst du oft an?	... meinen ...
	Wen kennst du sehr gut?	... meine ...
	Wen triffst du manchmal in der Stadt?	... mein ...
	Was/Wen vermisst du?	... meine ...
	Für wen kochst du manchmal?	... für meinen ...
	Für wen kaufst du manchmal ein Geschenk?	... für meine ...
	Für wen wäschst du manchmal das Geschirr ab?	... für mein ... meine ...
Dativ	Wem vertraust du?	... meinem ...
	Wem hast du schon einmal Geld gegeben?	... meiner ...
	Wem hilfst du manchmal?	... meinem ...
	Wem schreibst du oft E-Mails?	... meinen ...
	<u>Mit</u> wem gehst du ins Kino?	... mit meinem ...
	<u>Mit</u> wem trinkst du Bier / Wein?	... mit meiner ...
	<u>Mit</u> wem gehst du in die Disco?	... mit meinem ...
	<u>Mit</u> wem sprichst du über deine Probleme?	... mit meinen ...
	<u>Mit</u> wem streitest du manchmal?	
	<u>Von</u> wem hast du dein schönstes Geschenk bekommen?	... von meinem ...
	<u>Zu</u> wem gehst du, wenn es dir nicht gut geht?	... zu meiner ...
	<u>Bei</u> wem bist du nicht gern auf Besuch?	... zu meinem ...
		... bei meinen ...

## Possessivartikel (Stammformen)



## Possessivartikel (Stammformen)



wir



ihr



sie  
(Gruppe)



Sie  
(formell)

## Signalendungen

	Nominativ	Akkusativ	Dativ
♂	Stammform	...en	...em
♀	...e	...e	...er
neutral	Stammform	Stammform	...em
Plural	...e	...e	...en

## G) Schreib die richtigen Endungen.

Nominativ	<p>1) Stefan, <b>dein</b> _____ <b>Mutter</b> hat vorher angerufen.</p> <p>2) Wo ist Hans? Ich weiss es nicht. <b>Sein</b> _____ <b>Pullover</b> liegt immer noch hier.</p> <p>3) Monika hat erzählt, dass <b>ihr</b> _____ <b>Eltern</b> in Italien wohnen.</p> <p>4) <b>Unser</b> _____ <b>Wohnung</b> ist klein, aber sehr modern.</p> <p>5) Urs und Selina, wie heisst <b>euer</b> _____ <b>Baby</b>?</p> <p>6) Fred und Lisa kommen auch zur Party. <b>Ihr</b> _____ <b>Kinder</b> sind am Abend bei den Grosseltern.</p>
Akkusativ	<p>7) Hast du <b>dein</b> _____ <b>Mann</b> angerufen, Maya?</p> <p>8) Graziella hat <b>ihr</b> _____ <b>Wörterbuch</b> zu Hause vergessen.</p> <p>9) Peter muss noch <b>sein</b> _____ <b>Hausaufgaben</b> machen.</p> <p>10) Wir müssen <b>unser</b> _____ <b>Tochter</b> vom Flughafen abholen.</p> <p>11) Habt ihr <b>euer</b> _____ <b>Hotelzimmer</b> schon gebucht?</p> <p>12) Haben Sie <b>Ihr</b> _____ <b>Ausweis</b> schon bekommen?</p>
Dativ	<p>13) Gehst du mit <b>dein</b> _____ <b>Frau</b> ins Kino?</p> <p>14) Das Kind spielt mit <b>sein</b> _____ <b>Vater</b> Fussball.</p> <p>15) Thomas hilft <b>sein</b> _____ <b>Eltern</b>.</p> <p>16) Wir haben das Buch von <b>unser</b> _____ <b>Lehrer</b> bekommen.</p> <p>17) Seid ihr mit <b>eur</b> _____ <b>Auto</b> in die Ferien gefahren?*</p> <p>18) Maria und Michael waren am Samstag bei <b>ihr</b> _____ <b>Nachbarin</b> zum Essen eingeladen.</p>

\*eure => eure / euer => euren / euerem => eurem / eurer => eurer

## H) Auf der Party. Hör den Dialog. Schreib die richtigen Possessivartikel.



Lara: Hey Daniel, das ist eine super Party. Danke, dass du mich eingeladen hast!

Daniel: Danke, dass du gekommen bist, Lara! Ja, die Party läuft gut. \_\_\_\_\_ Bruder ist ein guter DJ!

Lara: Ah, das ist \_\_\_\_\_ Bruder? Ja, die Musik ist super! Wo sind eigentlich die anderen Leute aus unserer Klasse?

Daniel: Ja, also, Lisa konnte nicht kommen. \_\_\_\_\_ Mann hatte einen Unfall beim Sport. Jetzt ist sie bei \_\_\_\_\_ Mann im Spital. Aber ich glaube, es ist nicht so schlimm. Er hat sich zwar \_\_\_\_\_ Arm gebrochen, aber \_\_\_\_\_ Arzt hat gesagt, dass alles gut kommt.

Lara: Ach so!

Daniel: Ja, und Nag konnte nicht kommen, weil er mit \_\_\_\_\_ Familie diese Woche in Thailand in den Ferien ist. Tina ist jetzt leider auch nicht hier, weil \_\_\_\_\_ Zug aus Danzig Verspätung hatte und sie deshalb \_\_\_\_\_ Flug in Warschau verpasst hat.

Lara: Oh, nein ... Das ist aber dumm gelaufen. Und was ist mit Marco?

Daniel: Marco musste heute länger arbeiten. \_\_\_\_\_ Chef ist in den Ferien, und er muss jetzt die Arbeit von \_\_\_\_\_ Chef machen.

Lara: Wow, das ist aber gut für Marco. Er arbeitet doch erst seit wenigen Monaten in dieser Firma.

Daniel: Ja. Marco hat gesagt, dass es sehr gut für \_\_\_\_\_ Karriere ist. Aber er hat auch gesagt, dass \_\_\_\_\_ Freundin nicht so glücklich ist, weil er so viel arbeitet.



## I) Stell deinem Sitznachbarn zwei Fragen von Seite 140 und erzähl der Klasse danach, was du gefragt hast.

Ich habe **ihn** **sie** gefragt, **wer** **was** **wen** **für wen** **wem** \_\_\_\_\_ **mit wem** \_\_\_\_\_ **zu wem** \_\_\_\_\_ **von wem** \_\_\_\_\_ **bei wem** \_\_\_\_\_  
 Subjekt ..... Verb am Ende

**Er** **Sie** hat (mir) geantwortet, **dass** \_\_\_\_\_  
 (erzählt) \_\_\_\_\_  
 (gesagt) \_\_\_\_\_  
 Subjekt ..... Verb am Ende

1) Füll die Tabelle aus.

Nominativ	Akkusativ	Dativ
<b>Das ist ...</b> <u>mein</u> Bruder. _____ Schwester. _____ Patenkind.	<b>Ich besuche morgen ...</b> _____ Bruder. _____ Schwester. _____ Patenkind.	<b>Ich telefoniere oft mit ...</b> _____ Bruder. _____ Schwester. _____ Patenkind.
<b>Das sind ...</b> _____ Eltern.	_____ Eltern.	_____ Eltern.

2) Beantworte die Fragen.

- 1) Wen rufst du oft an? (Tante)  
Ich rufe meine Tante oft an.

---

- 2) Mit wem gehst du ins Kino? (Bruder)

---

- 3) Wer besucht dich oft? (Freund)

---

- 4) Mit wem streitest du manchmal? (Eltern)

---

- 5) Was vermisst du am meisten in der Schweiz? (Freunde)

---

- 6) Von wem hast du das Geschenk bekommen? (Schwiegermutter)

---

- 7) Für wen kochst du manchmal? (Patenkind)

---

- 8) Was suchst du? (Pullover)

---

- 9) Mit wem gehst du ans Konzert von Brian Bros? (Freundin)

---

- 10) Was ist das? (Sparschwein)

---

- 11) Wer holt dich vom Flughafen ab? (Vater)

---

- 12) Wem schreibst du oft? (Freunde)

---

## 3) Welche Antwort ist richtig? Kreuz an.



- 1) Maya geht mit  seine **Freundin**  ihr **Freund.**  
 ihre **Freundin** in die Disco. Später kommt auch  ihre **Freund.**  
 ihrer **Freundin**  seiner **Freund.**
- 2) Thomas ist bei  ihre **Mutter**  Sein **Schwester**  
 seine **Mutter** zu Besuch.  Seiner **Schwester** konnte nicht kommen.  
 seiner **Mutter**  Seine **Schwester**
- 3) Albert hat  ihr **Geburtstag**  seinen **Freunden**  
 seinen **Geburtstag** mit  seine **Freunde** gefeiert.  
 seiner **Geburtstag**  ihren **Freunden**
- 4) Sie hat mir erzählt, dass  ihr **Mutter**  ihre **Haus**  
 ihre **Mutter** auch in  ihrer **Haus** wohnt.  
 seiner **Mutter**  ihrem **Haus**

## 4) Was hat Gustav gesagt? Erzähl es einem Freund.

Mein Auto ist beschädigt. Ich habe meinen Mechaniker angerufen.  
Ich werde jetzt mit meinem Auto zur Werkstatt fahren.



- 1) Gustav hat gesagt, dass sein Auto beschädigt ist.
- 2) Er hat erzählt, dass \_\_\_\_\_
- 3) Er hat gesagt, dass \_\_\_\_\_

## 5) Was hat Maria gesagt? Erzähl es einem Freund.

Mein Vater hat mich angerufen. Meiner Mutter geht es nicht gut.  
Meine Schwester und ich werden jetzt nach Spanien fliegen.



- 1) Maria hat erzählt, dass \_\_\_\_\_
- 2) Sie hat erzählt, dass \_\_\_\_\_
- 3) Sie hat gesagt, dass \_\_\_\_\_

## 6) Was haben Urs und Ida gesagt? Erzähl es einem Freund.

Wir waren mit unseren Kindern in Italien.  
Unser Hotel war sehr schön.



- 1) Urs und Ida haben erzählt, dass \_\_\_\_\_
- 2) Sie haben auch erzählt, dass \_\_\_\_\_



## 1) Ergänz: tragen, gefallen, sein. Ordne zu. Hör zur Kontrolle.

1) Mir gefallen deine Ohrringe.

2) Die Hose \_\_\_\_\_ mir zu eng.

3) Warum \_\_\_\_\_ Sie kein Hemd?

4) Du \_\_\_\_\_ mir in diesem Anzug.

5) Die schwarzen Schuhe \_\_\_\_\_ toll.

6) \_\_\_\_\_ du schon fertig?

7) \_\_\_\_\_ dir mein neuer Rock?

8) Ich \_\_\_\_\_ gern gelbe Blusen.

9) Was \_\_\_\_\_ du an der Party?

\_\_\_\_\_ Weil meine Waschmaschine kaputt ist.

\_\_\_\_\_ Nein, Schwarz finde ich langweilig.

1) Danke. Ich habe sie gestern gekauft.

\_\_\_\_\_ Nein, ich muss mich noch umziehen.

\_\_\_\_\_ Ich weiss noch nicht. Vielleicht ein Kleid.

\_\_\_\_\_ Danke. Er passt mir ja auch sehr gut.

\_\_\_\_\_ Ich nicht. Mir steht Gelb nicht.

\_\_\_\_\_ Dann kauf sie eine Nummer grösser.

\_\_\_\_\_ Ja, du siehst hübsch darin aus.

## 2) Ergänz die Präposition.

gegen / seit / für / bei / zu / um / ohne / mit / vor

1) Franziska ist schon 28 Jahre alt, aber sie wohnt immer noch bei ihren Eltern.

2) Wie oft soll ich das noch sagen. \_\_\_\_\_ dem Essen müsst ihr eure Hände waschen.

3) Übermorgen ist Weihnachten. Wir fahren \_\_\_\_\_ unseren Grosseltern.

4) Hier, nimm dieses Medikament. Es hilft \_\_\_\_\_ deine Bauchschmerzen.

5) Reto hat sich seinen Kopf angeschlagen. Jetzt trägt er einen Verband \_\_\_\_\_ den Kopf.

6) Ich fühle mich nicht gut. \_\_\_\_\_ einer Woche habe ich immer Blähungen.

7) Vitamintabletten sind gut \_\_\_\_\_ die Gesundheit. Früchte und Gemüse sind aber besser.

8) Apotheker: Ich kann Ihnen das Medikament \_\_\_\_\_ ein Rezept vom Arzt nicht verkaufen.

9) Isabelle ist \_\_\_\_\_ dem Velo gestürzt. Sie hat ihr Bein gebrochen.

### 3) Was passt? Ordne zu.

- 1) Wir haben gestern einen spannenden ... gesehen. \_\_\_\_\_ Gesicht?
- 2) Ich esse eine süsse ... \_\_\_\_\_ Torte.
- 3) Habt ihr auch ein lautes ... gehört? \_\_\_\_\_ Jacke.
- 4) Du hast einen roten ... 1) Film
- 5) Pinocchio hat eine lange ... \_\_\_\_\_ Handschuhe.
- 6) Warum machst du so ein ernstes ... \_\_\_\_\_ Geräusch
- 7) Katrin trägt heute warme ... \_\_\_\_\_ Kopf.
- 8) Ich brauche eine neue ... \_\_\_\_\_ Nase.

### 4) Bilde 6 Sätze.

Frau Tobler ~~ich~~ Restaurant eine wichtige ein kaltes  
 Pullover schönen hat Michael träume von ~~Hotel~~ essen  
 Sitzung trinkt in einer kleinen Ich  
 wohnen ~~ein günstiges~~ Wir Stadt Bier steht dir gut Ferien  
 in einem guten Dein neuer ~~suche~~ Meine Eltern

1) Ich suche ein günstiges Hotel.

2) \_\_\_\_\_

3) \_\_\_\_\_

4) \_\_\_\_\_

5) \_\_\_\_\_

6) \_\_\_\_\_

7) \_\_\_\_\_

### 5) Welche zwei Sätze passen zusammen?

- 1) Ich gehe zum Zahnarzt, \_\_\_\_\_ wenn ich krank bin.
- 2) Ich trinke viel Tee, \_\_\_\_\_ wenn ich Kopfschmerzen habe.
- 3) Ich bekomme ein Medikament, \_\_\_\_\_ wenn ich ein Medikament brauche.
- 4) Ich gehe in die Apotheke, \_\_\_\_\_ wenn ich trainieren möchte.
- 5) Ich gehe in den Supermarkt, 1) wenn meine Zähne wehtun.
- 6) Ich esse Schokolade, \_\_\_\_\_ wenn ich traurig bin.
- 7) Ich gehe ins Fitnesscenter, \_\_\_\_\_ wenn ich Lebensmittel kaufen möchte.

## 6) Ergänz den Artikel.

~~diese~~ / --- / ein / das / mein / das / einem / --- / meine / einen

- 1) Wie viel kosten diese schwarzen Schuhe? Sie kosten nur 99 Franken.
- 2) Wie gefällt euch \_\_\_\_\_ neues Kleid? Sehr gut. Du siehst hübsch darin aus.
- 3) Ich wohne in \_\_\_\_\_ kleinen Haus am Stadtrand. Es hat nur ein Stockwerk.
- 4) Wir haben zum Glück \_\_\_\_\_ nette Nachbarn. Sie sind immer freundlich und hilfsbereit.
- 5) Kannst du bitte \_\_\_\_\_ schmutzige Geschirr abwaschen? Ich habe gekocht!
- 6) Ich habe morgen \_\_\_\_\_ wichtigen Termin, ein Vorstellungsgespräch.
- 7) Wir hatten \_\_\_\_\_ schöne Ferien. \_\_\_\_\_ warme Wetter auf den Malediven hat uns gefallen.
- 8) Tim, komm zu mir nach Hause! Ich habe \_\_\_\_\_ neues Videospiele.
- 9) Ich bin umgezogen. \_\_\_\_\_ neue Wohnung ist gross und hell.

## 7) Ergänz den Chat. Schreib.

~~aus~~ / auf / auf / uns / uns / ab / an / an / an / mich / mich / dich / mit

Hallo Aline. Gehen wir heute zusammen aus ?

Was willst du machen?

Sehen wir \_\_\_\_\_ den neuen Film von Quentin T. \_\_\_\_\_ ?

Ja, gute Idee. Später tanzen?

Einverstanden. Ich hole \_\_\_\_\_ um 18 Uhr \_\_\_\_\_. Der Film fängt um 18.30 Uhr \_\_\_\_\_.

Das ist zu früh. Mein Deutschkurs hört um 17.30 Uhr \_\_\_\_\_

und ich möchte \_\_\_\_\_ noch duschen, umziehen, schminken ...

Klar. Können wir \_\_\_\_\_ um 20 Uhr beim Kino treffen?

Gut, um 20 Uhr beim Kino. Ich rufe noch Lisa \_\_\_\_\_. Vielleicht kommt sie heute auch \_\_\_\_\_.

Ja, mach das. Eine gute Deutschstunde. Pass gut \_\_\_\_\_!

Ich freue \_\_\_\_\_ auf heute Abend. Bis dann, Küsschen.

## 8) Bilde die Frage.

~~Was~~ / Woher / Wer / Wem / Wie alt / Wohin / Welche Sprache / Wo / Wo / Wie lange / Wen /  
Wie viel / Wie gross / Warum / Welches / Wann / Wann / Wie oft / Wann / Wie

- 1) Was ist das? Das ist **eine Orange**.
- 2) \_\_\_\_\_ Das ist **mein Nachbar**.
- 3) \_\_\_\_\_ Ich gehe **ins Kino**.
- 4) \_\_\_\_\_ Wir kommen **aus Spanien**.
- 5) \_\_\_\_\_ Ich spreche **Französisch**.
- 6) \_\_\_\_\_ Ich wohne **in Basel**.
- 7) \_\_\_\_\_ Der Deutschkurs beginnt **um 13.30 Uhr**.
- 8) \_\_\_\_\_ Das Handy liegt **auf der Kommode**.
- 9) \_\_\_\_\_ Wir treffen **unsere Freunde**.
- 10) \_\_\_\_\_ Das Hemd kostet **29 Franken**.
- 11) \_\_\_\_\_ Ich bin **1.79 m** gross.
- 12) \_\_\_\_\_ Stefan ist traurig, **weil er verloren hat**.
- 13) \_\_\_\_\_ Ich helfe **meinem Sohn** bei der Aufgabe.
- 14) \_\_\_\_\_ Wir gehen **für zwei Wochen** in die Ferien.
- 15) \_\_\_\_\_ Mir gefällt **dieses** Hemd besser.
- 16) \_\_\_\_\_ Mir geht es **sehr gut**.
- 17) \_\_\_\_\_ Monika hat **am 9. Mai** Geburtstag.
- 18) \_\_\_\_\_ Der Termin ist **am Montag**.
- 19) \_\_\_\_\_ Sie ist **29 Jahre** alt.
- 20) \_\_\_\_\_ Er spielt **jeden Tag** Gitarre.

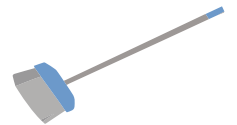
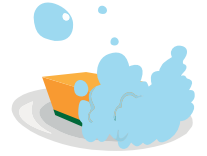
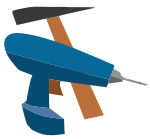


### 9) Hausarbeiten. Ordne zu. Schreib.

~~den Müll rausbringen~~ / das Haus, die Wohnung putzen / Staub saugen /  
 das Geschirr abwaschen / die Kleider waschen / kochen / den Boden feucht aufnehmen /  
 den Boden wischen / etwas reparieren / die Glühbirne austauschen / die Kleider bügeln /  
 die Kleider aufhängen / den Rasen mähen / einkaufen / den Hund füttern



den Müll  
rausbringen



### 10) Ergänze die Artikel. Bilde die Pluralform und ordne in die Tabelle.

Singular

das Land    der Schlüssel    \_\_\_ Laptop    \_\_\_ Kissen    \_\_\_ Tag    \_\_\_ Stadt  
die Frage    \_\_\_ Übung    \_\_\_ Baum    \_\_\_ Bleistift    \_\_\_ Hemd    \_\_\_ Fenster  
die Zahl    \_\_\_ Familie    \_\_\_ Tür    \_\_\_ Handy    \_\_\_ Fernseher    \_\_\_ Wort  
\_\_\_ Frau    \_\_\_ Farbe    \_\_\_ Tablet    das Heft    \_\_\_ Mann    \_\_\_ Satz  
das Sofa    \_\_\_ Schrank    \_\_\_ USB-Stick    \_\_\_ Schere    \_\_\_ Herd    \_\_\_ Buch

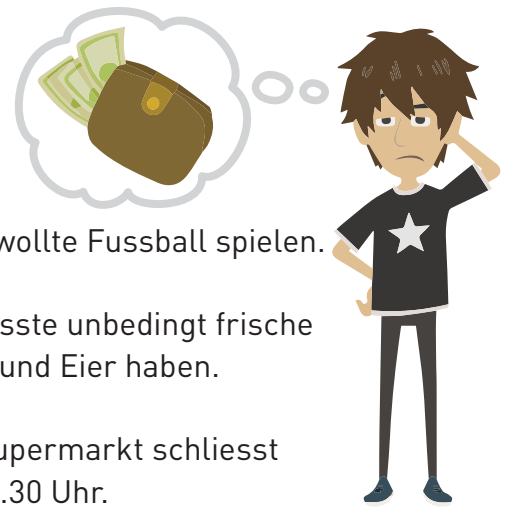
Plural

---	...s	...n	...e	...en	"...e / "...er
die Schlüssel	die Sofas	die Fragen	die Hefte	die Zahlen	die Länder



### 11) Hör zu. Was ist passiert? Kreuz an.

- |  |   |
|--|---|
| 1) <input type="checkbox"/> Marc wollte im Supermarkt einkaufen.                     | <input type="checkbox"/> Marc wollte Fussball spielen.                              |
| 2) <input type="checkbox"/> Er musste unbedingt frische Tomaten und Basilikum haben. | <input type="checkbox"/> Er musste unbedingt frische Milch und Eier haben.          |
| 3) <input type="checkbox"/> Der Supermarkt schliesst um 19.30 Uhr.                   | <input type="checkbox"/> Der Supermarkt schliesst um 18.30 Uhr.                     |
| 4) <input type="checkbox"/> Marc konnte sein Portemonnaie nicht finden.              | <input type="checkbox"/> Marc konnte seine Brille nicht finden.                     |
| 5) <input type="checkbox"/> Er hat im Schlafzimmer und auf dem Balkon gesucht.       | <input type="checkbox"/> Er hat im Wohnzimmer, im Arbeitszimmer und im Bad gesucht. |
| 6) <input type="checkbox"/> Marc konnte nicht mehr klar sprechen.                    | <input type="checkbox"/> Marc konnte nicht mehr klar denken.                        |
| 7) <input type="checkbox"/> Er durfte jetzt nicht die Nerven verlieren.              | <input type="checkbox"/> Er durfte jetzt nicht die Karte verlieren.                 |
| 8) <input type="checkbox"/> Er konnte ruhig bleiben.                                 | <input type="checkbox"/> Er musste ruhig bleiben.                                   |
| 9) <input type="checkbox"/> Marc wollte noch einmal suchen.                          | <input type="checkbox"/> Marc wollte sich noch einmal konzentrieren.                |
| 10) <input type="checkbox"/> Wo durfte sein Portemonnaie sein?                       | <input type="checkbox"/> Wo konnte sein Portemonnaie sein?                          |



### 12) Ergänz: zur / zum / zu / bei der / beim / bei

- 1) Wie komme ich \_\_\_\_\_ **Spital**?
- 2) Ich warte \_\_\_\_\_ **Restaurant** auf dich.
- 3) Ich steige \_\_\_\_\_ **Stadtspark** aus.
- 4) Kommen Sie bitte \_\_\_\_\_ **Polizeiposten**.
- 5) Nach der Schule gehe ich \_\_\_\_\_ **Melanie**.
- 6) Der Bus fährt \_\_\_\_\_ **Museum**.
- 7) \_\_\_\_\_ **Marktplatz** gibt es heute ein Konzert.
- 8) Ich muss heute noch \_\_\_\_\_ **Bank** gehen.
- 9) Halte bitte \_\_\_\_\_ nächsten **Kreuzung** an.
- 10) Die Party findet \_\_\_\_\_ **Stefan** statt.



### 13) mir oder mich? dir oder dich? Setz ein.

- 1) Wann sehe ich dich wieder?
- 2) Ich möchte \_\_\_\_\_ von meiner Weltreise erzählen.
- 3) Stefan hat \_\_\_\_\_ gesagt, dass er heute nicht in die Schule kommt.
- 4) Der Lehrer hat \_\_\_\_\_ gefragt, aber ich habe die Antwort nicht gewusst.
- 5) Du kannst \_\_\_\_\_ glauben, du kennst \_\_\_\_\_ schon seit 10 Jahren.
- 6) Ich rufe \_\_\_\_\_ später an, ok?
- 7) Du kannst \_\_\_\_\_ immer anrufen, wenn du eine Frage hast.



### 14) Maskulin: ihn oder ihm? Setz die Pronomen ein.

- 1) Ich habe \_\_\_\_\_ den Witz erzählt, aber er hat nicht gelacht.
- 2) Stefan hat mich per E-Mail gefragt. Ich habe \_\_\_\_\_ schon geantwortet.
- 3) Marco hat mir die 20 Fr. gegeben. Ich habe \_\_\_\_\_ gestern getroffen.
- 4) Er wollte mir das Auto verkaufen. Ich habe \_\_\_\_\_ gesagt, dass ich nicht interessiert bin.



### 15) Feminin: sie oder ihr? Setz die Pronomen ein.

- 1) Meine Mutter besucht mich am Wochenende. Ich werde \_\_\_\_\_ die Stadt zeigen.
- 2) Wo ist Klara? Hast du \_\_\_\_\_ schon angerufen?
- 3) Sie hat mir eine E-Mail geschrieben. Ich muss \_\_\_\_\_ noch antworten.
- 4) Maria hat gesagt, sie kennt den Präsidenten. Glaubst du \_\_\_\_\_?



### 16) Plural / formell: sie / Sie oder ihnen / Ihnen? Setz die Pronomen ein.

- 1) Ich werde Martin und Udo den Schlüssel geben. Ich sehe \_\_\_\_\_ am Samstag.
- 2) Suchen Sie das Kunstmuseum? Kein Problem, ich werde \_\_\_\_\_ den Weg zeigen.
- 3) Entschuldigen Sie, darf ich \_\_\_\_\_ etwas fragen?
- 4) Tom und Marc haben mich gefragt, ob ich auch mitkomme. Ich werde \_\_\_\_\_ heute Abend Bescheid geben.



### 17) Ordne zu. Was passt?

- |               |                 |              |               |
|---------------|-----------------|--------------|---------------|
| 1) die Haut   | _____ sprechen  | 7) die Augen | _____ lieben  |
| 2) der Rücken | _____ schreiben | 8) der Bauch | _____ essen   |
| 3) die Ohren  | _____ hören     | 9) der Po    | _____ tragen  |
| 4) der Mund   | _____ fühlen    | 10) die Nase | _____ sitzen  |
| 5) die Beine  | _____ gehen     | 11) das Herz | _____ sehen   |
| 6) die Hand   | _____ liegen    | 12) die Arme | _____ riechen |

## 18) Was passt? Ergänzt.

~~vor zwei Tagen~~ / vor einer Woche / vor einem Tag / vor zwei Wochen /  
in einem Tag / in einer Woche / in zwei Tagen / in zwei Wochen

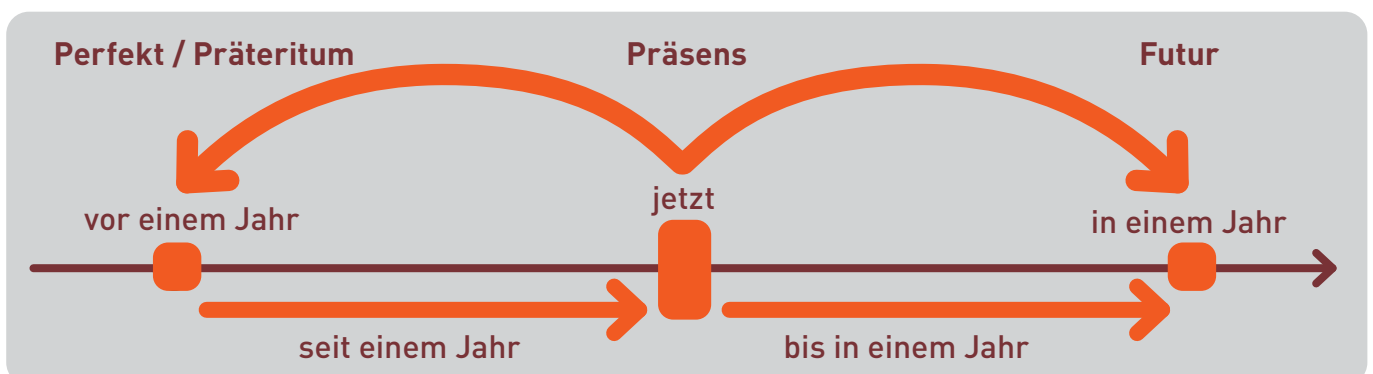
- 1) vor zwei Tagen = vorgestern      5) \_\_\_\_\_ = vorletzte Woche  
 2) \_\_\_\_\_ = gestern      6) \_\_\_\_\_ = letzte Woche  
 3) \_\_\_\_\_ = morgen      7) \_\_\_\_\_ = nächste Woche  
 4) \_\_\_\_\_ = übermorgen      8) \_\_\_\_\_ = übernächste Woche

## 19) Ergänzt.

- 1) Vorgestern war Samstag      6) Vorgestern war \_\_\_\_\_  
 2) Gestern war \_\_\_\_\_      7) Gestern war \_\_\_\_\_  
 3) Heute ist Montag      8) Heute ist \_\_\_\_\_  
 4) Morgen ist \_\_\_\_\_      9) Morgen ist Freitag  
 5) Übermorgen ist \_\_\_\_\_      10) Übermorgen ist \_\_\_\_\_

## 20) Was ist richtig? Kreuz an.

- 1) Ich fahre ... nach Biel.  
 am Montag  
 im Montag
- 2) ... habe ich Ferien.  
 In einen Monat  
 In einem Monat
- 3) Er wohnt ... in Fribourg.  
 seit einer Woche  
 seit eine Woche
- 4) Wir leben seit ... in der Schweiz.  
 einen Jahr  
 einem Jahr
- 5) Ich helfe dir ...  
 in eine Minute.  
 in einer Minute.
- 6) Er ist ... in die Schweiz gekommen.  
 vor zwei Jahre  
 vor zwei Jahren
- 7) Mein Bus fährt ... ab.  
 in fünf Minuten  
 in fünf Minute
- 8) ... ist es kalt.  
 Am Winter  
 Im Winter










# 60 Wechselspiele

Was hast du gestern gemacht?

Ich habe in einem Restaurant gegessen.










## 1A) Perfekt. Frag deine(n) Partner(in) → 1B

	Ich	Dein(e) Partner(in)
gestern	 Ich habe im Fitnesscenter trainiert.	Ich habe in einem Restaurant gegessen.
letzte Woche	 Ich bin in den Bergen Ski gefahren.	
in den Ferien	 Ich bin nach Brasilien geflogen.	
am Wochenende	 Ich habe lange geschlafen.	
gestern Abend	 Ich habe das Abendessen gekocht.	
letzten Dienstag	 Ich habe eine E-Mail geschrieben.	
vor drei Stunden	 Ich habe mit Freunden Fussball gespielt.	

Was hast du gestern gemacht?

Ich habe im Fitnesscenter trainiert.

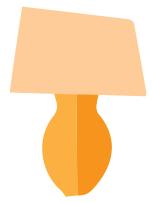
## 1B) Perfekt. Frag deine(n) Partner(in) → 1A

	Dein(e) Partner(in)	Ich
gestern	Ich habe im Fitnesscenter trainiert.	 <p>Ich habe in einem Restaurant gegessen.</p>
letzte Woche		 <p>Ich habe im Supermarkt eingekauft.</p>
in den Ferien		 <p>Ich bin in eine neue Wohnung umgezogen.</p>
am Wochenende		 <p>Ich habe mit meiner Familie grilliert.</p>
vor drei Stunden		 <p>Ich habe an einer Sitzung teilgenommen.</p>
letzten Dienstag		 <p>Wir haben meinen Geburtstag gefeiert.</p>
gestern Abend		 <p>Ich habe im Büro gearbeitet.</p>

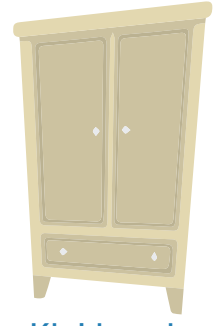
2A) Wie viel kostet ...? Wer kauft was? Frag deine(n) Partner(in) → 2B



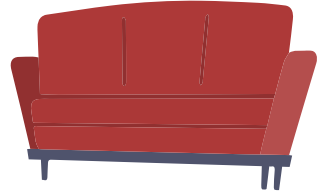
Fr.



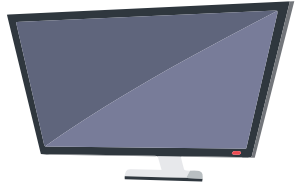
Fr.



Fr. 820



Fr.



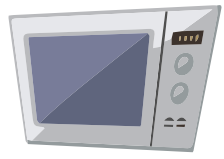
Fr. 630



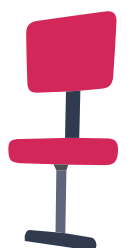
Fr.



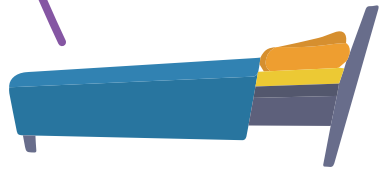
Fr.



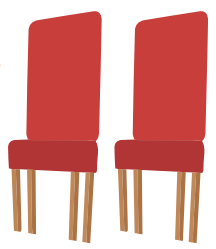
Fr. 299



Fr. 111



Fr. 1249



Fr.



Fr. 318

Wie viel kostet / kosten **der / die / das / die** ...?

**Er / Sie / Es** kostet / **Sie** kosten ...

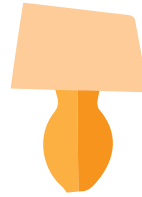
Wer kauft **den / die / das / die** ...?

... kaufen / kauft **den / die / das / die** ...



die Pflanze

Fr. 39



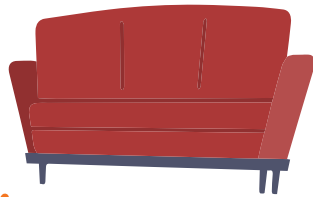
die Lampe

Fr. 28



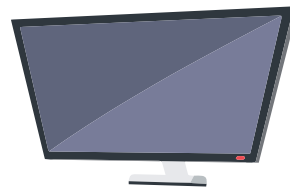
der Kleiderschrank

Fr.



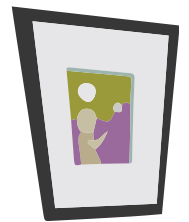
das Sofa

Fr. 1320



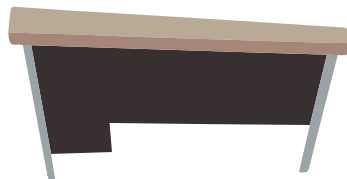
der Fernseher

Fr.



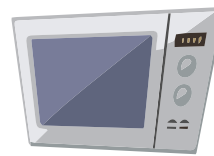
das Bild

Fr. 900



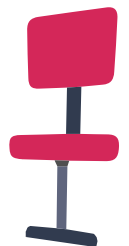
der Schreibtisch

Fr. 468



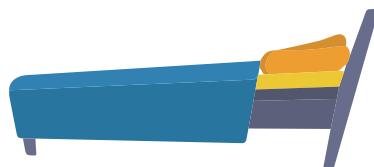
die Mikrowelle

Fr.



der Bürostuhl

Fr.



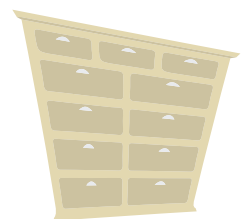
das Bett

Fr.



die Stühle (Pl.)

Fr. 516

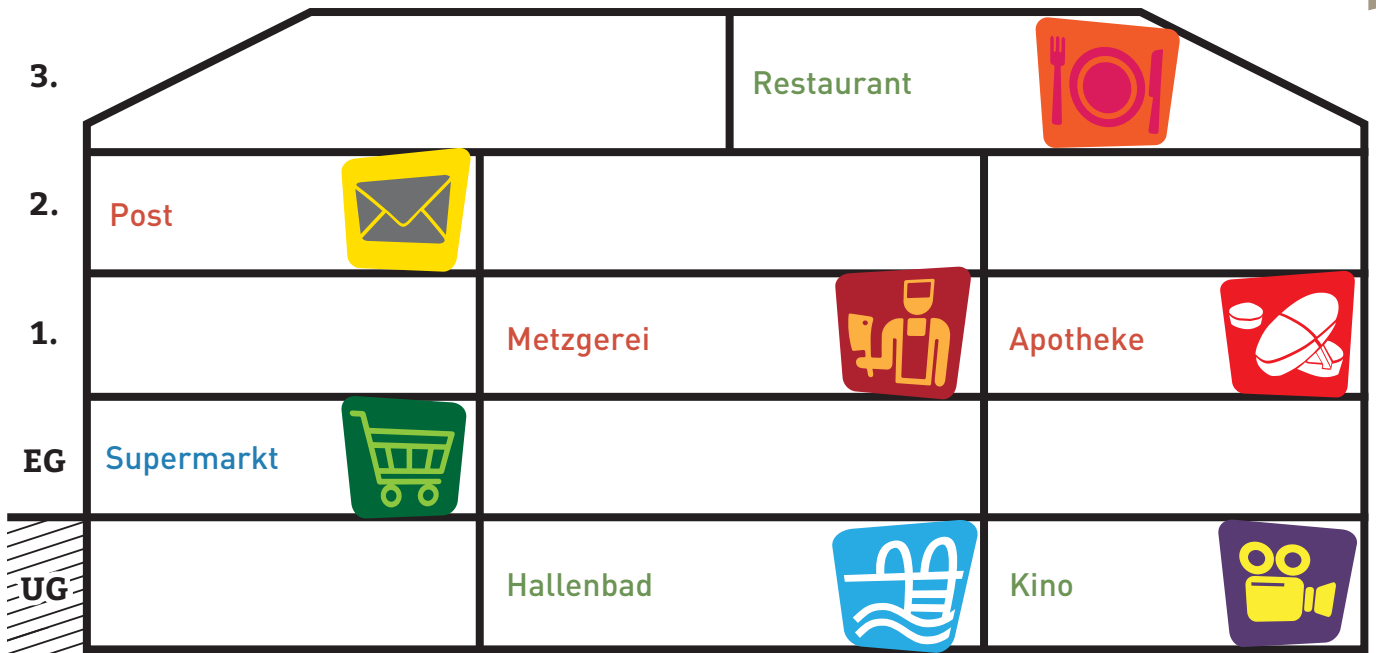


die Kommode

Fr.

Wie viel kostet / kosten **der / die / das / die** ...?**Er / Sie / Es** kostet / **Sie** kosten ...Wer kauft **den / die / das / die** ...?... kaufen / kauft **den / die / das / die** ...

3A) Wo ist ...? Frag deine(n) Partner(in) → 3B



Was ist links, rechts neben / unter / über dem / der / dem ...?

Er / Sie / Es ist links, rechts neben / unter / über dem / der / dem ...

Er / Sie / Es ist im Erdgeschoss / Untergeschoss / ersten, zweiten, dritten Stock.

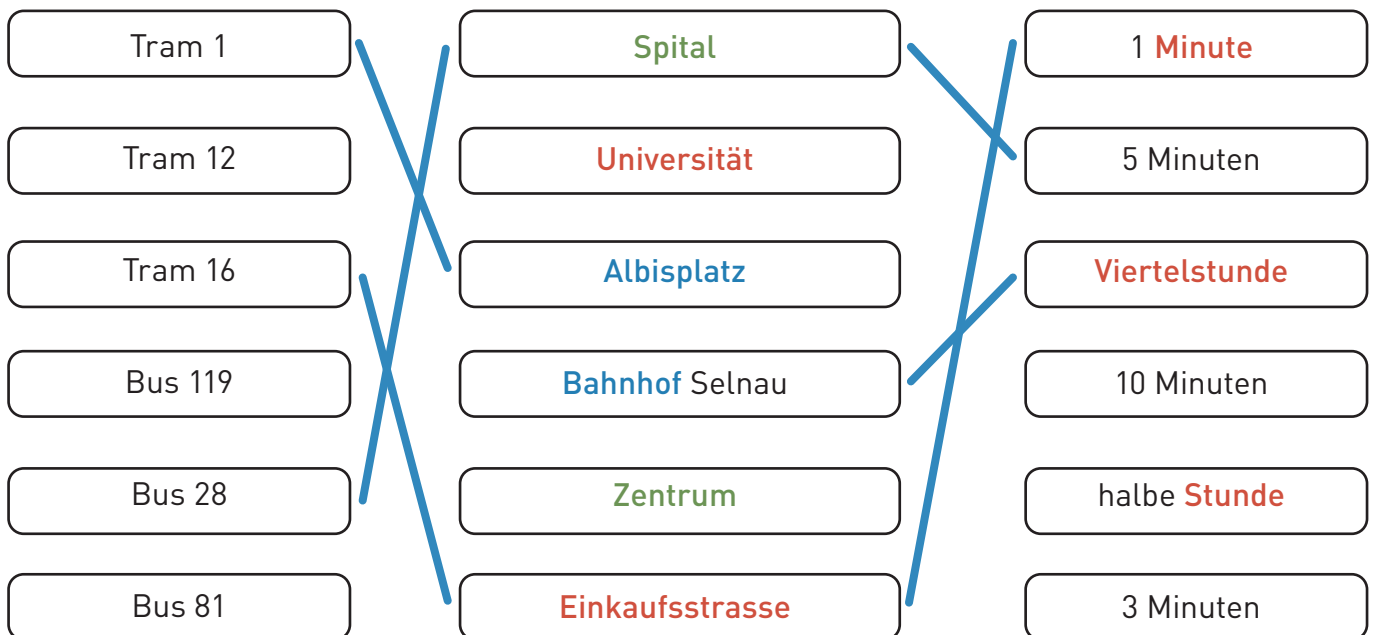
4A) Wohin fährt das Tram / der Bus? Frag deine(n) Partner(in) → 4B

Wohin fährt der Bus ... / das Tram ...?

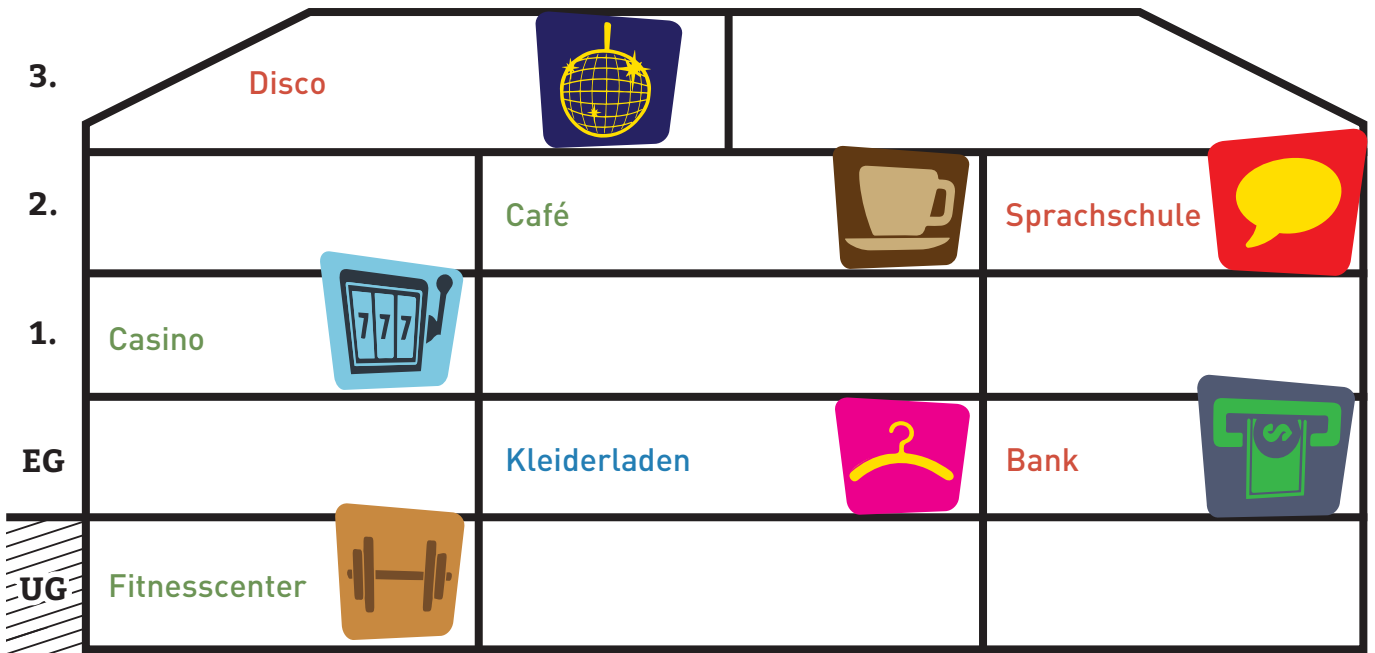
Er / Es fährt zum / zur / zum ...

Und wann fährt der nächste Bus / das nächste Tram?

Er / Es fährt in + Dativ



3B) Wo ist ...? Frag deine(n) Partner(in) → 3A



Was ist links, rechts neben / unter / über dem / der / dem ...?

Er / Sie / Es ist links, rechts neben / unter / über dem / der / dem ...

Er / Sie / Es ist im Erdgeschoss / Untergeschoss / ersten, zweiten, dritten Stock.

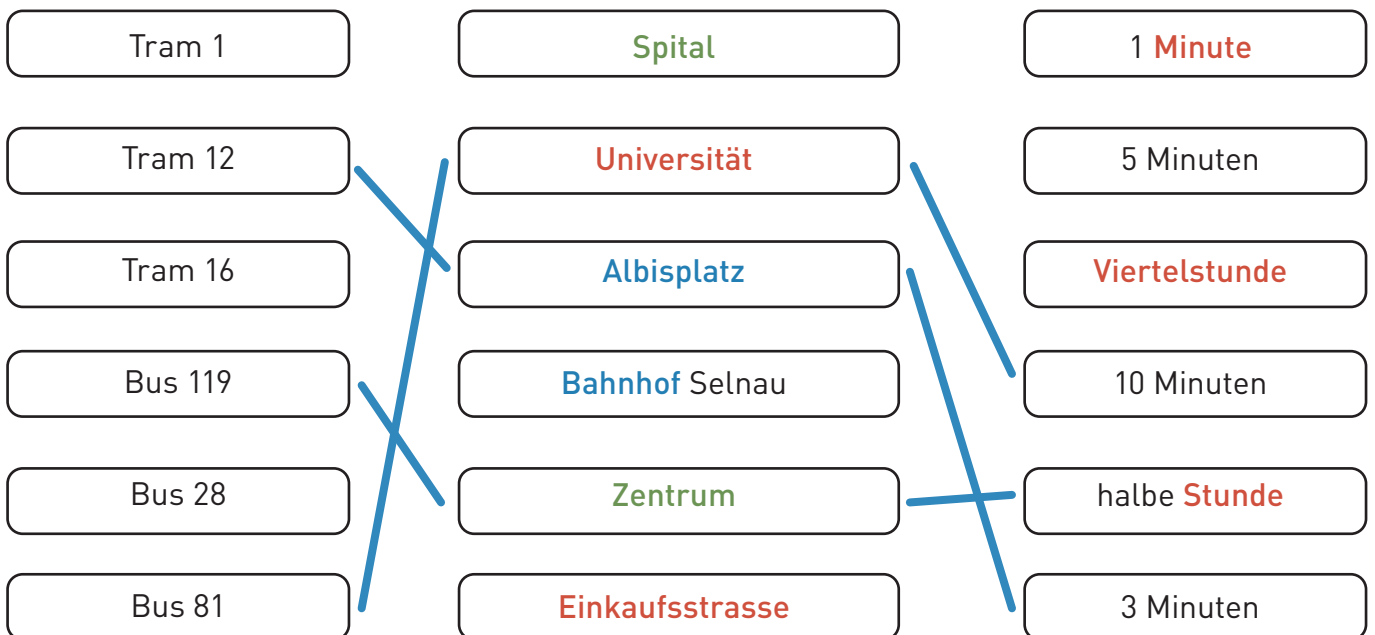
4B) Wohin fährt das Tram/der Bus? Frag deine(n) Partner(in) → 4A

Wohin fährt der Bus ... / das Tram ...?

Er / Es fährt zum / zur / zum ...

Und wann fährt der nächste Bus / das nächste Tram?

Er / Es fährt in + Dativ



5A) Perfekt: Wer hat / ist ...? Frag deine(n) Partner(in) → 5B

Eis essen  
einen Tee trinken  
das Geschirr abgewaschen  
Hamburger essen  
den Boden putzen  
im See geschwommen  
Fussball spielen  
gerannt  
Gitarre gespielt  
im Garten grilliert  
ein Bild gemalt  
im Internet gechattet  
Michael  
Stefanie  
ein Glas Wasser getrunken  
einen Brief schreiben  
das Essen kochen  
ein Buch gelesen  
Velo fahren

Was hat **Michael** / **Stefanie** gestern gemacht / gegessen / getrunken?

Wer hat / ist ... ?

**Er** / **Sie** hat / ist gestern ...

6A) Frag deine(n) Partner(in) → 6B

	Herr Schlumpf	Frau Isler	dein(e) Partner(in)
Wann und wo ist ... geboren?	am 4.8.1978 in Deutschland		
Wann ist ... in die Schweiz gekommen?	vor zwei Jahren		
Wie ist sein / ihr Zivilstand?	ledig		
Hat ... Kinder?	einen Sohn		
Welche Ausbildung hat ... gemacht?	hat Informatik studiert		
Hat ... schon in der Schweiz gearbeitet?	als Informatiker bei der Firma Bexio		
Was sind seine / ihre Ziele / Wünsche?	möchte ein Start-up gründen		

Wo und wann ist Frau Isler geboren?

Sie ist am ... in ... geboren.

5B) Perfekt: Wer hat / ist ...? Frag deine(n) Partner(in) → 5A

Eis gegessen

einen Tee getrunken

das Geschirr abwaschen

einen Hamburger gegessen

den Boden geputzt

im See schwimmen

rennen

Fussball gespielt

ein Bild malen

Gitarre spielen

im Garten grillieren

ein Buch lesen

chatten

ein Glas Wasser trinken

einen Brief geschrieben

das Essen gekocht

Velo gefahren

**Michael**

**Stefanie**

Was hat **Michael** / **Stefanie** gestern gemacht / gegessen / getrunken?

Wer hat / ist ... ?

**Er** / **Sie** hat / ist gestern ...

6B) Frag deine(n) Partner(in) → 6A

	Herr Schlumpf	Frau Isler	dein(e) Partner(in)
Wann und wo ist ... geboren?		am 12.03.1991 in Österreich	
Wann ist ... in die Schweiz gekommen?		im Januar 2016	
Wie ist sein / ihr Zivilstand?		verheiratet	
Hat ... Kinder?		keine Kinder	
Welche Ausbildung hat ... gemacht?		hat Kauffrau gelernt	
Hat ... schon in der Schweiz gearbeitet?		im Restaurant Rose als Kellnerin	
Was sind seine / Ihre Ziele/ Wünsche?		will als Sekretärin in einem Büro arbeiten	

Wo und wann ist Herr Schlumpf geboren?

Er ist am ... in ... geboren.

Infinitiv	3. P. Sg. Präsens	3. P. Sg. Perfekt
befehlen	Der Chef befiehlt.	Der Chef hat befohlen.
beginnen	Der Unterricht beginnt um 9 Uhr.	Der Unterricht hat um 9 Uhr begonnen.
bleiben	Er bleibt zu Hause.	Er <b>ist</b> zu Hause geblieben.
brechen	Er bricht sein Bein.	Er hat sein Bein gebrochen.
bringen	Er bringt einen Kuchen.	Er hat einen Kuchen <b>gebracht</b> .
denken	Er denkt an die Ferien.	Er hat an die Ferien <b>gedacht</b> .
essen	Er <b>isst</b> eine Pizza.	Er hat eine Pizza gegessen.
fahren	Er fährt mit dem Bus.	Er <b>ist</b> mit dem Bus gefahren.
finden	Er findet eine Arbeit.	Er hat eine Arbeit gefunden.
fliegen	Er fliegt nach Australien.	Er <b>ist</b> nach Australien geflogen.
fliehen	Er flieht aus dem Land.	Er ist aus dem Land geflohen.
geben	Er gibt mir die Nummer.	Er hat mir die Nummer gegeben.
gehen	Er geht ins Kino.	Er <b>ist</b> ins Kino <b>gegangen</b> .
gewinnen	Er gewinnt im Lotto.	Er hat im Lotto gewonnen.
helfen	Er hilft mir.	Er hat mir geholfen.
kennen	Er kennt mich nicht.	Er hat mich nicht <b>gekannt</b> .
leihen	Er leiht mir Geld.	Er hat mir Geld geliehen.
lesen	Er liest ein Buch.	Er hat ein Buch gelesen.
liegen	Er liegt im Bett.	Er ist / hat im Bett <b>gelegen</b> .
lügen	Er lügt nie.	Er hat nie gelogen.
mögen	Er mag die Wohnung.	Er hat die Wohnung <b>gemocht</b> .
nehmen	Er nimmt ein Taxi.	Er hat ein Taxi <b>genommen</b> .
reiten	Er reitet auf dem Pferd.	Er <b>ist</b> auf dem Pferd geritten.
riechen	Das Parfüm riecht gut.	Das Parfüm hat gut gerochen.

## Infinitiv

## 3. P. Sg. Präsens

## 3. P. Sg. Perfekt

schlafen	Er schlä <b>ft</b> im Bett.	Er hat im Bett geschlafen.
schliessen	Er schliesst das Fenster.	Er hat das Fenster gesch <b>lossen</b> .
schneiden	Er schneid <b>et</b> das Brot.	Er hat das Brot gesch <b>nitten</b> .
schreiben	Er schreibt eine E-Mail.	Er hat eine E-Mail geschrieb <b>en</b> .
schwimmen	Er schwimmt im Hallenbad.	Er <b>ist</b> im Hallenbad geschw <b>ommen</b> .
sehen	Er <b>sieht</b> einen Film.	Er hat einen Film gesehen.
sitzen	Er sitzt auf dem Sofa.	Er ist / hat auf dem Sofa <b>gesessen</b> .
singen	Er singt ein Lied.	Er hat ein Lied ges <b>ungen</b> .
sprechen	Er spr <b>icht</b> 4 Sprachen.	Er hat 4 Sprachen gespro <b>chen</b> .
springen	Er springt ins Wasser.	Er <b>ist</b> ins Wasser gespr <b>ungen</b> .
stehen	Er steht vor der Tür.	Er ist / hat vor der Tür <b>gestanden</b> .
steigen	Er steigt in den Bus.	Er <b>ist</b> in den Bus gest <b>iegen</b> .
stehlen	Er st <b>iehl</b> t ein Bonbon.	Er hat ein Bonbon gest <b>ohlen</b> .
sterben	Er st <b>irbt</b> bei einem Unfall.	Er <b>ist</b> bei einem Unfall gest <b>orben</b> .
stinken	Der Abfall stinkt.	Der Abfall hat gest <b>unken</b> .
streiten	Er streitet mit dem Kunden.	Er hat mit dem Kunden gest <b>ritten</b> .
tragen	Er tr <b>ägt</b> eine warme Jacke.	Er hat eine warme Jacke getragen.
treffen	Er tr <b>ifft</b> seine Freunde.	Er hat seine Freunde getro <b>ffen</b> .
trinken	Er trinkt ein Bier.	Er hat ein Bier getr <b>unken</b> .
verlieren	Er verliert das Spiel.	Er hat das Spiel verl <b>oren</b> .
verstehen	Er versteht die Aufgabe.	Er hat die Aufgabe <b>verstanden</b> .
werden	Er <b>wird</b> 18 Jahre alt.	Er <b>ist</b> 18 Jahre alt gew <b>orden</b> .
wissen	Er <b>weiss</b> viel.	Er hat viel gew <b>usst</b> .
ziehen	Er zieht an der Tür.	Er hat an der Tür <b>gezogen</b> .



oder



oder

## Wo ...?

1. **im** Restaurant
2. in **einer** Bar
3. in **einem** Kleidergeschäft
4. bei Mia und Tom
5. **am** See
6. in **der** Kirche
7. bei Patricia
8. in **den** Bergen
9. **im** Kino
10. **im** Einkaufszentrum
11. in **der** Bank / auf **der** Bank
12. **im** Baumarkt
13. in **einem** Café
14. **im** Park
15. in **der** Post / auf **der** Post
16. auf **dem** Bahnhof (im Bahnhof / am Bahnhof)
17. in **einem** Museum
18. **im** Stadthaus
19. bei Marco
20. **im** Zoo
21. **am** Meer (im Meer)
22. an **der** / in **der** / auf **der** Bahnhofstrasse
23. auf **dem** / **am** / beim Paradeplatz
24. **beim** Zahnarzt
25. bei **der** Friseurin
26. auf **dem** Polizeiposten
27. an **der** Tankstelle
28. bei Freunden
29. **im** Spital
30. **am** Fluss (im Fluss)
31. **im** Parkhaus
32. auf **der** Insel Ufenau
33. in **der** Schule

## Wohin ...?

1. in **das** Restaurant (zum Restaurant)
2. in **eine** Bar (zu einer Bar)
3. in **ein** Kleidergeschäft (zu einem Kleidergeschäft)
4. zu Mia und Tom
5. an **den** See (zum See)
6. in **die** Kirche (zur Kirche)
7. zu Patricia
8. in **die** Berge
9. **ins** Kino (zum Kino)
10. **ins** Einkaufszentrum (zum Einkaufszentrum)
11. in **die** Bank / auf **die** Bank (zur Bank)
12. in **den** Baumarkt (zum Baumarkt)
13. in **ein** Café (zu einem Café)
14. in **den** Park (zum Park)
15. in **die** Post / auf **die** Post (zur Post)
16. auf **den** / **zum** Bahnhof (in den Bahnhof / an den Bahnhof)
17. in **ein** Museum (zu einem Museum)
18. **ins** Stadthaus (zum Stadthaus)
19. zu Marco
20. in **den** Zoo (zum Zoo)
21. **ans** Meer (ins Meer)
22. an **die** / in **die** / zur Bahnhofstr. (auf die Bahnhofstrasse)
23. **zum** Paradeplatz (an den / auf den Paradeplatz)
24. **zum** Zahnarzt
25. **zur** Friseurin
26. auf **den** / **zum** Polizeiposten
27. an **die** Tankstelle / **zur** Tankstelle
28. zu Freunden
29. **ins** Spital (zum Spital)
30. an **den** Fluss (in den Fluss / zum Fluss)
31. **ins** Parkhaus (zum Parkhaus)
32. auf **die** Insel Ufenau (zur Insel Ufenau)
33. in **die** Schule (zur Schule)

## Notizen



## 1. Auflage

Mai 2017

### Projektleitung

Alexsandro Della Rossa

### Autoren

Alexsandro Della Rossa / Christoph Ziegler

### Vertonung

Produktion Hörtexte: Andreas Lüscher

Sprecher Hörtexte: Andreas Lüscher, Miriam Knecht, Andrea Jost, Thomas Fuchs

### Umschlag / Grafische Gestaltung

Rogério Franco

### Bildquellenverzeichnis

Alle verwendeten Bilder und Fotos in diesem Lehrwerk wurden durch Lizenzen gekauft und ihre Autoren nachfolgend aufgeführt. Wir danken ausdrücklich GoAnimate für die Erlaubnis, die Screenshots im Zusammenhang mit den Lehrfilmen verwenden zu dürfen.

### Fotolia

© WONG SZE FEI / © Hugo Félix / © bevangoldswai / © Jonas Glaubitz / © Michael Schindler / © Tyler Olson / © bevangoldswain / © snyggg.de / © iconshow / © nexusby / © cienpiesnf / © casaltamoiola / © pinkcoala / © Schlierner / © elxeneize / © werbefoto-burger.ch / © Dieter Hawlan / © Mihai-Bogdan Lazar / © photogearc / © rolfbrecht100 / © Marek Gottschalk / © Richard Villalon / Spargel © ExQuisine / © Nataliya Yakovlev / © Matthew Cole / © keko-ka / © petovarga / © plutofrost / © Packelle / © djama / © Stoyan Hayto1 / © ivolodina / © kamenuk / © seralex makroaufnahmen / © macrovector / © Piumadaquila Pfeffermühle / © M.studio / © lesniewski / © Tiramisu Studio / © cunic / © entity1313 / © Wichitra Srisunon / © Annykos / © ecelop / © Sam / © niky002 / © Thierry RY0 / © Genestro / © Igor Zakowski / © Kudryashka / © Ellie Nator / © BillionPhotos.com / © snyggg.de / © macrovecto / © blende40 / Africa Studio / WavebreakmediaMicro / © Photographee.eu / © grey\_ant / © fir4ik / © milovelen / © W. Heiber

### 123 RF

© adamgolabek / © tungphoto / © triling / © clariev Klara Viskova / © davorr / © piovesempre / © schulzhattingen / © stevengaertner / © pejo / shooarts / © Phil Holmes / @nikolae / blueringmedia / © Anya Krivoshapkina

### Schweiz Tourismus: swiss-image.ch

© Andrea Badrut / © Max Schmid / © Lucia Degonda / © Christof Schuerpf / © Christof Sonderegger / © Philipp Giegel / © Lucia Degonda / © Franziska Pfenniger / © Christof Sonderegger / © Heinz Schwab

### swissworld.org

© Comet Photoshopping GmbH, Zürich / © Lucyna Koch / © Tourist Information Weggis / © NaturEnergie.de / © berntourism

### Sonstige

© Verein Street Parade / © openair St. Gallen / © Vyond (Screenshots der Unterrichtsvideos) / © Luzern Tourismus / © Zürich Tourismus

**Ein besonderer Dank gilt** allen Vereinen, Tourismusbüros, Stadtverwaltungen usw., die uns ihre Bilder zur Verfügung gestellt haben.

Sollte Ihnen in dieser Auflistung trotz sorgfältiger Bearbeitung ein Fehler auffallen, informieren Sie uns bitte: kontakt@hallodeutschschule.ch

Dieses Lehrmittel wurde exklusiv für die Hallo Deutschschule erstellt. Sollten Sie Interesse haben, dieses Lehrmittel für Ihren Deutschunterricht zu verwenden, kontaktieren Sie uns bitte.

Die Lehrwerke Hallo Deutsch A1.1, A1.2 und A1.3 sind urheberrechtlich geschützt.

Das Kopieren und die Vervielfältigung dieses Lehrwerks oder seiner Bestandteile ist nur mit einer schriftlichen Genehmigung erlaubt.